

Gute Küchen

kauft man bei **Möbel Kiefer!**

Nur
in
Knielingen



ALNO[®]

...die Welt der Küche

BLANCO

Miele

SIEMENS

AEG



Top-Preise durch Großeinkauf
über einen der größten
Einkaufsverbände Europas.

- Individuelle Küchenberatung
 - Millimetergenaues Aufmaß
 - Perfekte Montage durch unseren Schreinermeister
- „Wo gibt es das noch?“

Küchenkauf ist Vertrauenssache

Möbel Kiefer

76187 KA-Knielingen • Saarlandstr. 75 • Tel. 07 21 - 56 69 58
Öffnungszeiten: Mo - Mi 9.30 - 18.30 Uhr, Do - Fr 9.30 - 20.00 Uhr, Sa 9.30 - 16.00 Uhr

... seit über 50 Jahren !



Liebe Knielinger Mitbürgerinnen und Mitbürger,

„Knielingen ist jung!“ - das kommt im Knielinger „Jahr der Jugend“ ganz besonders gut und anschaulich zum Ausdruck. Nach dem Jugendforum im März wurden von JUGEND AKTIV bereits einige Veranstaltungen für die Knielinger Jugend organisiert – auch von der Jugend selber. Kickerturnier, Schnuppertag auf der Rennbahn und diverse Musik-Workshops fanden bereits statt, weitere offene Programmpunkte sind auch vom Sprecherrat bereits geplant, der sich bisher schon 5 Mal getroffen hat. Beim 2. Knielinger Jugendforum werden die Sprecherräte mit den Jugendlichen die nächsten Aktionen besprechen. Neben einem Poker-und-Spiele-Abend vom Café Zartbitter plant der Sprecherrat die Durchführung des 1. Knielinger Jigger-Turniers und wird das Spaßbootrennen im nächsten Jahr organisieren. Beim offenen Programm für die Knielinger Jugend beteiligt sich auch der Bürgerverein. Er bietet am letzten Samstag in den Weihnachtsferien, 08.01.2011, allen Jugendlichen, Kindern und jung gebliebenen Erwachsenen eine Fahrt in den winterlichen Europapark nach Rust an.

Durch den Einsatz von Frau Schön und Frau Schneider vom Cafe Zartbitter sowie unserer Frau Hellmann konnte relativ schnell die von den Jugendlichen gewünschte Hütte beim Basketballplatz gebaut und mit einer tollen Spielaktion am 22.09. eingeweiht werden. Ihnen sowie dem Knielinger Jugendlichen Adrian, der beim Bau der Hütte tatkräftig geholfen hat, ganz herzlichen Dank für ihren tollen Einsatz!

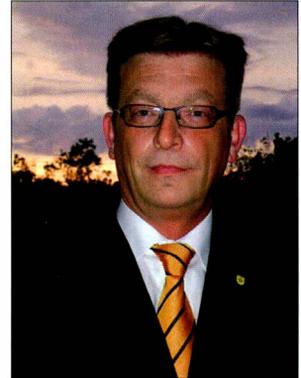
Bereits am 20.06. wurde mit Bürgermeister Obert der Spielweg am Holzbierebuckel und die BMX-Bahn beim Festplatz offiziell mit einem bunten Rahmenprogramm eingeweiht. Die 6 Sprecherräte unseres Knielinger Jugendrates haben hier tatkräftig unterstützt, so zum Beispiel die Aktionen bei der Hüpfburg und bei der Torwand verantwortlich betreut, sowie im Anschluss daran beides mit abgebaut. An dieser Stelle möchte ich mich bei ihnen und insbesondere bei Frau Ursula Hellmann und der BMX-Jugend ganz herzlich bedanken, ohne deren unermüdlichen Einsatz diese Bereicherungen

für den Knielinger Nachwuchs nicht möglich gewesen wären. Genaueres über diesen Tag finden Sie in einem Extraartikel.

Das Aktivbüro der Stadt Karlsruhe hat alle Preisträger des diesjährigen Knielinger Nachwuchspreises auch

für ihren Nachwuchspreis „Mensch - gut gemacht“ nominiert. Zum Jungbürgerfest letzten Juni im Filmpalast am ZKM wurden sie alle eingeladen und geehrt. Den ersten Preis bei den 14 bis 18-jährigen erhielten die beiden Knielinger Preisträger Sophie Seemann und Maik Hirsch vom JUKUZ. OB Ferrih sagte zu ihnen: „Das ist ein Einsatz, der auch andere ermutigen kann – eine großartige Sache.“ Mit bereits mehr als 60 Mitgliedern unter 18 Jahren wird auch der Bürgerverein selbst immer jünger. Durch den Jugend- und Sprecherrat hat auch der Bürgerverein Knielingen einen eigenen Jugendbereich – sozusagen den Jugend-Bürgerverein. Auf ihn und seine aktiven Jugendlichen können wir stolz sein.

Aber auch bei den Erwachsenen gibt es in unserem Stadtteil sehr engagierte Mitbürger. Das kam bei verschiedenen herausragenden Ehrungen in den letzten Monaten deutlich zum Ausdruck. So erhielt unser Alt-Stadtrat Thomas Müllerschön das Bundesverdienstkreuz, Frau Ingrid Mai von der AWO und Frau Ursula Honrath vom Weißen Ring jeweils die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg. Allen Geehrten gratulieren wir auch im Namen aller Knielinger ganz herzlich. Knielingen ist stolz auf Sie! Ausführliche Würdigungen der geehrten Persönlichkeiten finden Sie in separaten Berichten. Beim Erntedankfest wurde der langjährige Pfarrer der beiden evangelischen Kirchengemeinden in Knielingen, Herr Pfarrer Johannes Lundbeck, verabschiedet. Der Bürgerverein hat sich bei ihm für sein Wirken in unserem Stadtteil bedankt und



Fortsetzung auf Seite 5



Inhalt

■ Vereinsberichte

DRK Ortsverein Knielingen	53
Freiwillige Feuerwehr Knielingen	55
Förderverein Grundschule Knielingen	59
Förderverein Knielinger Museum	61
Gesangverein „Eintracht 1889“ e.V.	66
Gesangsverein Frohsinn	67
Kaninchen- u. Geflügelzuchtverein C107 Karlsruhe-Knielingen	70
Kleingartenverein Husarenlager	71
Musikverein Knielingen	73
NaturFreunde Ortsgruppe Knielingen	75
Obst- und Gartenbauverein e.V.	77
Sängervereinigung Knielingen	78
Schützenvereinigung Kniel. 1925 e.V.	81
SPD Ortsverein Knielingen	83
TVK	85
VdK	87
Zucht- und Rennverein Karlsruhe-Knielingen	88

■ Kirchenberichte

Ev. Kirchengemeinde Knielingen	48
Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz	49
Neuap. Kirchengemeinde Knielingen	51

Gerangel um Unterkunft in der Rheinbergstraße

Im Frühjahr zogen fünf Störche ihre Kreise um das Storchennest an der Rheinbergstrasse. Letzt endlich hatte man sich wohl geeinigt und ein Paar ließ sich häuslich nieder. Bald konnte man das Paar beim Brüten beobachten, alle waren gespannt, wann es Nachwuchs im Storchennest geben wird. Vielleicht es war zu feucht, auf jeden Fall hat es mit dem Nachwuchs nicht geklappt. Unser Storchepaar blieb in dieses Jahr kinderlos.



Bürgerverein Knielingen

Vorwort 1. Vorsitzender	1
Bündnis „Pro Ersatzbrücke Maxau – gegen 2. Rheinbrücke bei der Raffinerie	7
Ortstermin Elsässer Platz	15
KANU: Neues von der Apfelernte	21



21

Kulturreise des BVK 2010	23
Kulturreise des BVK 2011	25
BVK-Fahrt in den Europapark Rust	27



27

Das Titelbild zeigt das Neubaugebiet auf dem ehemaligen Kasernengelände.



Kinder und Jugend

Arbeitskreises JUGEND AKTIV,
Sprecherrat und Jugendrat 28

Jugendforum:
Knielinger Jugend schnuppert
beim Pferderennen ins Vereinsleben 33

Bericht Erlebnistag
bei der Firma MiRO 34



34

Einweihung Spielweg 37

Knielinger BMX Revival 38



38

Knielinger Jugend musiziert 41

Grundschule Knielingen 43

Viktor-von-Scheffel-Schule 45

■ Aktuelles	
Der Fächerblick	96
Neubau der Schleuse an der Albmündung	98
Die Kundenberatung der Stadtwerke Karlsruhe	100

■ Verdienstvolle Knielinger	
Bundesverdienstkreuz für Thomas Müllerschön	90
Ehrennadel des Landes BW für Frau Ursula Honrath	91
Ehrennadel des Landes BW für Frau Ingrid Mai	92
Verabschiedung Pfarrer Lundbeck	93

■ Knielinger Geschichte	
Frühgeschichtliche Siedlung auf Knielinger Gemarkung	102
Heimatrezept	107

■ In jeder Ausgabe	
Angebot Knielinger Vereine für die Jugend	46
Gedenken an verstorbene Mitglieder	109
Die Geburtstage der Mitglieder	110
Der BVK gratuliert den Knielinger Jubilaren	111
Der BVK begrüßt neue Mitglieder	112
Einzelmitgliedsvertreter	113
Der BVK bedankt sich für die treue Mitgliedschaft	113
Terminvorschau 2010	114
Vorstandschafft/Impressum Sprecherrat	115
des Knielinger Jugendrates	115
Aufnahmeantrag BVK	116
Änderungsmitteilung	117
Wichtige Rufnummern	118
Inserentenverzeichnis	119
Knielinger Vereine	120

**Die nächste Ausgabe: der Knielinger Nr. 90
erscheint im Mai 2011.
Redaktionsschluss: 21. März 2011.**



Wir schaffen Klarheit.

Neutral und zuverlässig: Die Schadengutachten und Fahrzeugbewertungen von DEKRA. Kommen Sie einfach vorbei. Mo - Fr: 8.00 - 17.00 Uhr oder nach Absprache

DEKRA Automobil GmbH, Niederlassung Karlsruhe
Im Husarenlager 14, 76187 Karlsruhe, Tel. 0721/5607-0

 **DEKRA**
Alles im grünen Bereich.



Hauptuntersuchung fällig?

Dann am besten gleich zu DEKRA - Ihr zuverlässiger Partner für Sicherheit und Mobilität. Ohne Voranmeldung.
Mo - Di: 7.30-17.00 Uhr, Mi: 7.30-18.00 Uhr, Do - Fr: 7.30-17.00 Uhr, Sa: 8.30-12.00 Uhr

DEKRA Automobil GmbH, Niederlassung Karlsruhe
Im Husarenlager 14, 76187 Karlsruhe, Tel. 0721/5607-0

 **DEKRA**
Alles im grünen Bereich.

wünscht ihm und seiner Frau für die zukünftigen Herausforderungen alles Gute und Gottes Segen. Die diesjährige Kulturfahrt des Bürgervereins führte uns am 12. und 13.06. auf die Spuren der Geschwister Schöll zwischen Jagst und Kocher. Da die Fahrt wieder einmal auf großen Anklang bei allen Teilnehmern stieß, wird der Bürgerverein auch nächstes Jahr eine Kulturfahrt anbieten, dieses Mal dann am 25./26.06.2011 von Bingen bis nach Idar-Oberstein unter dem Motto „Auf den Spuren der Hildegard von Bingen“. Wer sehen möchte was er versäumt hatte bzw. sich über die nächste Kulturfahrt informieren möchte, ist zum Bürgertreff im Dezember ganz herzlich eingeladen. Er findet wegen Nikolaus nicht wie sonst üblich am ersten Montag im Monat sondern eine Woche später am Montag, den 13.12., um 19:30 Uhr in der Begegnungsstätte statt.

Auch dieses Jahr war die Ernte unser 15 Helfer bei unseren Streuobstwiesen wieder sehr erfreulich: fast 2 Tonnen Äpfel wurden an einem Nachmittag geerntet. Den Helfern um Ursula Hellmann ganz herzlichen Dank. Die Daten für den Apfelsaftverkauf stehen noch nicht fest. Wir werden sie im Internet veröffentlichen.

Als einzige Alternative für eine absolut unnötige 2. Rheinbrücke sehen wir das Konzept der Ersatzbrücke an. Hierzu haben wir im Sommer ein Bündnis mit dem Bürgerverein Neureut-Heide gegründet. Dieses Bündnis wird von vielen Organisationen positiv unterstützt, zwei weitere sind bereits unserem Bündnis beigetreten. Im Karlsruher Gemeinderat haben wir die große Mehrheit hinter uns. So wurde bei der Gemeinderatssitzung am 19.10. beschlossen, dass das Regierungspräsidium unser Konzept der Ersatzbrücke prüfen soll. Dieses Vorgehen wurde bereits von der Verwaltung zugesichert. Bei einer Podiumsdiskussion am Europa-Gymnasium in Wörth mit Bundestags- und Landtagsabgeordneten aus Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg sowie Vertretern von der Firma Daimler und BUND haben wir auch den dortigen sowie Karlsruher Oberstufenschülern unsere Position klar erläutern können. Genauere Hintergrundinformationen zu diesem Konzept finden Sie im anschließenden Artikel.

Am Sonntag, den 27. März 2011, finden in Baden-Württemberg die Wahlen zum neuen Landtag statt. Der Bürgerverein plant hierzu eine Podiumsdiskussion mit den Kandidaten aus dem Karlsruher Westen, voraussichtlich im Februar. Den genauen Termin entnehmen Sie bitte unserer Internet-Seite sowie den Medien. Für die bevorstehende Wahl appelliere ich an die politische Verantwortung eines jeden Bürgers: Machen Sie von Ihrem Wahlrecht gebrauch – gehen Sie zur Wahl!

Die Vorbereitungen zum kommenden Stadtteilstfest laufen bereits an. Wie beim letzten Fest wird es auch dieses Mal am Festplatz stattfinden, vom 08.07. bis 11.07.2011. Neben dem Festakt zum Thema „1225 Jahre Knielingen“ wird es neben dem traditionellen Spaßbootrennen und ökumenischen Gottesdienst auch nach 25 Jahren wieder einen Umzug geben.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen, die unseren Knielinger durch ihre Berichte aktiv mit gestalten. Dies spiegelt die Vielfalt der Aktivitäten und Meinungen in unserem Stadtteil auf eine ganz besondere Art und Weise wieder. Des weiteren möchte ich mich ganz herzlich bei allen bedanken, die diese Artikel organisieren und verwalten, verteilen und dadurch zu einer unentbehrlichen Pflichtlektüre in Knielingen werden lassen, insbesondere bei Ralf Pawlowitsch. Ein Dankeschön auch an unsere Geschäftswelt, die mit ihren Inseraten und Artikeln einen umfassenden Einblick in das umfangreiche Waren- und Dienstleistungsangebot unseres Stadtteils vermitteln.

Meine Familie und ich wünschen Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, ruhige und erholsame Feiertage sowie für das neue Jahr 2011 alles Gute, viel Gesundheit und Gottes reichen Segen.

Mit den besten Wünschen grüßt Sie alle herzlichst

Ihr



Matthias A. Fischer

1. Vorsitzender des Bürgervereins

Ihr Apotheken-Discounter im Einkaufszentrum Knielingen!



-  **Sparen:** bis zu 50% Rabatt auf das gesamte Sortiment!*
-  **Riesige Auswahl:** über 5.000 Produkte auf Lager!
-  **Lange Öffnungszeiten:** Mo. bis Sa. 9:00 - 19:00 Uhr!
-  **Parken:** Über 300 kostenfreie Parkplätze vor der easyApotheke!

... und natürlich können Sie bei uns auch Ihre Rezepte einlösen!

* Für rezeptpflichtige Arzneimittel gelten einheitliche Abgabepreise. Rabatte beziehen sich auf den empfohlenen Verkaufspreis des Herstellers.



easyApotheke Karlsruhe-Knielingen

Grünhutstr. 1/Ecke Sudetenstr.
Im Einkaufszentrum Knielingen
76187 Karlsruhe

Tel.: 0721 / 5 70 40 95-0; Fax: -10

Öffnungszeiten: Mo-Sa 9:00-19:00 Uhr



www.easyapotheken.de/karlsruhe-knielingen
karlsruhe-knielingen@easyapotheken.de

easyApotheke
Karlsruhe-Knielingen



Bündnis „Pro Ersatzbrücke Maxau – gegen 2. Rheinbrücke bei der Raffinerie“-

Im Juli dieses Jahres wurde vom Bürgerverein Neureut-Heide und vom Bürgerverein Knielingen das Bündnis "Pro Ersatzbrücke Maxau - gegen 2. Rheinbrücke bei der MiRO-Raffinerie" gegründet. Zu dieser Maßnahme sah man sich aus mehreren Gründen veranlasst, den grundsätzliche Betrachtungen zugrunde liegen.

1. Verkehrsentwicklung

Der Verkehr wird sich in den nächsten Jahren verringern. Sowohl der ADAC als auch die aktuelle Shell-Studie zu diesem Thema bringen dies ganz klar zum Ausdruck: der PKW-Verkehr wird abnehmen und der LKW-Verkehr wird nach einem leichten Anstieg stagnieren. Dies ist auch aus objektiven Gründen sehr gut nachvollziehbar.

So besitzt mittlerweile fast jeder Erwachsene ein eigenes Fahrzeug. Selbst wenn er sich ein zweites oder sogar drittes Fahrzeug in die Garage stellt – fahren kann er immer nur eines. Hinzu kommt noch der demographische Aspekt mit der höchsten Anzahl an rüstigen und damit auch autofahrenden Rentnern. Somit haben wir zur Zeit die größte Zahl an Autofahrern, die in den nächsten Jahren faktisch zurück gehen wird.

Diese Überlegungen treffen auch sehr konkret für die bereits bestehende 1. Rheinbrücke zu. Das Land Rheinland-Pfalz misst täglich die Verkehrszahlen auf der bisherigen Brücke. Aus den im Internet nachlesbaren Zahlen des

Landtages von Rheinland-Pfalz ergab sich bereits in den letzten 5 Jahren ein Rückgang des Verkehrs um 1,91 %: der Jahresdurchschnitt von ca. 70.000 Fahrzeugen im Jahr 2004 sank auf 68.664 im Jahr 2008. Beim PKW-Verkehr ist der Rückgang noch etwas deutlicher: er sank von 61.740 im Jahr 2004 um 2,29 % auf 60.807 im Jahr 2008, dem gegenüber stieg der LKW-Verkehr mit Schwankungen von 7.770 nur leicht auf 7.857 LKW/Tag, durchaus Anzeichen beginnender Stagnation.

Durch Straßenausbaumaßnahmen in der Südpfalz insbesondere westlich von Landau wird es in Zukunft auch keine nennenswerten Zuwächse geben, da es sich dabei ausschließlich um den Verkehr handelt, der wie bisher schon aus der Westpfalz Richtung Karlsruhe – Stuttgart – Ulm – München fährt; Richtung Freiburg wird auch in Zukunft über das Elsaß und Richtung Heidelberg über Germersheim gefahren werden. Dieser Verkehr fährt auch heute schon diese Strecke nur etwas weniger bequem und nicht ganz so schnell, zusätzlicher Verkehr ist also hier nicht zu erwarten. Hinzu kommt die 0. Rheinbrücke: der öffentliche Nahverkehr. Wörth ist erstklassig an das Karlsruhe Nahverkehrssystem angeschlossen. Leider ist der Anschluss in Wörth nicht kompatibel zum Karlsruher System. So fahren zur Zeit z.B. die Anschlusszüge Richtung Germersheim nur ungefähr jede Stunde. Wird das Pfälzer Nahverkehrssystem auch von der Taktung entsprechend ausgebaut – was

Fenster, Türen, Glastechnik

AUSSTELLUNG DURLACH

Kompetente Beratung, eigene Produktion und beste Qualität.

Glaserei Sand & Co. GmbH
Blotterstraße 11
76227 Karlsruhe-Durlach
Telefon (0721) 41 4 69

GLASEREI FENSTERBAU
SAND

Klare Sache!

Fenster · Haustüren · Glasbau · Fenster- und Glasreparaturen · Denkmalpflege

ja auch geplant ist – dann ist der öffentliche Nahverkehr auch insgesamt wesentlich attraktiver als bisher. Folglich wird der Verkehr auf der 1. Rheinbrücke zusätzlich abnehmen. Der Umstieg auf den Schienenverkehr ist ausdrücklich zu begrüßen. Von daher gilt unser Appell an die Entscheidungsträger in der Südpfalz, so schnell wie möglich den pfälzer Nahverkehr von der Taktung an den Karlsruher anzuschließen.

Ergebnis der Faktenlage bei den Betrachtungen zur Verkehrsentwicklung: der Verkehr wird bei diesem Rheinübergang nicht zu – sondern abnehmen. Ein weiterer Rheinübergang für den Straßenverkehr erübrigt sich somit.

2. Wirtschaft

Für die Karlsruher als auch für die Industrie in Baden-Württemberg besteht ganz offensichtlich keine Notwendigkeit für eine 2. Rheinbrücke und einer damit verbundenen westlichen Nordtangente. Bisher hat sich zu diesem Thema nur der Präsident der IHK Baden-

Württemberg geäußert, der auch gleichzeitig Präsident der IHK Karlsruhe ist. Dabei brachte er zwei Argumente vor. Vor ein paar Jahren forderte er eine 2. Rheinbrücke, da es ja an der ersten zu einer Havarie kommen könnte. Bisher hat es das noch nie gegeben, dass man bei jeder unterschifften Brücke sicherheitshalber gleich noch eine Brücke dazu baut. Eines zeigt dieser Ansatz aber ganz deutlich: da es sich hierbei in keinsten Weise um einen industriepolitischen Ansatz handelt, benötigt die Industrie ganz offensichtlich auch keine zweite Rheinbrücke. Die neueste Begründung des IHK-Präsidenten für einen weiteren Rheinübergang auf Karlsruher Gemarkung äußerte er auf dem diesjährigen Neujahrsempfang der IHK in Karlsruhe: Köln habe auch mehrere Rheinbrücken und deshalb bräuchten auch wir in Karlsruhe mehrere. Zugegeben: Köln gehört nicht zu seiner Region, aber es dürfte hinlänglich bekannt sein, dass der Rhein in Köln mitten durch die Stadt fließt, während Karlsruhe noch nicht einmal am Rhein liegt.

Hier versucht man, mit einem Radweg die Stadt erst an den Rhein zu bringen. Der Vergleich wäre nur dann angebracht, wenn in Karlsruhe der Rhein mal durch die Kaiserstraße fließen würde. Neben der auffälligen Argumentationsarmut ist interessanterweise auch hier Tatsache, dass kein industriepolitischer Ansatz zu erkennen ist. Das Ergebnis aus beiden geäußerten Ansätzen ist kon-

BERATUNG
PLANUNG
AUSFÜHRUNG
EIGENER KUNDENDIENST

24-STUNDEN
NOTDIENST



seit 1963

- Wärmetechnik**
- Klimatechnik**
- Lüftungstechnik**
- Erneuerbare Energien**
- Sanitär-Installationen**

«Wir beraten Sie gerne, individuell und sind ganz in Ihrer Nähe.»

MANFRED DISTLER HEIZUNGSBAU GmbH

Im Husarenlager 12a • 76187 Karlsruhe
 Telefon 0721-9563700 • www.distler-heizung.de

* Alle Rechte vorbehalten. Die Veröffentlichung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Bosch Thermotechnik GmbH.



sequenterweise, dass es aus Sicht der baden-württembergischen Industrie keinen Bedarf für eine 2. Rheinbrücke gibt. Die vom IHK-Präsidenten vorgebrachten Ansätze haben mit industrie- und eventuell damit verbundenen wirtschaftspolitischen Themen überhaupt nichts zu tun.

Dagegen macht sich die Knielinger Großindustrie viel mehr Sorgen um die morgendlichen Staus hinter der Rheinbrücke, da es sich dabei natürlich auch in aller erster Linie um die Arbeitswege ihrer Mitarbeiter handelt. Daher schließen wir uns der Fordeung der Knielinger Industrie an und fordern schon seit längerem gemeinsam die Stadt Karlsruhe dringend auf, endlich den Pförtner (Fahrbahnverengung von 3 auf 2 Spuren) aufzumachen. In einer halbjährigen, sehr aufwandsarmen Versuchsöffnung würde sich dann zeigen, ob die Staus

durch den Pförtner verursacht werden oder nicht. Da die Stadt Karlsruhe auf diese Anregung überhaupt nicht reagiert, ist davon auszugehen, dass sie selbst auch davon überzeugt ist, dass der Pförtner die Staus verursacht und damit den Unmut und den Wunsch nach einem weiteren Rheinübergang bei den Pendlern aus dem Westen stärkt.

Ergebnis der wirtschaftspolitischen Betrachtungen:

Aus den Aussagen des obersten Industrievertreters von Karlsruhe und Baden-Württemberg gibt es keine wirtschafts- oder industriepolitischen Gründe für einen weiteren Rheinübergang. Gleichzeitig sollte dringend der Pförtner geöffnet werden, um die provozierten Staus nach der Rheinbrücke abzubauen und für einen flüssigen Verkehr zu sorgen.

Neue Idee für Erneuerung der Rheinbrücke

Bürgerbündnis regt den Einsatz einer Verschiebetechnik mittels Zwillingstücken an

dis. Ein neues Aktionsbündnis mischt sich in die Diskussion um den geplanten Bau einer zweiten Rheinbrücke ein. „Pro Ersatzbrücke Maxau“ nennt sich der Zusammenschluss, der bislang aus den Bürgervereinen Knielingen und Neureut-Heide besteht. Das Ziel – die Verhinderung einer zweiten Rheinbrücke auf Höhe der MiRO-Raffinerie – ist nicht neu. Die Lösung, die das Bündnis jetzt anbietet, hingegen schon: Per Verschiebetechnik soll eine neue Brücke an gleicher Stelle die alte ersetzen, unter dauerhaftem Verzicht auf eine zusätzliche Brücke.

Die Äußerungen der vergangenen Monate haben Matthias Fischer, den Vorsitzenden des Knielinger Bürgervereins, und Herbert Böllinger, den Bürgervereinsvorsitzenden von Neureut-Heide, dazu gebracht, wieder verstärkt in Sachen Rheinbrücke aktiv zu werden. Die Lager von Befürwortern und Gegnern stehen sich unverändert gegenüber: Während Befürworter aufgrund steigender Verkehrszahlen eine zweite Brücke für unabdingbar halten, sehen Gegner den Verkehr schrumpfen und lehnen eine zusätzliche Brücke ab.

Mitunter berufen sich beide Seiten dabei auf dieselben Gutachten, ziehen allerdings unterschiedliche Schlüsse daraus. Für die beiden Bürgervereine steht jedenfalls fest, dass der Verkehr zwischen Karlsruhe und der Pfalz abnehmen wird. Deshalb sei definitiv nur eine Brücke erforderlich. „Dass aber die Rheinbrücke saniert werden muss, ist klar“, so Fischer. Eine Vollsperrung sei die logische Konsequenz.

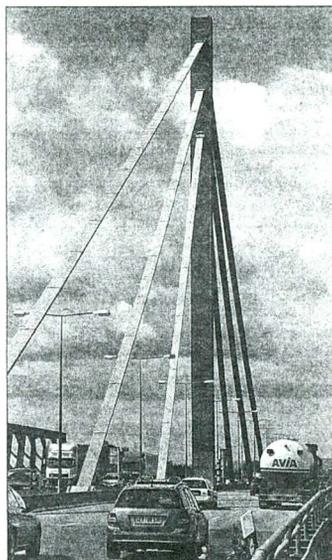
Unter Aufrechterhaltung des Betriebs sieht die jetzt vorgeschlagene Lösung so aus: Zwischen der jetzigen Eisenbahnbrücke und der Rheinbrücke soll zunächst die südliche Hälfte einer neuen Brücke entstehen, die nach Fertig-

stellung unter eingeschränkter Kapazität in beide Richtungen befahren werden kann. Im Anschluss könnte die alte Brücke komplett abgerissen werden, dann würde der zweite Teil der neuen Brücke gebaut. Wird der zuerst gebaute Teil an seinen „Zwilling“ verschoben, wären beide Richtungen wieder auf jeweils drei Fahrspuren befahrbar.

40 Meter Platz ist zwischen Eisenbahn- und Verkehrsbrücke. Platz genug, glaubt das Bündnis, um eine Halbbrücke dazwischen zu platzieren. Die Technik des Verschiebens sei nicht neu, dies werde an anderen Standorten schon seit Jahrzehnten gemacht, macht Carl M. Falk deutlich, der stellvertretende Vorsitzende des Bürgervereins Neureut-Heide.

„Unsere Lösung ist verkehrspolitisch ausreichend, umwelt- und kostentechnisch gesehen besser als der Bau einer unnötigen zweiten Brücke“, sagt Fischer, den immer noch der Vorschlag verwundet, den Hardtwald komplett zu untertunneln, um Verkehr eines weiter nördlich der jetzigen Rheinbrücke gebauten Übergangs aufzunehmen. Dass vor kurzem ein Staatssekretär aus Berlin zu Besuch war und gesagt habe, man wolle in der Bundeshauptstadt über die Tunnellösung nachdenken, kann er aus Kostengründen nicht nachvollziehen. „Wahrscheinlich hat auch der Staatssekretär eher darüber nachgedacht, dass das Quatsch ist“, glaubt Fischer.

Jetzt wollen die Bündnisvertreter für ihre Lösung werben – ungeachtet der Planungen für einen anderen Standort, die auf beiden Seiten vorangetrieben werden. „Das sind im Wesentlichen die Pfalz und der Landkreis Karlsruhe“, weiß Fischer und fügt hinzu: „Wer die Brücke haben will, soll sich überlegen, wo er sie bauen kann, aber nicht auf fremder Gemarkung.“ Damit spielt er auf Äußerungen des



DIE RHEINBRÜCKE per Verschiebetechnik ersetzen will ein neues Bürgerbündnis. Foto: jodo

Karlsruher Landrats Christoph Schnaudigel an. Am Wochenende zeigt sich das Bündnis zum ersten Mal öffentlich mit einem Infostand beim Hofgutfest Maxau. „Wir gehen davon aus, dass sich weitere Partner dem Bündnis anschließen“, so Herbert Böllinger.

Kontrahenten ziehen aus Gutachten gegenteilige Schlüsse

BNN, 01.09.10, Stadt Knielinge

Erst wenn der Pförtner geöffnet ist und der Nahverkehr in der Pfalz von der Taktung her an den von Karlsruhe angeschlossen ist, wird es zukunftsweisende Verkehrszahlen geben. Beide dringend notwendig einzuleitenden Veränderungen werden zu einer weiteren Reduzierung der Verkehrsdichte sowie einer dringend notwendigen Entspannung auf der 1. Rheinbrücke führen.

Daher ist sowohl aus verkehrs- wie auch aus wirtschaft- und industriepolitischen Gründen eine zweite Rheinbrücke auf Karlsruher Gemarkung obsolet.

3. Brückensanierung

Nachdem die Unnötigkeit einer 2. Rheinbrücke aus den o.a. Überlegungen klar hervorgeht stellt sich nun die Frage nach der Komplettisanierung der bestehenden 1. Rheinbrücke. Ganzheitlich gesehen bietet sich daher eine Ersatzbrücke mit Verschiebetechnik an, die bereits seit den 80er Jahren bewährt ist (z.B. Konrad-Adenauer-Brücke in Düsseldorf). Genauere Informationen zum Konzept der Ersatzbrücke können dem Flyer des Bündnisses sowie dem Bericht der BNN vom 01.09.10 (Anhang) entnommen werden. Die Resonanz auf unseren Bündnisansatz ist beeindruckend. So haben sich schon etliche Institutionen dem Bündnis angeschlossen:

Gründungsmitglieder :
Bürgerverein Neureut-Heide
Bürgerverein Knielingen

Beigetretene Mitglieder:
Hardtwaldfreunde, Karlsruhe
BUND, Südpfalz

Beitrittsabsicht:
Bürgeraktion Umweltschutz Zentrales Oberrheingebiet (BUZO), Karlsruhe
Verkehrsclub Deutschland, Kreisverband Karlsruhe

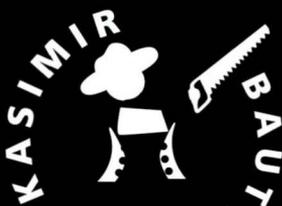
Anglerverein, Karlsruhe
Bienwaldfreunde, Karlsruhe
Unterstützer:

Die Grünen, Gemeinderatsfraktion Karlsruhe
KAL; Gemeinderatsfraktion Karlsruhe

Weitere Gegner der geplanten 2. Rheinbrücke:
SPD, Gemeinderatsfraktion Karlsruhe
FDP, Gemeinderatsfraktion Karlsruhe
FW (Freie Wähler), Gemeinderatsfraktion Karlsruhe

Mit diesem Konzept der Ersatzbrücke wird zum einen dem Effekt des zukünftigen Verkehrsrückgangs Rechnung getragen, zum anderen entfällt damit eine aufwendige Komplettisanierung der bestehenden Rheinbrücke. Gleichzeitig ermöglicht diese Vorgehensweise, auf modernste und auch zukunftsweisende Brücken- und Verkehrsleitetechniken zurückzugreifen, die eine höhere Flexibilität garantieren.

Matthias Fischer
BV Knielingen



Uwe Kasimir
Architekt Dipl. Ing. (FH)
Zimmermann
Kornblumenstraße 18
76287 Rheinstetten
Telefon 0 72 42.71 85
Telefax 0 72 42.70 27 79

KASIMIR HOLZBAUUNTERNEHMUNGEN

BWU 1.20.10.20.5.18

Neuigkeiten zur Tangente

Rheinbrücke: Neue Variante soll geprüft werden

dis. Auf die Nordtangente-Kommission des Karlsruher Gemeinderats kommt in den nächsten Monaten vermutlich viel Arbeit zu. Oberbürgermeister Heinz Ferlich sagte gestern Abend in einer Debatte zum Thema Rheinbrücke, dass das Regierungspräsidium (RP) Karlsruhe einen Lückenschluss zwischen der Rheinbrücke und der B 36 zur Entlastung Knielengens auch als separate Maßnahme ohne eine durchgehende Nordtangente für „verkehrsrelevant“ hält. Das RP habe dazu aufgefordert, die planrechtlichen Voraussetzungen für einen Lückenschluss zu schaffen, um Fördermöglichkeiten zu prüfen.

Auch für den Ostteil der Nordtangente in Höhe von Hagsfeld gibt es Neuigkeiten: Zur Umgehung des vom Verkehr belasteten Stadtteils gibt es erste Zahlen zu den Kosten, die nun laut OB Ferlich genauer geprüft werden müssen. Und schließlich: Das Bundesverkehrsministerium hat laut Regierungspräsidium die Unterlagen für eine vollständige Untertunnelung des Hardtwaldes im Sinne einer durchgehenden Nordtangente erhalten. Die Fachleute dort werden nun die Machbarkeit und die Kosten eines solchen Tunnels prüfen.

Debatte wurde in dem eigentlichen Antrag der Karlsruher Liste (KAL) ein Vorschlag des Aktionsbündnisses „Pro Ersatzbrücke“. Den Verzicht auf eine zweite Rheinbrücke mittels Bau einer Ersatzbrücke an selber Stelle. Dieser Vorschlag war vor einigen Wochen öffentlich gemacht worden (die BfN berichteten). „Es gibt ein Modell, die jetzige Brücke unter Last zu ersetzen“, so Stadtrat Eberhard Fischer (KAL). Die Forderung: Diese Variante an das RP zur Prüfung

Grüne: „Der Verkehr stagniert“

Brücke unter Last zu ersetzen“, so Stadtrat Eberhard Fischer (KAL). Die Forderung: Diese Variante an das RP zur Prüfung in der Verwaltung in ihrer Antwort zugesagt.

Hinter der Idee einer Ersatzbrücke stehen die Grünen. „Der Verkehr stagniert, wir brauchen keine zweite Brücke“, betonte deren Sprecher Johannes Honné. Zu einem möglichen Hardtwald-Tunnel sagte er, seine Funktion könne sich nicht vorstellen, wie ein solches Projekt finanzierbar sein solle. Unterstützung für den KAL-Antrag kam auch von FDP-Fraktionschefin Rita Frömm und Jürgen Wenzel (FW). CDU-Stadtrat Thorsten Fhligütz bezog sich bei seinen Ausführungen auf die Umgehung Hagsfelds: Man dürfe jetzt den Bund nicht aus seiner Finanzierungsverantwortung entlassen.



IN DER DISKUSSION UM DIE SANIERUNG DER RHEINBRÜCKE und den Bau einer zweiten Brücke soll nach dem Willen des Gemeinderats eine weitere Variante geprüft werden: Den Bau einer Ersatzbrücke an gleicher Stelle wie das jetzige Bauwerk. Foto: joto

Pro Familia bietet einen Vortrag von Volker Kalmbacher zum Thema „Herz, Sex, Identität“ heute um 19.30 Uhr in der Geschäftsstelle in der Amalienstraße 23 an.

Die Rheuma-Liga-Beratung findet morgen, Donnerstag, 21. Oktober, von 15 bis 17 Uhr im Landratsamt, Beiertheimer Allee 2, im Raum CE im Erdgeschoss statt. Informationen hierzu gibt es unter der Telefonnummer 9 36 54 20.

Zu einem Vortrag mit dem Titel „Aktuare, Risikomanagement und Solvency“ lädt die

Duale Hochschule Baden-Württemberg am morgigen Donnerstag um 18 Uhr in das Auditorium der DHBW, Erzbergerstraße 121, ein.

Das Architekturschaufenster in der Waldstraße 9 bietet morgen in der Reihe „Nachhaltigkeit und Architektur“ um 18 Uhr einen Vortrag mit dem Titel „Global Impact, ökologische Wirtschaftsordnung und Nachhaltigkeit“.

Der Theologische Gesprächskreis beschäftigt sich morgen um 19.30 Uhr im Ritter-von-Buß-Saal des Dekanatszentrums in der Stän-

Karlsruher Notizen

dehausstraße 4 mit den „Sakramenten in der Gemeinde“

Mit „Die Krupps – eine deutsche Legende“ ist morgen um 9.30 Uhr eine Veranstaltung der „jungen alten“ im Gemeindehaus Am Zwinger 5 überschrieben.

Den „Auenwald vor der Haustür“ will das Umweltzentrum Karlsruhe am Sonntag, 24.

Oktober, von 14.30 bis circa 17 Uhr entdecken. Zu dieser Veranstaltung, die am Naturschutzzentrum Rappenwört startet, ist eine Anmeldung unter der Telefonnummer 38 05 75 bis zum morgigen Donnerstag nötig.

Der Homöopathische Verein Grünwettersbach beschäftigt sich am kommenden Freitag um 19.30 Uhr in der Carl-Benz-Schule mit dem Thema „Elektromagnetismus visualisieren und unter messtechnischer Kontrolle entstoren“.

Zu einem Abendgebet zum Gedenken an die Deportation badischer Juden nach Gurs laden

die evangelischen Gemeinden Palmbach und Stüpfersich am Freitag, 22. Oktober, um 18 Uhr in die Waldenserkirche, Henri-Arnaud-Straße, ein.

Zu einem Rundgang mit der „Weißen Frau vom Turmberg“ startet Susanne Hiltz-Wagner vom historischen Verein Durlach – Freundeskreis Pfingstbaumuseum am Freitag um 19.30 Uhr am Marktplatzbrunnen in Durlach.

Die Stadtwerke stehen am Freitag von 14 bis 19 Uhr mit dem Infozelt auf ihrer Energiespartour vor dem Gartencenter Dehmer.

... und Sie haben, den Durchbruch!

Hautüren · Fenster
Glas- & Fensterreparaturen

SIMON
TÜREN & FENSTER

www.reister-design.de

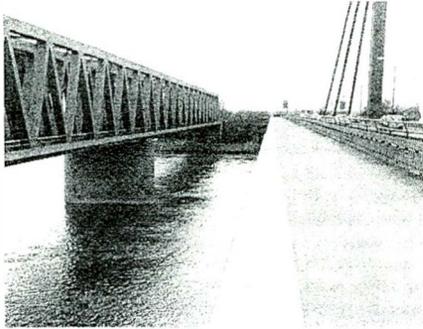
Markenpartner - Made by
VERTBAU
Ihr Wunschfenster
www.vertbau.de

Simon GmbH · Kirchhofstr. 39
70449 Karlsruhe · 0721/971 2283
www.simongbh.de

**Terminänderung
Bürgertreff**

Im Dezember findet der Bürgertreff am Montag, 13.12.10 19:30 Uhr in der BG Egensteinstr. 1 statt. Thema: Kulturfahrten

Wir werden Bilder von der letzten Reise „Zwischen Jagst und Kocher“ zeigen und gleich unsere neue Kulturfahrt vorstellen. Diese wird am 25./26. Juni 2011 stattfinden.



Die Rheinbrücken (Straße und Bahn) zwischen Maxau und Wörth - unersetzlich, weil sie da stehen, wo sie hingehören

Vorteile der Ersatzbrücke auf einen Blick:

- Kein enormer Flächenverbrauch für die Erschließung der 2. Rheinbrücke (FFH-Gebiete, Erholungslandschaft am Rhein).
- Die Sorgen der Ein- und Auspendler werden ernst genommen und berücksichtigt: Während der Bauzeit sind die Behinderungen minimal.
- Die Lösung ist wesentlich kostengünstiger und genehmigungsrechtlich weniger aufwändig.
- Die neue Rheinbrücke genügt wesentlich besser den zukünftigen verkehrstechnischen Erfordernissen (mehr Schwerverkehr bei insgesamt stagnierendem Verkehr) als eine sanierte alte Rheinbrücke – eine Investition in eine wirtschaftlichere Zukunft.
- Die beiden Halbbrücken stellen eine größere Sicherheit und Verlässlichkeit der Rheinquerung bei Karlsruhe dar.

Die Liste lässt sich noch beliebig erweitern.

Also ganz viele Vorteile – wer braucht jetzt noch eine 2. Rheinbrücke in Karlsruhe?

Kontakt

Aktionsbündnis „Pro Ersatzbrücke Maxau“

Das Aktionsbündnis „Pro Ersatzbrücke Maxau“ ist ein Zusammenschluss der Bürgervereine Neureut-Heide und Knielingen und steht offen für weitere Befürworter einer Ersatz- statt einer zusätzlichen Brücke.

Ansprechpartner

Dr. Martin Ehinger

E-Mail: rheinbruecke@gmx.de

Für die Bürgervereine

Herbert Böllinger

(1. Vorsitzender
Bürgerverein Neureut-Heide)

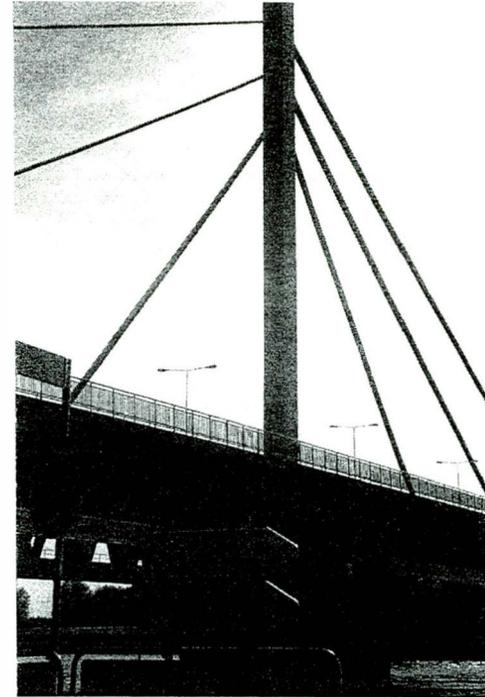
Matthias Fischer

(1. Vorsitzender
Bürgerverein Knielingen)

Text von Dr. Rainer Schuhmann und
TEXT & DESIGN, Dr. Eberhard Fischer

V.i.S.d.P.:

Herbert Böllinger
Feuerdornweg 28, 76149 Karlsruhe
Tel: 0721 / 75 81 76 (privat)
Tel: 0721 / 68 03 33-0 (geschäftlich)
Mobil 0172 / 73 72 30 0
info@raboellinger.de



Pro Ersatzbrücke Maxau

– gegen 2. Rheinbrücke
bei der Miro-Raffinerie

Eine Information des Aktionsbündnisses
„Pro Ersatzbrücke Maxau“

Wir brauchen eine Rheinbrücke zwischen Maxau und Wörth!

Jeden Tag kann man es erleben: Die heutige Verbindung zwischen Karlsruhe und der Pfalz wird gebraucht; 80.000 Fahrzeuge pro Tag, Tendenz seit Jahren stagnierend. Die Brücke leidet natürlich unter dieser Belastung und muss saniert werden. Und zwar so schnell wie möglich und zukunftsorientiert.

Wie sieht die Zukunft des Verkehrs aus?

Ein Verkehrsgutachten des anerkannten Karlsruher Verkehrsmanagement-Unternehmens PTV im Auftrag von OB Heinz Fenrich kommt zu den folgenden Schlüssen:

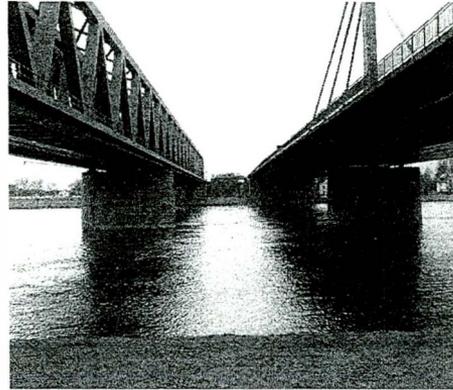
- Die bestehende Rheinbrücke steht an der richtigen Stelle.
- Der Verkehr wird eher abnehmen, als zunehmen. Unabhängig von dem Gutachten ist schon lange bekannt, dass die bestehende Brücke konstruktive Nachteile hat: Alle Fahrspuren liegen auf einem Kasten und der hängt an Seilen. Austausch von Seilen mit halbseitiger Sperrung deshalb unmöglich.

Die Lösung für Karlsruhe und die Pfalz!

Verkehrsexperten und verschiedene Politiker haben diese unbefriedigende Situation aufgegriffen. Ihre Alternative zur derzeitigen Planung einer zweiten Rheinbrücke auf Karlsruher Gemarkung: eine neue, bessere Brücke an der Stelle der bestehenden.

Und das kann so ablaufen:

- Die zukünftig südliche Fahrbahn der neuen Brücke wird als halbe Brücke zwischen die bestehende Rhein- und die Eisenbahnbrücke gebaut. Sie hat drei Spuren, einen Standstreifen, Fuß-/Radweg. Der gesamte Verkehr kann dann ohne großen baulichen Aufwand auf die neue Halbbrücke verlegt werden, mit jeweils zwei Spuren nach Osten und Westen.
- Jetzt wird die bestehende Brücke demontiert, ohne Beeinträchtigung des Autoverkehrs.



Zwischen den Brücken gibt es genügend Platz für eine Hälfte einer Ersatzbrücke

- Nach dem Abriss der bestehenden Brücke wird die nördliche Fahrbahn (noch fehlende halbe Brücke) mit ebenfalls drei Spuren, Standstreifen und Fuß-/Radweg gebaut, und zwar in der endgültigen Lage.
- Nach der Fertigstellung der nördlichen Halbbrücke wird der Verkehr auf dieses Brückenteil verlegt.
- Die südliche Halbbrücke wird dann nach Norden, neben die nördliche Halbbrücke, verschoben.
- Anschließend wird die neue Brücke mit ihren beiden dreispurigen Halbbrücken in Betrieb genommen. Das Verschieben von Brücken ist eine bewährte Technik. Sie wurde schon in den 80er-Jahren z.B. in Düsseldorf (Rheinbrücke mit 485 m Länge) erfolgreich praktiziert.

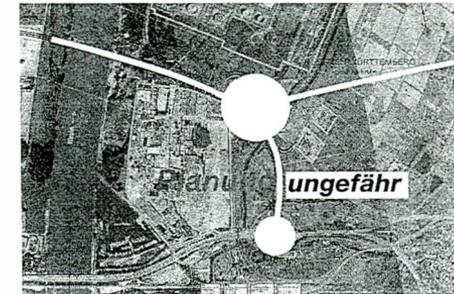
Wer braucht eine 2. Rheinbrücke in Karlsruhe?

Wie in den BNN zu lesen war, hat Oberbürgermeister Heinz Fenrich zusammen mit dem Landrat des Kreises

Karlsruhe gegen die derzeitige Planung zur 2. Rheinbrücke Einspruch eingelegt. Grund: sie vermissen bei der Anbindung der zweiten Brücke an die Südtangente den „Stummel“, der den Anfang der Nordtangente bis zur B36 und dann weiter durch Neureut darstellt.

Was steckt hinter der Planung einer 2. Rheinbrücke? Es wird argumentiert, dass die Verkehrsströme in Maxau „entflochten“ werden sollen und bei einer Generalsanierung der bestehenden Rheinbrücke (Vollsperrung) eine zweite Brücke in unmittelbarer Nähe als Ausweich vorhanden sein muss. Offensichtlich falsch – siehe die Alternative „Ersatzbrücke aus zwei Hälften“.

Was wirklich dahinter steckt: Bund und Länder wollen zusätzlichen transeuropäischen Schwerlastverkehr (der weder Start noch Ziel in unserer Region hat) durch Karlsruhe führen! Und das ist genau der Umstand, gegen den sich viele Bürgerinnen und Bürger aus Karlsruhe wenden!



Die ungefähre Lage der geplanten 2. Rheinbrücke mit den Anschlüssen an die Südtangente (B10) und die B36



Sind Grünanlagen alles, was man
für eine grüne Stadt braucht?



QR-Code mit
dem Handy
scannen und
mehr über unser
Umwelt-Portfolio
erfahren.

Unsere Infrastrukturlösungen sorgen für eine umweltverträgliche und nachhaltige Stadtentwicklung. Und somit für grünere Städte.

Jeder, der in einer Großstadt lebt, kennt diese Fragen: Könnte die Luft nicht sauberer sein? Das Wasser reiner? Der öffentliche Nahverkehr schneller, die Infrastruktur besser und die medizinische Versorgung effizienter? Unsere Antwort: zahlreiche innovative Produkte und Lösungen, die helfen, das Leben in der Stadt für ihre Bewohner grüner und gesünder zu machen – einfach lebenswerter eben.

[siemens.com/answers](https://www.siemens.com/answers)

SIEMENS



Ortstermin Elsässer Platz

Ortstermin am 23.09.2010 um 15:00 Uhr auf dem Elsässer Platz

Vorstellung des Gestaltungsentwurfs für den Elsässer Platz

Auf Einladung des Gartenbauamts der Stadt Karlsruhe, fand am 23.09.2010 um 15:00 Uhr auf dem Elsässer Platz ein Ortstermin statt, bei welchem dem Bürgerverein der aktuelle Planungsstand zur Platzgestaltung, sowie Musterbeläge vorgestellt wurden. Der Termin fand unter reger Beteiligung von Vertretern des Bürgervereins sowie anderen Mitwirkenden statt.

Das Gartenbauamt war mit dem Abteilungsleiter für Planungen Herrn Weindel und seinen Mitarbeitern, der Bürgerverein mit Frau Ursula Hellmann und etlichen Mitgliedern vertreten. Ergänzt wurde diese Runde noch mit einem Vertreter der Wirtschaftsförderung der Stadt Karlsruhe, einem Vertreter des Karlsru-

her Verkehrsverbunds und mehreren an der Planung und Neugestaltung des Bahnsteiges beteiligten Architekten und Fachplanern.

Die Realisierung der Neugestaltung des Elsässer Platzes steht schon seit längerer Zeit an, denn vielfach wurde der vorhandene defekte Belag nur repariert und einzelne Platten ersetzt. Mit dem Abbruch der Unterführung, welcher im letzten Jahr durchgeführt wurde, ist der Platz nur provisorisch aufgefüllt und nicht mehr ansehnlich. Die baldige Umsetzung der Sanierung und Neugestaltung des Elsässer Platzes ist somit ein erklärtes Ziel des Bürgervereins und wird in gleicher Weise auch von Seiten der Stadtplanung unterstützt. Die Sanierung muss jedoch im Zusammenhang mit der Anpassung des direkt angrenzenden Bahnsteiges der Straßenbahnlinie betrachtet werden. Wegen der, auf Grund gestrichener Fördermittel, noch nicht gesicherten Finanzierung dieses Projektes bei der KVK, hat sich



BORRMANN FLIESENVERLEGUNG

Planung und Ausführung aller Fliesen-,
Platten- und Mosaikarbeiten

Natursteinverlegung (Marmor und Granit)

Alles für Ihre Fensterbänke

Treppenverkleidungen
im Innen- und Außenbereich

Fliesengestaltung an Hausfassaden

Komplett-Sanierung
von Terrassen und Balkonen

Putz- und Maurerarbeiten im Rahmen von
Umbaumaßnahmen

Fliesenreparaturen

Borrmann Fliesenverlegung
André Borrmann

Schultheissenstr. 1, 76187 Karlsruhe

Telefon: 0721 / 56 84 364

Telefax: 0721 / 56 84 365

E-Mail: Fliesenverlegung.Borrmann@web.de

die Ausführung bisher verzögert. Zum Beginn des nächsten Jahres soll - hier waren sich die Planenden der Stadt und der Vertreter der KVK einig - ab April / Mai 2011 mit den Bauarbeiten begonnen werden.

Die durch Herrn Weindel vorgestellte Planung (siehe Bild 1 „Planung des Gartenbauamtes“) sieht vor, dass der Platz und die Bereiche vor dem zukünftigen Möbelhaus Kiefer einen neuen Pflasterbelag erhalten und in der Gestaltung mit der Stadtbahnhaltestelle nun ein abgestimmtes, funktionelles und gestalterisches Gesamtbild ergeben. Bei den Mustervorstellungen (6 Musterflächen) der möglichen neuen Pflasterbeläge für diesen Platz, hat sich schnell eine Mehrheit für eine dem Belag des Bahnsteiges angepasste, unregelmäßige Pflasterung (welche auch eine Befahrbarkeit mit schwereren Marktfahrzeugen gewährleisten soll), in einem hellen Farb-

ton, gefunden. Der Ausführungsmöglichkeit der Verwendung eines „ökologischen“, d.h. in der Fläche versickerungsfähigen Pflasterbelages (die Minimierung der „Versiegelung von Flächen“ gehört zu den planerischen Anforderungen in Baden Württemberg und im Gartenbauamt der Stadt Karlsruhe), hat der Architekt Bürk die Bedenken einer schnellen Verschmutzung entgegen gestellt – das Gartenbauamt wird diesen Punkt trotzdem prüfen. Der Platz soll zukünftig über mittig angeordnete Pflasterinnen entwässert werden. Die aktuell auf der Südseite dieses Platzes stehenden 3 mittelgroßen Bäume seien nicht mehr ausreichend vital, so dass das Gartenbauamt diese durch neue Bäume (4-er Baumgruppe) ersetzen möchte. Dabei soll der Platz im der Straße abgewandten Bereich mit der Baumgruppe bedeckt werden (siehe Bild 2+3 „Isometriedarstellung der Werkgemeinschaft Karlsruhe“), so dass der vordere Bereich frei



DIE KOSMETIK
Ursula Hellmann

WÜNSCHEN- SCHENKEN selbst genießen

Möchten Sie einer lieben Person eine besondere Freude bereiten?

Verschenken Sie einen Gutschein für eine Kosmetik Verwöhnbehandlung.

Ein Kurzurlaub zum Entspannen – 90 Minuten weg vom Alltag!



VERWÖHN-GUTSCHEIN

Die Kosmetik · Ursula Hellmann · Blenkerstr. 41 · D-76187 Karlsruhe · Fon: 0721/ 56 25 73 · info@die-kosmetik.de · www.die-kosmetik.de



Kundenmonitor 2010: SBK hat die zufriedensten Kunden

Platz 1 unter den gesetzlichen Krankenkassen – Top-Ergebnis für Knielinger Kasse und ihre Versicherten

Die Siemens-Betriebskrankenkasse SBK hat die zufriedensten Kunden unter den großen gesetzlichen Krankenkassen. In der Verbraucherstudie „Kundenmonitor 2010“ hat die SBK Platz 1 erreicht.

„Die Wertmaßstäbe bei der Wahl einer Kasse und der Zufriedenheit mit ihr verdichten sich mehr und mehr auf drei Kernbereiche“, sagt Ekkehard Schubert, Gebietsleiter der SBK in Karlsruhe. „Die Menschen urteilen danach, ob eine Krankenkasse leistungsstark ist, kunden- und serviceorientiert sowie finanziell stabil. Die aktuelle Auszeichnung – zusammen mit weiteren positiven Testurteilen wie beispielsweise jüngst in Bezug auf unsere Finanzstärke bei Focus Money – zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Besonders schön: Dies bekommen wir nicht nur von unabhängigen Instituten bescheinigt, sondern auch immer wieder von unseren Kunden, die hier vor Ort im Siemens Industriepark in unsere Geschäftsstellen kommen.“ Im Großraum Karlsruhe versichert die SBK über 30000 Menschen.

Die SBK hat im Kundenmonitor 2010 Platz 1 unter den getesteten gesetzlichen Krankenkassen erreicht und liegt in der so genannten Globalzufriedenheit deutlich über dem Branchenschnitt. Im Durchschnitt sagen 58 Prozent der gesetzlich Versicherten, sie sind mit ihrer Kasse „vollkommen zufrieden“ oder „sehr zufrieden“. Bei der SBK sind das weit mehr: 72 Prozent der Befragten geben der SBK diese Bestnoten. Weitere 26 Prozent zeigten sich zufrieden mit der SBK – ein Gesamtwert von 98 Prozent.

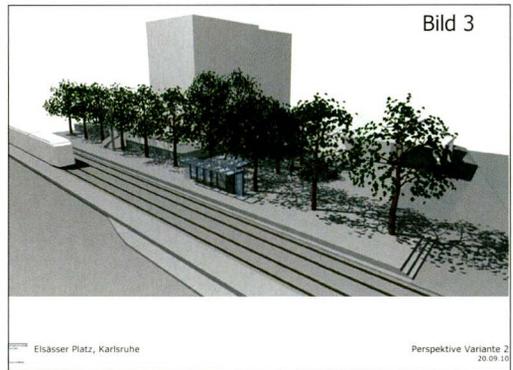
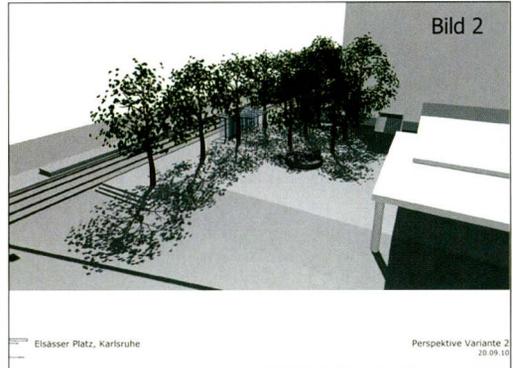
Auf Platz 2 ist die BKK Mobil Oil gelandet, gefolgt von der Techniker Krankenkasse und der Knappschaft auf den Plätzen 3 und 4. 2009 hatte sich die SBK Platz 1 noch mit der GEK geteilt, nach dem Zusammenschluss mit der Barmer steht die fusionierte Barmer GEK nun allerdings auf Platz 7. Die getesteten AOKs haben alle unter dem Branchendurchschnitt der Krankenkassen abgeschnitten, allerdings zeigt sich auch im AOK-Feld ein relevanter Unterschied: Konnte zum Beispiel die AOK Bayern Punkte gut machen, hat die AOK Niedersachsen im Vergleich zu 2009 an Kundenzufriedenheit verloren. Wenig zufrieden zeigten sich die Kunden von Krankenkassen mit Zusatzbeitrag. Die DAK verlor gegenüber dem Vorjahr 25 Bewertungspunkte, ebenfalls im Branchenvergleich unterdurchschnittlich haben Deutsche BKK, BKK Gesundheit und KKH Allianz abgeschnitten.

Ansprechpartner Ekkehard Schubert Siemens-Betriebskrankenkasse; Siemensallee 84 76187 Karlsruhe
Telefon: +49 0721-595-6609 **E-Mail:** ekkehard.schubert@sbk.org **Internet:** <http://www.sbk.org>

bleibt und für eine Marktnutzung oder auch für das Aufstellen eines Weihnachts- oder Maibaumes Platz bietet. Der vorhandene Brunnen soll erhalten bleiben, hat aber eine Sanierung bezüglich der Wasserspeier und der Einfassung des Wasserablaufes nötig. Die Aufstellung von Bänken oder die Installation einfacher Spielmöglichkeiten (ohne Fallschutzplatten) ist in jedem Fall vorgesehen, auch wenn diese im vorliegenden Plan nicht dargestellt sind.

Bei der Gestaltung des Platzes wurden auch die Bedürfnisse des neuen Möbelhauses Kiefer (im ehemaligen Spar-Lebensmittelgeschäft) entsprochen. Durch Herrn Kiefer, als neuen Eigentümer dieses Gebäudes, wird durch den geplanten Abbruch der beiden Betonwandscheiben eine Erhöhung der Attraktivität und Größe des Platzes angestrebt.

Die Neugestaltung der Haltestelle, mit einem erhöhten Bahnsteig, ist so in die Planung integriert, dass die Bahnsteigkante auch ohne die Benutzung der Treppenstufen möglich ist und entspricht somit auch den Bedürfnissen älterer Mitbürger. Dass diese Mitbürger dann aber bei der Rückkehr aus der Stadt keine Chance mehr haben, ohne fremde Hilfe aus der Bahn aussteigen zu können, wurde von Frau Hellmann deutlich kritisiert – die KVK hat zugesichert, dass man sich bemühen wird diesen bekannten Mangel im aktuellen Planungsstand, ggf. auch durch ein Provisorium, zu beheben.



Abschließend ist noch anzumerken, dass obwohl die Maßnahme in einer planerischen Abstimmung mit der Ausführung des neuen Bahnsteiges der KVK steht, es auch zu einer Realisierung in Bauabschnitten kommen könnte - die Knielinger müssen halt noch etwas Geduld haben.

Ralph Kunz, BVK



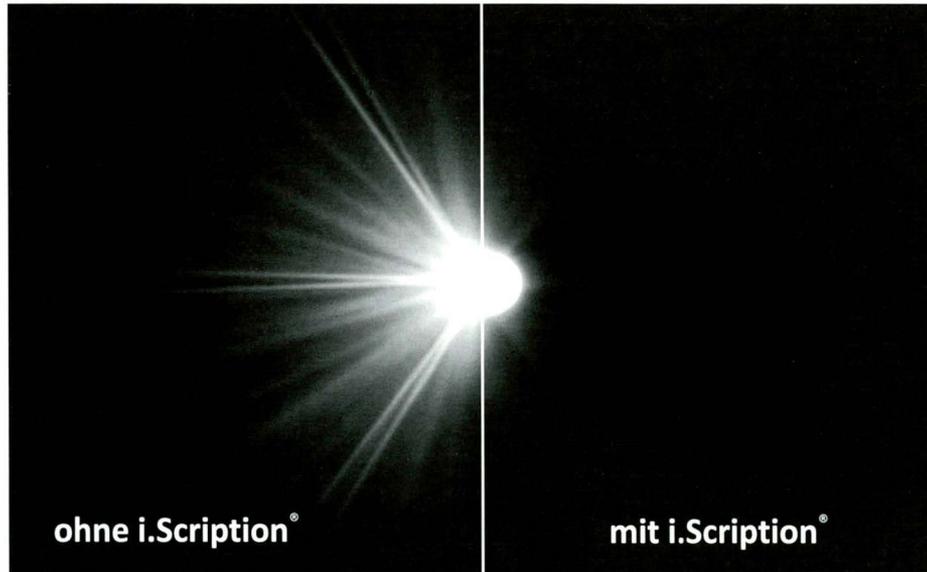
Erich Pfirmann
Kraftfahrzeugmeister

**Kraftfahrzeugreparaturen
Reifendienst
Abgassonderuntersuchungen**

Karlsruhe · Saarlandstraße 195 · Telefon 56 72 44

Die Zukunft des Sehens hat begonnen

Entscheiden Sie sich für **OPTIK KELLER** und Zeiss Brillengläser mit **i.Scription®**.

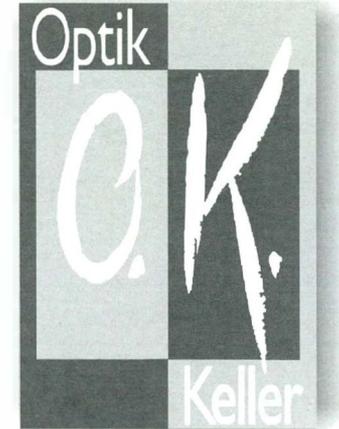


Entdecken Sie den Unterschied!
unverbindliche Beratung

Bildschirmbrillen - Arbeitsschutzbrillen- Anpassung von Spezialbrillen für Schwachsichtige - Anpassung von Contactlinsen
 Spezialist für Gleitsichtbrillen: Zeiss Video Infral System - Augeninnendruckmessung - Führerscheintest



Relaxed Vision® Center



Karlsruhe- Knielingen

Saarlandstraße 68
 76187 Karlsruhe
 Tel. 0721 / 566010
www.ok-optik-keller.de



KANU: Knielinger Arbeitskreis Natur und Umwelt

Apfelernte – der Hänger war voll

O.K., für unsere Apfelernte war leider kein Prachtwetter angekündigt und es hat uns zum Teil nass erwischt, aber ganz nach dem Motto: es gibt kein schlechtes Wetter, nur unpassende Kleidung, waren wir perfekt ausgestattet. Einen ganz heftigen Regenschauer haben wir ganz locker mit einem Vesper im Trockenen (Unterführung) überbrückt. Herzlichen Dank für eure Hilfe.

Hier die technischen Daten zu unserem Einsatz:
Termin: Fr. 24.09.2010, 14:00 - 18:00 Uhr
Wettervorhersage: Regen, Regen, Regen
Helfer: 15 unerschrockene Erwachsene, 5 waserdichte Kinder
Alter: 7 Monate - 84 Jahre
Stimmung: feucht und aber sehr fröhlich
Ertrag: 1910 kg, der Hänger war voll!!!!
Transport: mit Müllerschöns Schlepper, Ute und Thomas vielen Dank
Saft: gibt es demnächst
U. Hellmann, BVK

SACHVERSTÄNDIGENBÜRO WERLING



PETER WERLING

Sachverständiger für Schäden an Gebäuden und Wertermittlung
Gebäudeenergieberater des Handwerks
Maurer- und Betonbauermeister
Betriebswirt des Handwerks

Verkehrswertgutachten	damit für alle Belange der Wert Ihrer Immobilie feststeht wie z.B. den Beleihungswert (Sicherheit für die Bank) oder im Falle einer Erbschaft bzw. einer Scheidung
Bauschadensermittlung	Schäden an Neu- und Altbauten erkennen, prüfen, bewerten und die richtige Lösung zur Behebung des Schadens ausarbeiten.
Hausinspektion	Auch Ihr Haus hat es verdient, dass regelmäßig nach ihm geschaut wird. Immerhin ist der Wert Ihres Hauses schon ein bisschen höher als der des geliebten Autos oder dem Fahrrad. Mit der Hausinspektion sind Sie auf der sicheren Seite damit ihr „Geld“ keinen Schaden nimmt
Feuchtigkeitsanalysen / Schimmelberatung	vorhandene Feuchtigkeit mit geeigneten Messgeräten prüfen und die Ursache ermitteln. Wenn es schon zu lange feucht war und der Schimmel schon da ist, geeignete Maßnahmen festlegen und bald möglichst umsetzen.
Beratung bei Haus- und Wohnkauf und -verkauf	Immobilien zu kaufen ohne ausreichende Prüfung ist noch fahrlässiger als an der Börse zu spekulieren. Mit mir nicht. Auch beim Verkauf haben Sie bestimmt kein Geld zu verschenken. Prüfen und Bewerten ist auch hier die richtige Entscheidung.
Energieberatung	Unabhängig von Produkten und Gewerken bekommen Sie eine Energieberatung speziell auf ihr Gebäude ausgerichtet unter Berücksichtigung ihrer Vorstellungen und Wünsche. Zugelassen bei BAFA und somit der KfW entgegen Ihnen keine Fördermöglichkeiten.
Energiepass	Auch der Energiepass beinhaltet eine ausführliche Beratung für Ihre Immobilie
Sanierungsberatung	Sanieren aber wie? Ich halte für Sie die passenden Lösungen parat, damit Ihre Investition kein böses Erwachen mit sich bringt.
Organisation und Betreuung von Baumaßnahmen	Anbau, Umbau oder Neubau so organisiert und betreut, damit es für Sie eine Freude ist. Stress und Ärger für den Bauherrn müssen nicht sein.
Organisation und Betreuung von Komplettanierungen	Auch wenn es nur der Hof, die Terrasse, die Trockenlegung, Wärmedämmmaßnahmen oder die Entwässerungsreparatur ist, sollte es entspannt für Sie ablaufen und richtig ausgeführt sein.

Blindstraße 16
76187 Karlsruhe
Telefon (07 21) 56 33 59
Telefax (07 21) 56 49 96

Mobil (01520) 4 81 23 00
info@peterwerling.de
www.peterwerling.de



Mitglied im
GfH Baden-
Württemberg e.V.



Deutscher Sachverständigenrat Geotechnik

PIANOHAUS SCHAEFER GMBH

Flügel
und Pianos
der Marken

STEINWAY & SONS
PFEIFFER
AUGUST FÖRSTER
FEURICH
PETROF
BOSTON/
Steinway & Sons Designed

Der unnachahmliche
Klang.

Steinway Room
Karlsruhe.

Service

Gespielte Instrumente
Stimmungen
Reparaturen
Konzertdienst
Mietpianos

Wenn Sie alle
anderen Flügel
gehört haben,
entscheiden Sie sich
für einen Steinway -
besonders wegen
seines Klanges.



76187 Karlsruhe -
Knielingen
Heckerstr. 6a
Tel. 07 21 / 56 39 87
Fax 07 21 / 56 61 06

PIANOHAUS
SCHAEFER
GMBH

Heinz Schaefer



Kulturreise des BVK 2010

Unser Dank gebührt zuerst Gudrun und Helmut Schön. Sie hatten die Idee, auf den Spuren von Hans und Sophie Scholl nach Hohenlohe zwischen Kocher und Jagst zu fahren. Sie übernahmen auch die Planung und Organisation der Reise.

Dass alles hundertprozentig geklappt hätte, wäre gelogen. Es waren mindestens 200%! Die Mischung aus profaner und sakraler Kunst, aus alter und neuer Geschichte, aus zeitgenössischer und barocker Kunst stimmte. Die Planung, Terminierung und die Auswahl der Lokalitäten waren perfekt.

Außerdem hatten wir Glück mit dem Wetter und allen anderen Umständen. Und auch mit uns selbst: Alle in der Gruppe waren freundlich, meist herzlich und fröhlich, nie kam jemand zu spät zu den vereinbarten Terminen, niemand hat genörgelt. Reisen bedeutet mobil sein und dafür sorgte unser Busfahrer Jürgen Hellmann, der wie immer vorne links saß und uns in seinem großen Auto bewundernswert ruhig und sicher chauffiert hat. Mehr noch: Jürgen hat Gepäck ein- und ausgeladen, immer einen Stellplatz in nächster Nähe gefunden, hat für kühle Luft und kühle Getränke im Bus gesorgt und war in unermüdlicher Hilfsbereitschaft immer um das Wohl aller seiner Fahrgäste besorgt. Eine tief beeindruckende Reise gänzlich ohne Fehl und Tadel!

Monika Breuer, Ettlingen



Kreuz Apotheke

Dr. Steffen Ringlage · Saarlandstr. 73 · Tel. 56 75 42 · Fax 56 18 82

Ein Kundenparkplatz ist für Sie reserviert!

Seit 50 Jahren

Ihr Gesundheitszentrum im Herzen von Knielingen

Senio

Fachhandel für Senioren, Alltagshilfen und Pflegebedarf
Neufeldstr. 12 · Tel. 53 16 96 46 · Fax 56 18 82



Bleibende Werte ...

GoldZinsSparen

- ✓ Zins: bis zu 4,00 %*
- ✓ Gratis: 1g Goldbarren

Telefon 0721 9350-0
www.volksbank-karlsruhe.de

schappe-karlsruhe

Gold ist ein stabiles und widerstandsfähiges Element – wie das **GoldZinsSparen der Volksbank Karlsruhe**. Legen Sie Ihr Geld bei uns sicher an – bei jährlich steigenden Zinsen und einer überschaubaren Laufzeit. Diese Anlage ist Gold wert – **nutzen Sie unser Angebot**.

*ab 10.000 EUR, bis zu 5 Jahre Laufzeit, begrenztes Kontingent, Stand: 01.10.2010

Wir machen den Weg frei.

 **VOLKSBANK**
KARLSRUHE



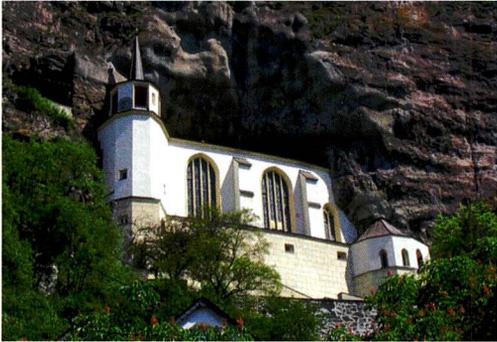
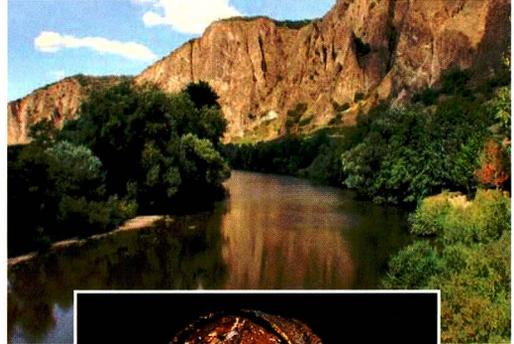
Kulturreise des BVK 2011

„An der Nahe von Bingen nach Idar-Oberstein“
Auf den Spuren der Hildegard von Bingen

Die Kulturreise des Bürgervereins Knielingen Sa. 25. – So. 26. Juni 2011

Busreise mit einer Übernachtung incl. Eintrittspreisen und Führungen ca. 150 €
Anmeldung bis 31.12.2010 an Helmut Schön, Ernst-Würtenberger-Str. 33, 76187 Karlsruhe
hgcd.schoen@t-online.de, Tel: 0721 561622

Vorstellung der Reise: Montag 13.12.2010 Begegnungsstätte Eggensteiner Straße 1



Deutsche bürgerliche Küche
Zwei Kegelbahnen, Nebenzimmer bis 120 Pers., Gastraum bis 80 Pers.

Weihnachtsbüffet: 25. und 26.12. von 12:00 bis 16:00 Uhr
Reservierung erbeten

Silvesterfeier mit Livemusik, Überraschungsevent,
Kalt-Warmes Büffet, Sektempfang, Feuerwerk
Kartenreservierung- und verkauf ab 1.11.10

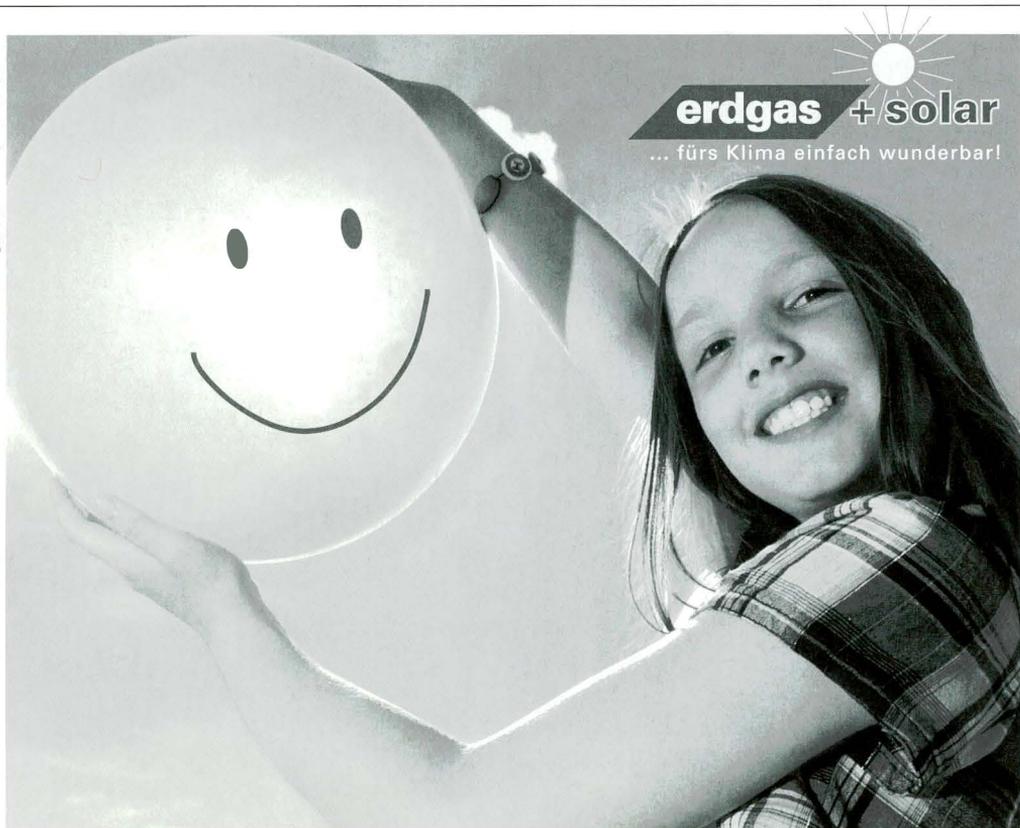
Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch 17:00 bis 23:00 Uhr
Donnerstag und Freitag 11:00 bis 14.15 Uhr und 17:00 bis 23:00 Uhr
Samstag und Sonntag 10:00 bis 23:00 Uhr
Montag Ruhetag



Clubhaus Gaststätte
VfB 05 Knielingen
Inh. Sigrid Reisch-Born
Am Sandberg 2b
76187 Knielingen
Tel. 0721-18054147

Urlaub
1. bis 17.1.2011



erdgas + solar

... fürs Klima einfach wunderbar!

Erdgas plus Solar:

Die idealen Klimaschützer fürs Heizen!

Werden Sie Klimaschützer! Entscheiden Sie sich jetzt fürs Heizen mit Erdgas-Brennwertkessel im Keller und Solaranlage auf dem Dach! Sichern Sie sich die Zuschüsse der Stadtwerke Karlsruhe!

**Punkt für Punkt im Vorteil
mit Erdgas plus Solar – Sie und unser Klima:**

- Beste Umweltbilanz – wenig CO₂-Ausstoß
- Die Sonne heizt und wärmt mit
- Höchster Komfort – geruchs- und staubfrei im Betrieb
- Erfüllt bestens alle gesetzlichen Anforderungen

Das fördern wir:
1.500 € 1-4-Fam.-Haus, Nennleistung
Heizkessel kleiner 30 Kilowatt
2.000 € ab 5-Fam.-Haus, Nennleistung
Heizkessel ab 30 Kilowatt

Unsere Energieberater beraten Sie
gerne. Rufen Sie einfach an: 599-2222

www.stadtwerke-karlsruhe.de

**STADTWERKE
KARLSRUHE**

VERSORGUNG MIT VERANTWORTUNG



Mit dem Knielinger Express ins „Winterwunderland“ im Europapark Rust

Erleben Sie einen Tag im Europapark mit vielen interessanten Fahrattraktionen für die ganze Familie. Zu den bekannten Angeboten kommen weitere: Winter-Specials wie die Kinder-Skischule, Kinder-Skibob, Schneerampe, Winterwunderland für Kinder, große Eislauffläche, Wintershows, Große Zirkus-Revue, Magische Lichterparade, Musical-Show, Eis-Show, Euromaus-Show, Kindertheater, Kindermusical. Der Winterbesuch in Rust ist in jedem Alter ein Erlebnis, manche lieben den Nervenkitzel auf einer der Achterbahnen, andere mögen lieber Bahnen mit dem herrlichen Ausblick auf den Park. Wunderschön wird es bei Dunkelheit, wenn unzählige Lichter den Park erstrahlen lassen.

Fahren Sie mit dem Bürgerverein im modernen Reisebus nach Rust oder verschenken Sie diesen Tag zu Weihnachten.

Termin: Samstag, 8.01.11

Abfahrt: 9:30 Uhr, Reinmuthstraße bei der kath. Kirche



Rückfahrt: gegen 19:00 Uhr

Kosten für Fahrt und Eintritt pro Person:

0-3 Jahre 10,00 €

4-99 Jahre 35,00 €

Es stehen nur 44 Plätze im Bus zur Verfügung, deshalb schnell anmelden.

Für Kleinkinder bitte die eigenen Kindersitze mitbringen. Sie können im Bus verwendet werden.

U. Hellmann, BVK

10 Jahre Zahnarztpraxis Alexander Hamm



Das dynamische Praxisteam bedankt sich bei Ihrem gutgelaunten Chef für die gute Zusammenarbeit und wünscht für die nächsten Jahre alles Gute!



Arbeitskreis JUGEND AKTIV, Sprecherrat und Jugendrat

Ehrungen

Das Aktivbüro der Stadt Karlsruhe hat alle Preisträger des diesjährigen Knielinger Nachwuchspreises auch für Ihren Nachwuchspreis „Mensch - gut gemacht“ nominiert. Zum Jungbürgerfest im Juni im Filmpalast am ZKM wurden auch alle Knielinger Preisträger eingeladen und geehrt. Den ersten Preis bei den 14 bis 18-jährigen erhielten die beiden Knielinger Preisträger Sophie Seemann und Maik Hirsch vom JUKUZ. OB Fenrich sagte zu ihnen „Das ist ein Einsatz, der auch andere ermutigen kann – eine großartige Sache.

Der Bürgerverein und sein Arbeitskreis JUGEND AKTIV gratulieren allen auch zu diesem Preis ganz herzlich.

teressante Programme angeboten, die zum Teil auch von den Knielinger Vereinen durchgeführt wurden. Hierfür recht herzlichen Dank!

1. Schnuppertag auf der Rennbahn

Am Sonntag, den 09.05. organisierte der Zucht- und Rennverein einen Schnuppertag auf der Rennbahn. Unserer Jugendrätin Raffaella Gamp wurde von Frau Schlömp den ganzen Renntag in die verschiedensten Aspekte eines Renntages eingeweiht. Eine genaue Beschreibung des Schnuppertages finden Sie in einem separaten Bericht. Für diesen außergewöhnlichen Beitrag für JUGEND AKTIV in Knielingen möchten wir und auch Frau Gamp uns ganz herzlich beim Zucht- und Rennverein und hier insbesondere bei Frau Martina Schlömp bedanken.

64. Jahrgang · Nr. 24 · 18. Juni 2010 V



JUGENDPREIS DER STADT: Fenrich und Stadtjugendausschuss-Chef Klingler zeichneten Maik Hirsch und Sophie Seemann aus.



Veranstaltungen

Über den noch recht jungen Arbeitskreis JUGEND AKTIV des Bürgervereins wurden den Jugendlichen in unserem Stadtteil nach dem 1. Knielinger Jugendforum im März einige in-

2. Kickerturnier des Schülerhorts

Zur Eröffnung der Fußball-WM 2010 hat der Schülerhort Knielingen am Samstag, den 12.06, ein offenes Kicker-Turnier in seinen Räumen durchgeführt. Dem Team um Schülerhortleiter Gerald Kühn herzlichen Dank für seine Mühen.

3. Hitclip Videostudio des Soundtruck

Eine Woche später bot der Soundtruck in seinem Hitclip Videostudio eine Einführung in den Herstellungsprozess von Musik- und Videoaufnahmen an. Herrn Hofheinz und seinem Team herzlichen Dank für das Angebot.

4. Einweihung des Spielweges am Holzbierebuckel und der BMX-Bahn

Am 20. Juni wurde dann mit Bürgermeister Obert der Spielweg am Holzbierebuckel und die BMX-Bahn beim Festplatz offiziell mit einem bunten Rahmenprogramm eingeweiht. Die sechs Sprecherräte unseres Knielinger Jugendrates haben hier kräftig mit unterstützt und so zum Beispiel die Aktionen bei der Hüpfburg und bei der Torwand verantwortlich betreut sowie im Anschluss daran beides mit abgebaut. Einen ausführlichen Bericht sowie Bilder zu diesem Tag finden Sie in einem separaten Artikel.

5. Erlebnistag der jugendlichen Preisträger bei der Firma MiRO

Noch in den Sommerferien fand der Erlebnistag der Firma MiRO für die jugendlichen Preisträger unseres Nachwuchspreises statt. Sophia Seemann (JUKUZ), Nico Eschenlohr (Viktor-von-Scheffel-Schule), Fabian Ruf (VfB Knielingen) und Daniel Skulteti (VfB Knielingen) verbrachten einen spannenden, informativen, aber auch durchaus heiteren Tag bei der Firma MiRO. Sie haben so einen sehr guten Eindruck über einen Arbeitgeber in Knielingen und deren Berufsbilder direkt vor Ort erhalten. Einen ausführlichen Bericht sowie Bilder zu diesem Tag finden Sie in einem separaten Artikel. Frau Schönemann, Frau Zöl-

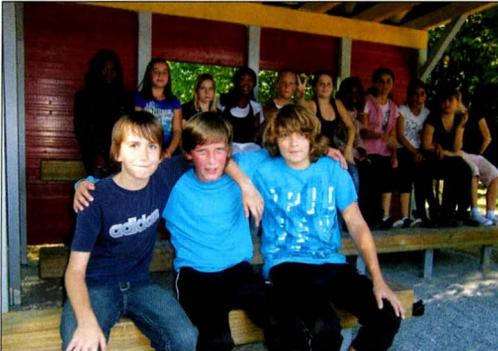
ler und allen Mitarbeitern und Auszubildenden der Firma MiRO ganz herzlichen Dank dafür.

6. Bau der Hütte beim Spielplatz an der Eggensteiner Straße

Beim 1. Knielinger Jugendforum haben sich die Knielinger Jugendräte einen Platz für die Jugendlichen gewünscht, auf dem sie sich aufhalten können und es dann auch nicht zu Konflikten mit den Anwohnern kommt. Mit den städtischen Behörden haben wir als ersten Schritt hierzu den Bau einer Jugendhütte am Rand des Basketballplatzes auf dem Spielplatz an der Eggensteiner Straße Richtung Sandberg beschlossen. Im September wurde nun diese Hütte vom Gartenbauamt sowie dem fachkundigen Knielinger Jugendlichen Adrian errichtet. Er macht zur Zeit eine Ausbildung zum Landschaftsgärtner und ist im Cafe Zartbitter aktiv. Gemeinsam mit vielen Knielinger Jugendlichen und Kindern sowie dem Mobi-Bus wurde die Hütte am 22. September seiner Bestimmung übergeben. Auch



Etliche Jugendräte waren bei der Einweihung dabei. Jugend- und Sprecherräte sowie JUGEND AKTIV freuen sich über das gelungene Projekt, das bereits sehr gut angenommen wir. Ein herzlicher Dank an alle Mitwirkende, die dieses Projekt ermöglicht und unbürokratisch umgesetzt haben.



7. Rockband-Workshop des Soundtruck

Am Samstag, den 16.10., hat der Soundtruck seinen Workshop „Rockband“ durchgeführt.

Dabei konnten die Teilnehmer Instrumente und Equipment in komplett ausgestatteten Proberäumen ausprobieren. Schlagzeug, E-Gitarren, E-Bass, Keyboard, Mikros und Verstärkeranlage sind vorhanden und konnten benutzt werden. Auch wer bisher noch kein Instrument gespielt hatte wurde angeleitet, wie ein einfacher Rocksong in einer eigenen Version nachgespielt werden kann. Wer Spaß daran gefunden hatte, kann in einer betreuten Band weitermachen, regelmäßig proben und seine Fähigkeiten ausbauen. Herrn Hofheinz und seinem Team herzlichen Dank für das Angebot.

8. 2. Knielinger Jugendforum

Beim 1. Knielinger Jugendforum wurde von den Jugendräten beschlossen, dass das 2. Jugendforum im Herbst stattfinden soll. Am Samstag, den 23.10. trafen sich die Jugendräte und auch weitere neue Jugendliche zum 2. Jugendforum sowie anschließender Apres-Disco. Auf Wunsch des Sprecherrat wurde das Forum von ihnen selbst organisiert, moderiert und durchgeführt. Externe Moderatoren, Politiker und Presse sollten dieses Mal nicht eingebunden werden. JUGEND AKTIV begrüßt diese engagierte Selbständigkeit der Sprecherräte sehr, ist diese Eigenständigkeit der Knielinger Jugendlichen ja gerade auch das Ziel von Bürgerverein und JUGEND AKTIV. Ein Bericht über die Ergebnisse lag zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht vor und folgt daher im nächsten Knielinger.

Zukünftige Termine:

9. Poker-Spiele-Tag beim Café Zartbitter

Am Samstag, den 13.11.10 veranstaltet das Cafe Zartbitter in seinen Räumlichkeiten in der Struvestr. 42 einen Poker-Spiele-Tag. Alle Knielinger Jugendlichen sind hierzu ganz herzlich eingeladen.

10. Rap und HipHop beim Soundtruck

Zwei Wochen später findet am Samstag, den

27.11.10, beim Soundtruck (Saarlandstr. 16) ein Workshop zum Thema „Rap und HipHop“ statt. Hier kann man eigene oder bekannte Texte rappen, eigene Beats produzieren und eine CD-Aufnahme im semiprofessionellen Tonstudio des Musikmobils produzieren. Unter Anleitungen werden die vorhandenen Fähigkeiten weiterentwickelt. Es wird gezeigt, mit welchen kostenlosen Programmen am eigenen Computer die Grundlagen zum Rapper gelegt werden können. Wer weitermachen will und mit seiner Produktion zufrieden ist, hat die Gelegenheit auf dem soundtruck netlabel seine Ergebnisse zu veröffentlichen.

Rap-Workshop.

Am 27. November findet ab 15 Uhr für alle Knielinger Jugendlichen im Musikmobil Soundtruck ein Rap-Workshop statt. Hier geht es um Rap-Basics, wie Reime schreiben, Umgang mit Mikrofonen oder wie auf einen Beat gerappt wird – natürlich darf auch einfach nur ein wenig ausprobiert werden. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung per Mail oder Telefon – Kurzentschlossene können auch einfach nur vorbeikommen.

Musikmobil Soundtruck
Saarlandstr. 16
76187 Karlsruhe
Tel. (0721) 566341
E-Mail.: soundtruck@stja.karlsruhe.de



11. Fahrt nach Rust

Am letzten Samstag in den Weihnachtsferien, 08.01.2011, bietet der Bürgerverein Knielingen allen Jugendlichen, Kindern und jung gebliebenen Erwachsenen eine Fahrt in den winterlichen Europapark nach Rust an. Die Kosten betragen für die Fahrt 10,00 € sowie 26,00 € für den Eintritt. Reservierungen können über den Bürgerverein (Frau Ursula Hell-

mann, Tel.: 562573) vorgenommen werden. Das winterliche Rust lohnt sich, lasst Euch überraschen.

12. 1. Knielinger Jugger-Turnier

Wie der Sprecherrat in seiner letzten Sitzung mit JUGEND AKTIV beschlossen hat will er in der Reinhold-Crocoll-Halle das erste Knielinger Jugger-Turnier durchführen, das voraussichtlich im Februar stattfinden wird. Über die genauen Daten, Bedingungen etc. werden die Jugendlichen noch rechtzeitig informiert. Bürgerverein und JUGEND AKTIV begrüßen auch hier das tolle Engagement unseres Sprecherrates.

Matthias Fischer
BV Knielingen

Lust auf schöne Bilder.?!



**Ihre Fotografin für
Hochzeit & Portrait
Baby - Kids & Family
Kindergarten & Schule
Family- oder
Portraitserie 50 €
incl. 6 Fotos 13x18
6er Beautyserie
incl. Make-up 75 €
Hochzeiten ab 150 €**

Photodesign Waltraud König

G. Schönleber-Str. 21E 76187 Karlsruhe

Tel. 0721-95 69 300

Termine nach Vereinbarung

www.photodesign-koenig.de



EICHERT

HYDRAULIK

■ ■ ■ WIR ARBEITEN MIT HOCHDRUCK ■

Sofortservice für Schlauch- und Rohrleitungen
Hydraulik-Fachgroßhandel



unsere mobile Werkstatt ...

Sprinter[®]

... fertigt Hydraulikleitungen vor Ort!

Erwin Eichert GmbH · Daimlerstraße 10 · 76185 Karlsruhe · (0721)97249-0 · www.eichert-hydraulik.de



JUGENDFORUM: Knielinger Jugend schnuppert beim Pferderennen ins Vereinsleben

Im Rahmen einer Disco, die der Knielinger Bürgerverein am 20.03. für das Jugendforum veranstaltete, hat der Zucht- und Rennverein KA-Knielingen für den diesjährigen Mai-Renntag ein „Schnupper-Praktikum“ für Jugendliche vorgestellt.

Ausgeschrieben war dieses für maximal zwei Jugendliche ab 15 Jahren. Vom Vorsitzenden des Bürgervereins Matthias Fischer wurden dem ZRV dann drei interessierte Jugendliche gemeldet.

Am Tag des Renntages durften wir eine sehr sympathische „Praktikantin“ begrüßen: Raffaella (14 Jahre). Leider waren die beiden anderen Jugendlichen durch eine andere Veranstaltung verhindert.

Nach einer kurzen Einführung über den Ablauf einer solchen Veranstaltung war schon zu erkennen, dass sich ein kleiner Funke bei Raffaella entzündete. Interessiert hörte sie zu und stellte auch ganz gezielte Fragen. Ich machte sie mit den einzelnen Funktionären bekannt, die ihrerseits ebenso engagiert waren, ihr Wissen zu vermitteln und auf ihre Fragen einzugehen.

Und dann ging es auch schon los: gleich beim ersten Rennen – dem Ponyrennen – hatte Raffaella die Aufgabe, den Siegerpokal zu übergeben und die Medaillen zu verteilen. Wie ein Profi schüttelte sie Hände und fand die passende Worte für die Reiter. Danach folgte beim nächsten Rennen die Fahrt im Rennleitungsauto. Auf gleicher Höhe mit den Sulkygespannen konnte sie das Renngeschehen verfolgen und die Rennleitung über etwaige Regelverstöße befragen.

Aber auch danach gab es für sie kein Verschnaufen. Denn zum nächsten Rennen wechselte Sie nur das Auto und befand sich dann im Startwagen. Der Startwagen kommt bei Trabrennen zum Einsatz. Direkt hinter ihm sammeln sich die Pferde in einer bzw. zwei Reihen zum Start.

Zwischendurch konnte Raffaella das Renngeschehen aus einer weiteren Sicht in schwin-



deleregender Höhe verfolgen: dem Zielturm. Im Zielturm über den Tribünen befindet sich der Sprecher, der den Rennverlauf kommentiert und den Zuschauern wichtige Informationen übermittelt. Ebenfalls befinden sich dort weitere Rennleitungsmitglieder, die von hier aus die Rennen verfolgen und über den Verlauf der Rennen richten müssen.

Als Nächstes fand das Treffen mit dem Starter für die Galopprennen statt. Getrost konnte ich mich ausklinken, denn die beiden hätten mich eh nicht zu Wort kommen lassen. An den gespannten Startbändern – die nervösen Vollblüter direkt vor sich – erhielt sie Einblick über Ablauf und Reglements eines Bänderstarts. Pause? Nicht Raffaella!! „Was kann ich jetzt machen?“ war die Frage. Hoffentlich kann sie Blut sehen, war mein Gedanke. Sie hatte die Aufgabe, den Tierarzt zur Dopingprobe zu begleiten. Aber auch das war für sie kein Problem.

Mittlerweile wurde aus dem Funken eine Flamme und Raffaella war nicht mehr zu halten. Eigenständig stimmte sie sich nun mit den Funktionären ab und gestaltete sich den Rest des Nachmittags selbst.

Eine neue Leidenschaft war geboren. Raffaella hat durch die Unterstützung des Knielinger Traberstalls Knoch mittlerweile die Möglichkeit ihrem neuen Hobby nachzugehen.

Martina Schlömp



Bericht über den Erlebnistag der jugendlichen Preisträger bei der Firma MIRO

In der letzten Woche der Sommerferien trafen wir uns am Morgen des 8. September alle noch mehr oder weniger verschlafen an der Rheinbergstraße, wo wir mit einem Kleinbus abgeholt wurden.



In der Eingangshalle der MIRO begrüßte uns Frau Schönemann und brachte uns gleich zur Stärkung in die wohl duftende Cafeteria der MIRO.

Dort stärkten wir uns erst einmal mit frischen Cheesburgern und anderen Leckereien.

Im Konferenzzimmer schauten wir uns einen Film über die MIRO an, in dem wir schon mal einiges darüber lernen sollten.

Dann ging es herab in die Umkleiden, wo wir uns alle die feuerfeste Kleidung anzogen - sie stand uns sehr gut.



Wir zogen Richtung Gelände los und bekamen nach dem Sicherheitstraining unsere Ausweise, mit denen es auf das MIRO-Gelände ging und uns wurden Regeln erklärt.



Dann fuhren wir mit dem Auto zum Ausbildungszentrum. Dort erfuhren wir, welche Berufe ausgebildet werden, und die Azubis zeigten uns Werkstücke, die sie während ihrer Ausbildung hergestellt hatten.



Danach führte uns ein Auszubildender über das Gelände. Wir gingen zwischen den Anlagen durch und durften in einen Ofen schauen, in dem Öl war. Dann zeigte er uns ein Büro, in dem die Anlagen durch Computer überwacht werden. Danach fuhren wir mit einem Fahrstuhl auf einen Turm und hatten einen tollen Ausblick über das ganze MIRO-Gelände.

Nach solch einem Nervenkitzel mussten wir uns bei einem großzügigen Mittagessen erst einmal wieder stärken, bevor es im Labor nochmal richtig zur Sache ging. Frau Zöllereine Mitarbeiterin der MIRO - zeigte uns Motoren, die das Öl prüften, diverse Gase, den Klärprozess des Öls und noch so vieles mehr.



Für unsere kleinen Späßchen waren sich weder Frau Schönemann noch die anderen MIRO-Mitarbeiter zu fein.

In der Cafeteria bekamen wir alle noch ein Eis und jeder bekam noch ein Geschenk von der MiRO.

Wir hatten wirklich einen tollen Erlebnistag mit viel Spaß und Aktion.

Nochmals herzlichen Dank der Firma MiRO, Frau Schönemann, Frau Zöller und allen Auszubildenden und Mitarbeitern!!!

Sophia Seemann (JUKUZ)

Nico Eschenlohr (Viktor-von-Scheffel-Schule)

Fabian Ruf (VfB Knielingen)

Daniel Skulteti (VfB Knielingen)

Ursula Schorpp

Kosmetikmeisterin - Heilpraktikerin



Saarlandstr. 85 · 76185 Karlsruhe · Tel. 07 21/56 45 45 · 07248/54 59

Medizinische podologische Fußpflegepraxis



Eine gute Adresse !

**Siemens
Industriepark
Karlsruhe**

www.industriepark-ka.de



Einweihung Spielweg

Spiel und Spaß auf dem Festplatz

Bereits im letzten Knielinger konnten wir von der Fertigstellung des „Holzbierebuckel Spielweges“ berichten. Offizielle Einweihung war am 20. Juni 2010. Herr Bürgermeister Obert und Herr Weindel vom Gartenbauamt waren gekommen um die erste Runde auf dem Spielweg zu drehen. Es folgte ein schöner Spielnachmittag für Kinder und Jugendliche. Der TVK hatte einen Fitness Parcours aufgebaut, Gerald Kühn vom Schülerhort hatte eine Hüpfburg, ein Trampolin und eine Torwand organisiert, am Nachmittag trabten Zöllers Ponys im



Kreis. Auf der BMX Bahn fanden richtige Rennen statt, die wurden mit Preisen von „Rainers Bike Shop“ belohnt. Mehr als 100 Kinder haben das Naturrätsel, welches Birgit Maczek vorbereitet hatte, ausgefüllt und konnten dafür eine Wundertüte in Empfang nehmen. Die Helfer von der Sängervereinigung hatten viel

zutun um alle Besucher mit leckeren Steaks und Bratwürsten zu versorgen und wer dann noch Lust auf Kaffee und Kuchen hatte wurde beim Bürgerverein gut versorgt. Ich möchte mich auf diesem Weg bei all denen bedanken, die zum Gelingen dieses Spielweg-Festes spontan beigetragen haben.
U. Hellmann, BVK

Mobile Fußpflege



Fachfußpflege
bei Ihnen zu Hause
in gewohnter Umgebung

Waidmann Andrea
Dipl. Fachfußpflegerin

Alberichstraße 12
76185 Karlsruhe
Telefon 0721/56 41 16
Mobil 0176/26 33 37 31

Knielinger BMX Revival

Die BMX Strecke ist nun über zehn Jahre alt und bekam in den letzten Jahren ein neues Aussehen. Immer mehr Interessierte benutzen die aufgepeppte Mini Bahn und darum wollte der Bürgerverein am 20. Juni eine neue Einweihung veranstalten. Die Begeisterung der Fahrer kannte keine Grenzen. In die Meldelisten für das Time Trial schrieben sich 19 Fahrer ein, die in 3 Altersklassen gewertet wurden. Es galt, im Einzelstart nach der Stoppuhr die 15 Hügel in Bestzeit abzurufen. Dafür standen zwei offizielle Versuche zur Verfügung. Allen, die sich der Herausforderung stellten, unseren herzlichen Dank.



Die Knielinger BMX Revival Group



Sehr interessierter Nachwuchs

Ergebnisse:

- 8 Jahre 2002 und jünger
 1. Nico Joos 16,2 s
 2. Marcel Henne 18,1 s
 3. Niclas Amaro 20,2 s
- 13 Jahre 1997-2001
 1. Tim Gassert 13,0 s
 2. Adrian Ehlinger 13,2 s
 3. Cem Lutzweiler 14,0 s
- + 14 Jahre 1996 u. älter
 1. Daniel Heyl 10,6 s
 2. Sebastian Nieling 12,4 s
 3. Marco Schade 12,4 s

Bahnrekordhalter ist hiermit Daniel Heyl mit 10,6 s. Diese Zeit hat ihre Gültigkeit bis zum nächsten Jahr.

Der nächste Teil der BMX Veranstaltung war wieder etwas für Spezialisten, der Bunny Hop Wettbewerb. Hier galt es ohne Rampe über eine Hochsprung-Messlatte zwischen zwei Pfosten zu springen. Die Messlatte wurde nach jedem gelungenen Sprung 2 cm höher gehoben.

Ergebnisse:

Bis 12 Jahre 1998

- | | |
|--------------------|-------|
| 1. Tim Gassert | 62 cm |
| 2. Felix Kamlowski | 50 cm |

ab 13 Jahre

- | | |
|----------------------|-------|
| 1. Daniel Heyl | 88 cm |
| 2. Chr. Malek | 66 cm |
| 3. Rainer Schadowski | 62 cm |
| 3. Tobias Heyl | 62 cm |

Höhenrekordhalter in Knielingen ist damit Daniel Heyl, BMX oder Nix .

Im Beiprogramm gab es eine Rätselaufgabe, wieviele Gutsele sind im Glas? 30 Teilnehmer



Daniel Heyl Knielinger BMX Champion

schrieben sich mit der Schätzzahl in die Liste. Es war wirklich schwierig, denn neben den eingewickelten Bonbons lagen Schokolinsen und Gummibärchen. Zu erraten waren 294.

1. Levent Dilliogla 290, 2. Leon Durm 300, 3. Allena Richers 285.

Alle Sieger und Teilnehmer bekamen einen Preis. Dieses Drei-Generationen Fest war ein voller Erfolg. Auch für den dreijährigen Elias gab es ein Erfolgserlebnis. Nach endlosen Starts und Vollbremsen auf dem Asphalt hatte sein Hinterreifen ein Einsehen und platzte mit einem lauten Knall.

Auf Wiedersehen in 2011 und Dank auch an die Helfer rings um die Veranstaltung!
Dieter Schadowski



Gewonnen oder nicht? Fragen an die Offiziellen



Daniel Heyl beim Bunny Hop



Elias, gibt alles!



Der Königssprung. Nur etwas für die Elite.

GOLDSCHMIEDE



Müller-Jawenat

Rheinbergstr. 2b
76187 Karlsruhe-Knielingen
(Eingang Kirchbühlstr.) Tel. 0721/562231
Di-Do-Fr 10^h-13^h 15^h-18^h
Mi+Sa 10^h-13^h · Montags geschlossen

Geänderte Öffnungszeiten!

Musikpädagogischer
Kreis Karlsruhe

Musizieren

für Kinder und
Erwachsene

Blockflöte, Gitarre,
Violoncello, Klavier, Gesang,
Klarinette, Saxophon, Theorie
u.a.

Einzel- und
Gruppenunterricht

Eltern-Kinder-Musizierkreis

Unverbindliche Beratung:
Anna Grüninger,
0721 -56 31 95

Dr. med. Anette Ruprecht

Internistin/Hausärztin

Tätigkeitsschwerpunkte
Herz-Kreislauf-Erkrankungen · Ernährungsmedizin

Sprechstunden

Mo 9.00-12.00 / 14.00-16.30 Uhr

Di 7.00-12.00 Uhr

NEU: Mi 15.00-18.00 Uhr

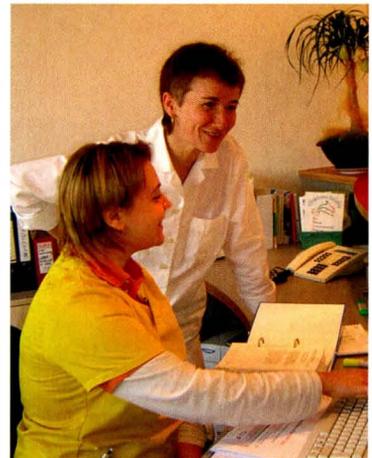
Do 9.00-12.00 / 14.00-16.30 Uhr

Fr 9.00-12.00 / 16.00-19.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Karlsruhe-Knielingen/Saarlandstr. 85

Telefon 0721/956830

Parkplätze und S-Haltestelle
(Herweghstraße) direkt vor dem Haus



Knielinger Jugend musiziert

Nachdem vor zwei Jahren die Aufführung des Kindermusicals „WAKATANKA“ ein so großer Erfolg gewesen war, wurde dieses Jahr das Musical „RUMPELWOLF UND DORNENSTILZCHEN“ einstudiert.

Die Jugendkapelle des Musikvereins unter Leitung von Ulrich Herbst, der Chor der Grundschule unter Leitung von Magdalene Bauer, der Kinderchor der evangelischen Kirche unter der Leitung von Annette Bischoff und die Jugend des Hohner-Handharmonika-Vereins unter Wilhelm Nill entführten ihr begeistertest Publikum gleich dreimal ins Märchenland.

Am 2. Mai gab es im evangelischen Gemeindehaus zunächst ein kleines Konzert, bei dem Kinder und Jugendliche verschiedener Knielinger Musikgruppen ihr Können auf unterschiedlichen Instrumenten eindrucksvoll bewiesen. Danach ging die Reise ins Märchenland, wo drei Zauberlehrlinge eine verbotene Truhe öffnen und so fünf Töne entwischen lassen, die – komponiert zu einer Melodie – die Harmonie im Märchenland im Gleichgewicht halten.

Die Töne machen sich aus dem Staub und im Märchenland geht es drunter und drüber. Nur mit Hilfe der Kinder im vollbesetzten Gemeindehaus gelang es den Zauberlehrlingen, die Melodie einzufangen und die Ordnung im



Märchenland wieder herzustellen.

Auch beim Konzert des Musikvereins am 8. Mai in der Sängerkirche war das Publikum von der Musical-Aufführung begeistert und lernte unter Anleitung von Carla Maria Huber schnell den Zauberspruch „Bebrakadebra, grünkariertes Zebra, Fliegendreck und Krötenbein, was einst vertauscht, soll richtig sein“.

Schließlich gab es an einem Vormittag im katholischen Gemeindehaus noch eine Aufführung speziell für die Kinder der Knielinger Kindergärten.

Jede Aufführung hatte ihren eigenen Reiz und ihre eigenen Herausforderungen, Spaß gemacht haben sie alle drei und wir hoffen sehr, auch in Zukunft wieder solche gemeinsamen Projekte durchführen zu können.

Dank der Unterstützung durch die Sparkasse Karlsruhe und dem Bürgerverein Knielingen für die Anschaffung der Noten und die Auführungskosten konnte der Spendenerlös aus allen drei Konzerten, wie schon bei den letzten Knielinger-Jugend-musiziert-Konzerten, in voller Höhe an Gabriele Sedeqi für die Jamhuriat-Schule in Kabul, Afghanistan übergeben werden, wo die ehemalige Knielinger Grundschullehrerin unterrichtet.

- Planung
- Fertigung
- Montage

ob Stahl, Aluminium oder Edelstahl

vom Hoftor bis zur Stahlhalle:

- Stahlbau
- Schlosserarbeiten
- Balkone, Hoftore
- Vordächer, Überdachungen
- Blechverarbeitung
- Apparatebau

SCHENK
Stahlbau
service

*Vertrauen durch
Tradition +
Zuverlässigkeit*

Im Bipples 25 - 76187 Karlsruhe
Tel. 0721-568310 - 0
Fax 0721-568310 - 30
schenk@schenk-ka.de
www.schenk-stahlbau-service.de



**Ihr Knielinger Heizungs-
und Sanitärmeisterbetrieb
Timo Borrmann**



Ihr Spezialist für:



- Heizung
- Sanitär
- Kesselsanierung
- Badsanierung
- Kundendienst Öl/Gas
- Brennwerttechnik
- Kanalreinigung
- Solartechnik



**Timo Borrmann
Schultheissenstr.21
76187 Karlsruhe**



**Telefon: 0721-596499-0
Telefax: 0721-596499-1
E-Mail : timoborrmann@freenet.de**



Grundschule Knielingen

Die Aktivitäten der Betreuungsgruppe der Grundschule Knielingen in den letzten Monaten kurz zusammengefasst:



Am Sonntag den 13. Juni fand auf dem Windmühlenberg der 12. Tag der Erneuerbaren Energien statt. Unter dem Thema „Klima macht Schule - Schule macht Klima“ beteiligten wir uns mit einem selbst entworfenen und gestalteten Umweltspiel mit Fragekärtchen und einem Schattenspiel an diesem Wettbe-



werb. Unsere Freude war groß, als wir von der Jury mit dem 2. Platz, einem Geldpreis im Wert von 400 Euro bedacht wurden. Dieses werden wir in nächster Zeit für die Anschaffung einer Klimabox und Solar-Windmühlen zum Experimentieren verwenden.



Vor den Sommerferien gestalteten wir aus Pappmaschee verschiedenartigs-



Bioland - Hofladen Familie Litzenberger ***Getreide ist unser Ding!***



Jakob-Dörr-Str. 17
76187 Karlsruhe
Tel/Fax: 0721/561591
e-mail: w.litzenberger@t-online.de

Öffnungszeiten:

Die/Do 17 - 18:30 Uhr
Samstag 10 - 12:00 Uhr

Sie finden unser Angebot auch im Internet unter www.biokauf laden.de

te Handpuppen, die über die Ferienzeit im Schaufenster der Wirkstadt-Knielingen in der Saarlandstraße ausgestellt waren.

Den Kindern hat das Anfertigen der Handpuppen sichtlich Spaß gemacht, was man an dem Bild erkennen kann. So werden sich jetzt im Herbst viele Geschichten und Spielmöglichkeiten damit in der Gruppe ergeben.

Am Freitag den 24. September war wieder großes Apfelernten auf der Streuobstwiese angesagt. Trotz des anhaltenden Regens füllten wir viele Jutesäcke und Körbe mit Äpfeln. Am Montag den 27. September pressten wir bei gutem Wetter am Nachmittag die geernteten Äpfel mit einer Handpresse in unserem Hof in der

Dreikönigstraße zu Apfelsaft.

Die Kinder waren kaum zu bremsen und arbeiteten selbständig beim Waschen, Musen, Pressen und Befüllen der Flaschen.

Vorschau auf einige Termine:

Samstag, 13. November - Laternenumzug

Freitag, 19. November - Weihnachtsbasar in der Grundschule Knielingen, Eggensteiner Straße 3

Claudia Schwall



Wir bitten unsere Mitglieder und Freunde, die Firmen zu berücksichtigen, die uns hier durch ihre Inserate unterstützt haben.

haircuts and nails

schneiden

schneiden (inkl. waschen) . . . 14.00 €
 kinder (bis einschl. 12 J.) . . . 9.00 €
 fönen ab 9.00 €

farbwelt

farbe / tönung* (kurzhaar) . . . 14.00 €
 blondieren * (kurzhaar) 14.00 €
 strähnen ab 11.00 €

relaxen

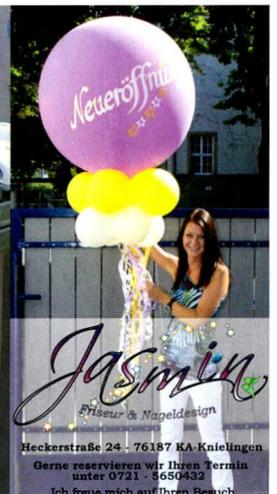
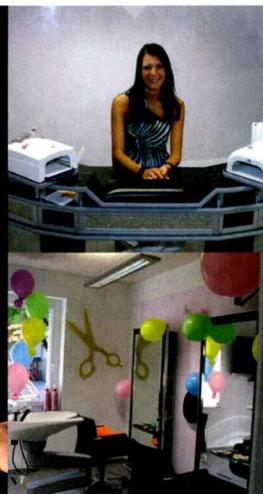
kopfmassage 7.50 €
 -----inkl intensivkur
 augenbrauen zupfen 8.00 €
 augenbrauen färben 8.00 €
 wimpern färben. 8.00 €

nails & more

naturnagelmaniküre 15.00 €
 neumodellage 38.00 €
 refill 32.00 €
 naturnagelverstärkung . . 28.00 €
 -----inkl french
 reparatur / nagel 3.00 €
 piercing 6.00 €
 ablösen 16.00 €
 hand design 2.00 €
 nagelverzierung 0.50 €
 paraffinbad 10.00 €
 handmassage mit wachs 8.00 €

Schüler und Studenten mit gültigem Ausweis erhalten 10% Rabatt

* ab Schulterlang einmaliger Aufpreis von 10.00 €



Jasmin
 Friseur & Nageldesign
 Heckerstraße 24 · 76187 KA Knielingen
 Gerne reservieren wir Ihren Termin
 unter 0721 · 5650432
 Ich freue mich auf Ihren Besuch

Theater, Theater

Mit Ihrem neuen Stück „Startrampe Sperrmüll“ haben die Theaterkids der 5. und 6. Hauptschulklasse der Viktor-von-Scheffel Schule im Mai diesen Jahres ihr Publikum verzaubert. Dreimal war der katholische Gemeindeaal Heilig-Kreuz gefüllt mit begeisterten Zuschauern.



In einem Theaterprojekt lernten die Schüler von Januar bis Mai unter Anleitung zweier Theaterpädagogen was einem zum Schauspieler macht. Die Theaterarbeit schult die Ausdrucksfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit und die soziale Kompetenz der Kinder.

Das farbenfrohe Bühnenbild und die originellen Kostüme haben die jungen Schauspieler im Kunst- sowie im Hauswirtschaftsunterricht selbst gefertigt.



Und das war das Stück:

In der Schule ist es öde. Auch am Nachmittag hängen die Jugendlichen auf der Straße gelangweilt rum „nix los heute“. Doch es ist Sperrmüllsammlung. Die Jugendlichen gehen los und finden allerlei spannende Dinge. Sie

beginnen zu bauen, es entsteht eine Zeitmaschine. Sie reisen in die Zeit:

Im antiken Griechenland erleben sie Geschichtsunterricht live. Die olympischen Spiele haben gerade begonnen. Ein spannender Wettstreit von Läufern und auch Bogenschützen zieht die zeitreisenden Kinder in ihren Bann. Doch dann geraten sie in Gefahr, aus der sie sich mit viel Raffinesse retten.

Schließlich landen sie mit ihrer Zeitmaschine in der Zukunft. Sie erleben Schule im Jahr 3050, staunen über tanzende Roboter und treffen auf Außerirdische.

Voll neuer Ideen kehren die Zeitreisenden zurück ins Jahr 2010 und bringen „frischen Wind“ in ihre Schule.



Schon bei der Entwicklung des Stückes waren die Kinder maßgeblich einbezogen. So kam es, dass auf der

Bühne viel getanzt wurde, echtes Feuerwerk sprühte und schließlich Beatboxer einen mitreisenden Rhythmus hören ließen.

Fürs neue Stück, auf das sich schon alle freuen, haben die Kids bereits Ideen: „Es soll was mit Liebe drin vorkommen!...“, „Ich will einen spielen, der immer ausgelacht wird, der es den anderen dann aber zeigt...“

Man darf gespannt sein.

Christa Ertel, Rainer Pawlowsky, Theaterpädagogen

Angebot der Knielinger Vereine für die Jugend

Angebot	Alter ab	Zeit ab Uhrzeit							Anspr.Partner	Telefon	Veranstalter
		Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.			
Sport											
Boxen	10		17.00		17.00	17.00			Jürgen Müller	571682	Boxring 46 Knielingen
Cheerleading	5	18.00	15.30		18.00				Rolf Demuhuber	577690	Golden Paws Cheerleader
Fußball	5		17.00	17.00	17.00				Oliver Eichsteller	561702	VfB 05 Knielingen
Gardetanz	6	17.00		17.00					Geschäftsstelle	5316738	Sängervereinigung Knielingen
Gardetanz	4	17.30							Beatrix, Friedhelm Weiß	670090	Karnevalsgesellschaft Badenia
Handball	5	17.00	17.00	17.00	17.00				Silvia Werum	566671	TV Knielingen
Hundesport	14			19.00			13.30		Bettina Weyand		Polizeihundeclub Knielingen
Skifittraining	8			19.15					Peter Gaiser	566291	TV Knielingen
Sportfischen	10						1.+3.		T. Erbrecht/J. Kisch	578265	Sportfischerverein
Sportschießen	12			17.30			15.00	10.00	Benjamin Kunz	562053	Schützenvereinigung
Tennis	6				Anfrage				Ilona Löser	567843	TV Knielingen
Turnen	3				Anfrage				Roland Zoller	563021	TV Knielingen
Volleyball	14	20:00		19:00		17:15			Roland Vollmer	567483	TV Knielingen
Musik											
Muskalische Früherziehung	4			mehrere Gruppen (Anfragen)					Annette Bischoff	7836595	ev. Kirche
Blasinstrumente	6			Instrumentenabhängig					Ingeborg Reichmann	563473	Musikverein Knielingen
Akkordeon	7				18.00				Willi Nill	867631	Hohner Harmonika Club
Gitarre	7				altersabhängig				Günther Kiefer	07275/918640	Naturfreunde
Mandoline	6				altersabhängig				Carla Maria Huber	5315105	Naturfreunde
Chor	8				16.30				Annette Bischoff	7836595	ev. Kirche
Bläserorchester	9						1. Mon 10.00 Uhr		Ingeborg Reichmann	563473	Musikverein Knielingen
Band Instrumente	10			Gruppenabhängig					Helmut Hofheinz	566341	Musikmobil SOUNDTRACK



Angebot der Knielinger Vereine für die Jugend

Angebot	Alter ab	Zeit ab Uhrzeit							Anspr.Partner	Telefon	Veranstalter
		Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.			
Kunst und Bildung											
Museum Knielingen	4							14.00	Ute Müllerschön	562269	Förderverein Knielinger Museum
Mofa- und Moped Technik	14							10.00	Bernhard Klipfel	561636	Motor-Sport-Club
Verkehrssicherheit	14							10.00	Bernhard Klipfel	561636	Motor-Sport-Club
Soziales											
Deutsche Rote Kreuz	6			mittwochs 18.30 - 19.30 14tätig					Melanie Siegel	5696776	DRK OV Knielingen
Kindernachmittag	5				letzter Sa. im Monat		14.30		Frau Diepold	531531	ev. Kirche
Ministrantenstunden	8			wöchentlich					Pfarrbüro	95135910	kath. Kirche
Jugendfeuerwehr	10		18.00						Kai König	561575	FFW Knielingen
Techn. Hilfe und Umwelt	10	18.00							Benjamin Seitz	95139460	THW
Jugendcafe "Zartbitter"	14		18.00			18.00			Claudia Schön und Kristina Schneider	0170/2765448	ev. Kirche
Jugendzentrum (Jukuz)	16			täglich ab 18.00 Uhr					Philipp Stiebritz	5315545	JUKUZ
Tiere und Natur											
Apfelsaftpressen	5			Einzelveranstaltungen					Gisela Edrich - Witt	562406	Obst und Gartenbauverein
Aquarium	10			regelmäßig					Hermann Brunner	857702	Gasterosteus
Sreuobstwiesen	10			Einzelveranstaltungen					R. Ehinger/J. Wenzel	561528/566834	BVK/Obst und Gartenbauverein
Obstbäume pflanzen u. veredeln	10			Einzelveranstaltungen					Uwe Nagel	567362	Obst und Gartenbauverein
Knielinger Umweltdetektive	6			jeden 4. Freitag im Monat 15.00 - 17.00 Uhr					Birgit Maczek	5964616	Naturfreunde





Stadtranderholung 2010

Auch dieses Jahr veranstaltete die Evangelische Kirchengemeinde Knielingen wieder die Stadtranderholung, die ein voller Erfolg war.

In den ersten drei Ferienwochen spielten 40 aufgeweckte Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren fröhlich um die Wette.

Auf dem täglichen Programm standen Ausflüge, Spielmöglichkeiten und Bastelangebote aller Art, bei denen nicht nur die Kleinen, sondern auch die Betreuer ihren Spaß hatten.

Unter dem Motto „Sonne Mond und Sterne – eine Reise durchs Universum“ wurden Aliens, Planetenmobiles, Raumschiffe und vieles mehr in den Jugendräumen des Gemeindezentrums gebastelt.

Beim großen DVD-Nachmittag begaben sich die Kinder auf eine Reise zum Mond, und erhielten Einblick in die Dimensionen der Milchstraße.

Trotz der schlechten Wetterverhältnisse wurden die vereinzelt sonnigen Nachmittage mit Wasserschlächten, Schnitzeljagden sowie Olympiaden ausgefüllt. Dabei tobten, kletterten und spielten wir fröhlich auf dem Freige-lände des Kindergartens Wunderland umher. Zusätzlich fanden viele abwechslungsreiche Ausflüge statt, wie der Tierpark Bretten, der



Verkehrsübungsplatz Durlach-Aue und das Kindorado.

Die Einladungen der Freiwilligen Feuerwehr und des Vereins der Vogelfreunde Knielingen wurden dankend angenommen und ließen die Neugier und Faszination der Kleinen aufleben. Sowohl das fünfköpfige Küchenteam, das die Kinder jeden Tag mit den typischen Lieblingsgerichten bekochte, als auch die Betreuer, die sich engagiert um die Kids kümmerten, wurden von den Kleinen ins Herz geschlossen.

Nach diesem guten Gelingen ist auch im nächsten Jahr eine vergleichbare Ferienfreizeit geplant, für die wir uns jetzt schon auf Unterstützung, Anregungen und Angebote freuen. Wir hoffen auf viele Kinderanmeldungen.

Ein ganz herzliches Dankeschön allen Spendern, Vereinen und Helfern, die zu dieser abwechslungsreichen und erfreulichen Zeit beigetragen haben!

MERZ

Ralf Merz Elektrotechnik

IHR MEISTERBETRIEB IM ELEKTROHANDWERK

Östliche Rheinbrückenstr. 23a
76187 Karlsruhe

Tel. (0721) 56 50 1-0
Fax (0721) 56 50 1-50



Katholische Kirchengemeine Heilig-Kreuz

Ministranten – Rom-Wallfahrt 2010

Nachdem die Vorbereitungen bereits seit einem knappen Jahr liefen und sowohl die Ministranten aus Hl. Kreuz Knielingen als auch die Ministranten aus St. Konrad eifrig Spenden gesammelt hatten, ging es in der ersten Ferienwoche endlich los. Vom 1. bis 7. August verbrachten wir unsere Zeit auf der Ministranten-Wallfahrt in Rom. Damit gehörten wir zu den circa 50.000 Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus Deutschland und anderen Nationen, die diese Reise auf sich nahmen. Diesen begegneten wir in den Straßen Roms, aber auch bei unterschiedlichen internationalen Programmen. Unter dem Motto „Aus der wahren Quelle trinken“ feierten wir mehrere Gottesdienste und legten mehr als 50 km zu Fuß zurück. Die vielen „Quellen“ Roms nahmen wir dabei dankbar in Anspruch.

Neben den üblichen touristischen Sehenswürdigkeiten/Attraktionen wie z.B. Petersdom, Kolosseum, Pantheon und vielem mehr, stand auch eine Papstaudienz auf dem Programm. Dort erhielten wir den päpstlichen Segen. Im Abschlussgottesdienst am Freitagabend zeigte sich, dass Menschen sich auch heute noch für die Kirche und deren Vertreter begeistern können. Nach einem gelungenen Abschlussgottesdienst mit Erzbischof Robert Zollitsch endete unsere Romwallfahrt. Wir freuen uns schon

jetzt wieder auf Rom in 4 Jahren! - Luzie und Michaela, Ministrantinnen der Seelsorgeeinheit

Ministranten - Sommerlager

Dieses Jahr ging es in den Odenwald auf den Petershof in Erbuch. Unser diesjähriges Sommerlager hatte das Motto: Hollywood. Dies konnten die Kinder schon bei der Ankunft merken, da ein roter Teppich zur Begrüßung ausgelegt war. Unter diesem Motto gab es dann täglich spannende Aktionen zu erleben. Um zuerst ein richtiger Star zu werden, musste man verschiedene Ausbildungsstationen besuchen wie Gesang, Tanz, Chillen, Charity u. v. m. Mit den neuen Stars wurden dann Fotostories verschiedener Art gestaltet, eine Geheimagentenausbildung musste bestanden werden und Gesangstalente bei der Mini Playback Show wurden gesucht. Hollywood wurde auch um unseren Hof erkundet.

Mit einer „Touristenführerin“ ging es durch den nahegelegenen Wald, in dem wir auch ein paar Stars trafen, wie Men in Black, Joker, Jack Sparrow, Marilyn Monroe und Zac Efron.

Am Ende der Woche durfte natürlich ein Oscar-Abend mit Urkundenverleihungen nicht fehlen. Da Pfarrer Nesselhauf uns ein paar Tage besuchte, durfte auch ein Gottesdienst nicht fehlen. Auch dieser hatte das Thema: Star – eine perfekte Person?

Fahrradhaus
Kramer

100 % Fahrrad

Wir stehen zu unseren Rädern

.....

Und fahren die auch

Thomas Kramer Mechanikermeister

76185 Karlsruhe-Hardtstr. 9 Tel.0721-594371 Fax 0721-594333





Wir haben

Girobest !

das kostenlose* GiroKonto

- Die Kontoführung,
- Buchungen,
- Ein- und Auszahlungen,
- SparkassenCard,

dies alles **kostenlos** und dazu freundlich bedient und bestens beraten – wechseln lohnt sich!

- * - ab 1.250 € mtl. Gehaltseingang
- bis 27 Jahre ohne Mindesteinkang,
bis 30 Jahre unter bestimmten Voraussetzungen

www.sparkasse-karlsruhe.de



der Mensch
die Bank
die Zukunft

Sparkasse
Karlsruhe



Nachdem unsere Jugend im Jahre 2009 in Düsseldorf den Europa-Jugendtag miterleben konnte (wir berichteten), ist der diesjährige Jugendtag wieder etwas kleiner ausgefallen. Unsere Jugendlichen trafen sich mit ca 1200 Jugendlichen aus dem Apostelbereich Karlsruhe in Wiernsheim. Dabei wurde im Jugendgottesdienst, gehalten vom Apostel Herbert Bansbach, über das Bibelwort: „Er [Jesus] sagte ihnen aber ein Gleichnis: Kann auch ein Blinder einem Blinden den Weg weisen? Werden sie nicht alle beide in die Grube fallen?“ (Lukas 6,39) gepredigt. Dieses „Blindsein“ führe dahin, dass dann das „Licht der Welt“, Jesus Christus, der Wert seines Evangeliums und die Größe des Verdienstes Jesu Christi nicht gesehen werden. Nachmittags war dann die „Stunde der Jugend.“ Das Motto: „Jugend lass dein Licht leuchten für andere!“ rückte auch nochmals die Impulse des erlebten Gottesdienstes sowie die Erinnerung an den begeisternden Europa-Jugendtag in den Mittelpunkt!

Aus unserer Gemeinde konnte unsere Glaubensschwester Else Rußweiler ihren 95. Geburtstag feiern. Schwester Rußweiler (auf dem Bild mit ihren zwei Urenkeln) ist das einzige Mitglied unserer Gemeinde, welche die Gründung der Gemeinde Knielingen miterlebt hat. Gern hat ihr unser Chor zu ihrem Ehrentag ein Ständchen gebracht und sie darüber hinaus mit Liedern erfreut, die sie in ihrer aktiven Zeit selbst immer gern gesungen hat.



Schon jetzt blicken wir dankbar auf das Durchleben im Jahre 2010 zurück. Nun freuen wir uns aber noch auf die Weihnachtsfeiertage. Wir wünschen allen Knieliegern besinnliche Feiertage und ein friedvolles 2011.

Unsere Gottesdienste finden in der Regel sonntags um 09:30 Uhr und mittwochs um 20:00 Uhr statt. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

IT Dienstleistung

Datev, Lexware, Banking Programme und Windows Anwendungen

IT-Outsourcing

Application Service Providing für Industrie, Handwerk und Dienstleistung



Am Sandfeld 6 • 76149 Karlsruhe
Tel.: 0721 / 97844-0 • Fax: 0721 / 97844-99
Web: www.kore.de • E-Mail: box@kore.de

PC-SERVICE

Inhaber Alex Menges

MENGES

**Ich helfe Ihnen bei allen
PC-Problemen.**



- Computerreparaturen
- Computerwartung
- Fehlerdiagnose und Beseitigung
- Netzwerk- und Internet-Installationen
- Beratung und Verkauf bei Neuanschaffung
- Vorortservice
- Hol- und Bringservice
- Remoteunterstützung
- Entsorgung Ihrer Altgeräte

Sie erreichen mich tel. unter 0172-712 37 47
Oder per E-Mail über
kontakt@pc-service-menges.de

DRK Ortsverein Knielingen

Jugendrotkreuz Knielingen, denn keiner ist zu klein, um Helfer zu sein!

... dies fand auch die Badische Beamtenbank Knielingen, mit Ihrem Leiter Herrn Brandt, und bedachte uns wieder mit einer großzügigen Spende aus Gewinnsparmitteln. Von diesem Geld statteten wir unsere Jugend mit Dienstkleidung aus, wie T-Shirts, Fleece, Regenjacken. Darauf wurden das offizielle Logo der BBBank und das JRK-Logo „Jugendrotkreuz Knielingen im KV Karlsruhe“ platziert. Wir möchten uns hier auch auf diesem Wege nochmals herzlich dafür bedanken.



BBBank/ Übergabe

Was wir tun ...

Wir wollen Euch die Ängste und Unsicherheiten in Unfallsituationen nehmen.

Beim Spielen, im Haushalt, in der Schule und im Straßenverkehr. In allen Lebensbereichen kann es zu einfachen Verletzungen, bis hin zu lebensbedrohlichen Erkrankungen kommen.

Ihr könnt ...

- Erste-Hilfe-Maßnahmen durchführen, wenn Ihr ausgebildet seid.
- eine positive Grundeinstellung zum Helfen erlernen.
- viel über Euren Körper lernen und werdet selbstbewusster.

Und was noch?

Genug Zeit für Spaß, Spiel, Spannung!

Wir haben in diesem Jahr schon einiges unternommen, wie z.B. eine Nachtwanderung veranstaltet, den Rettungshubschrauber besucht, einen Kinobesuch, aber auch die medizinische Ausbildung wird nicht vernachlässigt. Viele Aktivitäten stehen dieses Jahr noch an, wie z.B. eine Freizeit des OV's, Besuch der Berufsfeuerwehr, der DRK Hauptwache, interessante Erste Hilfe Themen usw..

Treffpunkt - wo und wann:

Bereitschaftsraum Grundschule Knielingen, Eggensteiner Str. 3, (Keller, Zugang über Schulhof), mittwochs, 14-tägig JRK 18:30-19:30 Uhr

Jugendleitung:

Melanie Siegel 0721 – 56 96 776

www.drk.knielingen.de

Im DRK OV Knielingen hat es ein paar Änderungen gegeben.

Melanie Siegel und Nicole Jäger sind neue Vorsitzende im OV. Desweiteren macht Melanie Siegel auch die Jugendarbeit mit Unterstützung von Lisa Stingaciu.

Neuer Bereitschaftsleiter ist Nicolai Stumpf und sein stv. Johannes Dekempe.

Für Sanitätsdienst-Anfrage wenden Sie sich bitte rechtzeitig an unsere Bereitschaftsleitung.

Kontaktdaten:

1. Vorsitzende: Melanie Siegel

Dreikönigstr. 4, 76187 Karlsruhe

Tel: 0721 - 5696776, melsie@web.de

stv. Vorsitzende: Nicole Jäger

Tel: 0721 - 82 10 238, nigrosss@web.de

Bereitschaftsleiter: Nicolai Stumpf

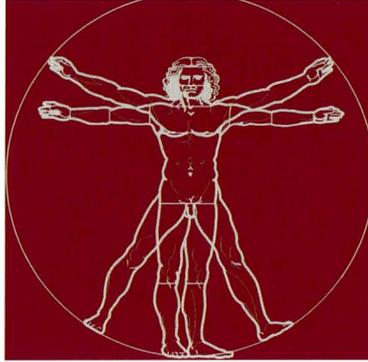
Viktoriastr. 20, 76133 Karlsruhe

Tel: 0173 - 21 29 470, nils_stumpf@web.de

stv. Bereitschaftsleiter:

Johannes Dekempe

Tel: 0176 - 81 13 37 31, derbelgier@aol.com



visuelle - knielinger

BECHTOLD

Die Knielinger Physiotherapie

**Geschenk-
Gutscheine**

z.B. für eine
Wohlfühl-Massage
erhalten Sie in
unserer Praxis.

Krankengymnastik
Elektrotherapie
Schroth-Therapie
Lymphdrainage
Manuelle Therapie
Schlingentisch
Wärme/Fango
Hausbesuche
KG am Gerät
Massage
Kinder uvm.

Alle Kassen
und Privat-
patienten

Praxis für Krankengymnastik und Physiotherapie

Termine nach Vereinbarung · Saarlandstraße 74 · 76187 Karlsruhe · Telefon 0721 - 56 31 44



Freiwillige Feuerwehr Knielingen

Ihre Freiwillige Feuerwehr Knielingen informiert:

Im Ausrückgebiet der Freiw. Feuerwehr Knielingen war es seit dem letzten Bericht ruhig. Zwar wurde die Abteilung mehrmals alarmiert, glücklicherweise waren es jedoch nur Einsätze ohne größere Schäden an Hab und Gut. Der einzige Einsatz bei dem die Abteilung gefordert wurde, war der Dachstuhlbrand am 12.06.10 in der Jakob-Dörr-Straße. Matthias Wenzel und Christian Litzenberger absolvierten den Lehrgang Überdruckbelüftung, Christian Litzenberger zusätzlich den Truppführerlehrgang. Herzlichen Glückwunsch zum erfolgreichen Abschluss. Natürlich läuft neben den Lehrgangsbesuchen der normale Übungsbetrieb weiter, bei den regelmäßigen Proben am Montag wird das ganze Spektrum der Feuerwehrtätigkeit abgedeckt. Ein Höhepunkt der Ausbildung bildete die Ganztagesübung am 17.07.10. Im Rahmen dieser Übung fand am Elsässerplatz eine kommentierte Abschlussübung statt.

Eine Leistungsschau auf dem Parkplatz des EDEKA-Marktes Rees am 22.05.10 rundete die Präsentation der Freiw. Feuerwehr Knielingen in der Öffentlichkeit ab.

Auch im kameradschaftlichen und sportlichen Bereich ist die Freiw. Feuerwehr sehr aktiv. Bei der 1. Knielinger Grill-WM belegten wir den 1. Platz, ebenso beim Hegefischen des Fischervereines. Am Vereinsschießen des Schützenvereines nahmen wir ebenfalls teil und belegten den 2. und 3. Platz. Unser diesjähriger Ausflug führte uns mit dem neuen Fahrgastschiff Karlsruhe nach Speyer, dort erkundeten wir Speyer und das Technikmuseum.

Sie interessieren sich für eine Mitarbeit bei der Freiwilligen Feuerwehr Knielingen?

Wir informieren Sie gerne. Schauen Sie doch einfach mal



auf unserer Homepage vorbei und kontaktieren Sie uns, wir melden uns bei Ihnen. Bei gesundheitlicher Eignung steht einer Mitgliedschaft bei der Feuerwehr nichts entgegen. Auch an den Übungsabenden können Sie sich gerne über die Arbeit der Feuerwehr informieren.

Falls Sie nicht aktiv in der Feuerwehr mitarbeiten wollen, bietet sich eine Mitgliedschaft

AutoglasZentrale Knielingen

- **Autoglas-Soforteinbau** (in Erstausrüsterqualität)
- **Steinschlag-Reparaturen** (kostenlos bei TK)
- **Sonnenschutzfolien**
- **Hol- und Bringservice**
- **Direktabrechnung mit Versicherungen**

Sudetenstr. 1 (neben der AVIA-Tankstelle), 76187 Karlsruhe-Knielingen

Tel.: 0721 / 56 29 22



MUSIC & MORE



**Moderner
Musikunterricht
in Knielingen**

für **Gitarre / E-Bass / Keyboard / Piano**

**kostenlose Probestunde und mehr Infos unter matthiasbehrendt.de
Tel. 0721 9563360 oder E-Mail: matthiasbehrendt@gmx.de**



Mario Müller

Zimmerei-Dachdeckerei

Büro: Jakob-Dörr-Str. 46

76187 Karlsruhe

Telefon: 0721 - 562 582

Fax: 0721 566 471

Email: info@holzbau-mueller-ka.de

Wir führen gerne für Sie aus:

Dachstühle, Dachgauben, Balkone, Carports, Eingangsdächer,.....

Innenausbau: Wände, Paneelen-Decken, Böden, Parkett.....

Dachdeckungen, energetische Sanierungen, Solaranlagen,

Dachfenster von ROTO oder VELUX und vieles andere mehr

**Wir sind ein eingetragener Meisterbetrieb, Innungsmitglied
und direkt in Ihrer nächsten Nähe**

im Förderverein der Frei. Feuerwehr Knielingen an. Infos erhalten Sie ebenfalls bei der Feuerwehr Knielingen. An dieser Stelle begrüßen wir auch ganz herzlich unseren Kameraden Sven Wambsganß, der schon in seinem Heimatort bei der Feuerwehr war und jetzt nach Knielingen gezogen ist und jetzt bei der Feuerwehr Knielingen mitarbeitet.

Auch die Jugendfeuerwehr, die Nachwuchsorganisation der Feuerwehr, sucht Nachwuchs. Die Jugendfeuerwehr trifft sich immer dienstags, 18:00 Uhr im Gerätehaus an der Saarlandstraße.

Auf unserer Homepage www.feuerwehr-knielingen.de finden Sie Informationen zu weiteren Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr Knielingen sowie über aktuelle Ereignisse rund um die Feuerwehr.



Das diesjährige Herbstfest der Feuerwehr fand am Sonntag, 29.08.2010 am Gerätehaus in der Saarlandstr. 65 statt. Leider war das Wetter nicht optimal, trotzdem war das Fest gut besucht. Herzlichen Dank an alle Gäste, die uns durch ihren Besuch unterstützt haben. Willi Litzenberger (Abt. Kommandant)

„Gesundheit und Heilung kommen von Innen.“



**Heilpraktiker
Rudolf Jung
Herweghstrasse 11
76187 Knielingen
Tel. 0721 91 65 171**

**Akupunktur
Akupunktmassage nach Penzel
Aromatherapie
Chakrenbalance-Technik
Dorn-Breuss-Behandlung
Elektrotherapie
Kinesiologie/Testungen
Kinesiotaping
Massagen (Lymphdrainage)
Reinkarnationstherapie
Vitalwellen (Ultraschalltherapie)**

2 Highlights zum Vormerken!

Mittwoch, 01.12.10

Weinprobe
mit ausgezeichneten Weinen

nur mit Anmeldung an der Infotheke oder per Mail an knielingen@edeka-rees.de

Samstag, 04.12.10



Der Nikolaus
springt
mit dem
Fallschirm
ab und landet
bei unserem

Weihnachtsmarkt.

Das sollten Sie nicht verpassen!

Wir lieben Lebensmittel.



Förderverein Grundschule Knielingen

Ein **neues Team, neuer Flyer und neuer Wind**. Der Vorstand des Fördervereins Knielingen will sich mit diesem Artikel bei allen Helfern, Mitgliedern und Gönnern bedanken. Es macht Spaß mit anzuschauen, wie die Knielinger Kinder, Eltern und Großeltern für ihre und andere Kinder da sind und helfen wo sie können.

Werden Sie Mitglied beim Förderverein der Grundschule Knielingen, denn nur durch Ihre Unterstützung können wir unsere Ziele für unsere Kinder und deren Zukunft durchsetzen!!!

Wir stellen uns vor ...

- Ziel ist die ideelle und materielle Förderung an der Grundschule überall dort, wo die „öffentliche Hand“ nicht mehr greift.

- Mitglieder sind Eltern, Förderer und Gönner unserer Schule, die durch ihre Spenden unsere Ziele verwirklichen helfen.
- Durch Öffentlichkeitspräsenz unser Wirken darstellen, um so unsere finanzielle Basis für bestehende und geplante Projekte zu festigen bzw. auszubauen.
- Förderung kleinerer Projekte, Beteiligung an Festen, individuelle Unterstützung sozialschwacher Familien, usw.
- Nur durch Ihre Unterstützung können wir unsere Ziele für unsere Kinder und unsere Zukunft durchsetzen!!!

Bei Fragen, Ideen oder Anregungen.

Markus Weiss Tel. 0151/12255565

E-Mail: foederverein-knielingen@web.de



Viele Menschen meinen, um etwas zu verändern müssen Millionen her oder am besten gleich Milliarden. Aber unabhängig von den großen Dingen, die bei uns im Argen liegen, gibt es auch viele Dinge, die man mit geringen Mitteln, aber großer Wirkung ändern kann.



Bezirksleiterin
Andrea Zerr
Tel. 0721 9132623
Fax 0721 9132620
Andrea.Zerr@lbs-bw.de

Unsere Expertin in allen Baufinanzierungsfragen!

**Bis zu 15.860 Euro* Riester-Zulagen.
Ohne Einkommensgrenzen!**

*In einem Zeitraum von 20 Jahren für eine Familie mit zwei Kindern, davon eines 2008 oder später geboren. Es gelten weitere Voraussetzungen. Hinzu kommen ggf. Steuervorteile.



LBS-Beratungsstelle
Kaiserstr. 158, 76133 Karlsruhe

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-BW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Nutzen Sie unseren Immobilien-Service!

Knielinger Malerbetriebe

die Fachleute in Ihrer Nachbarschaft

Ihr wohlverdienter Urlaub und Ihre knappe Freizeit



Ist viel zu schade für anstrengende Renovierungsarbeiten

Ihr Maler- und Lackierermeister verwandelt Ihr zu Hause mit
Fantasie und Farbe in eine Trauminsel der
Entspannung und Behaglichkeit.

 **MALER-MEISTER
ALSHUT** 56 47 56

maler eichsteller 56 73 16

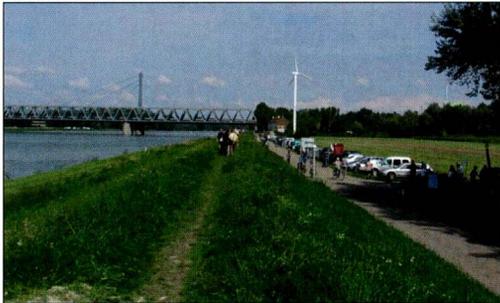
Maler Gros // 56 72 00

 **Leitz**
malerbetrieb 56 68 68

 **JÜRGEN
MEINZER** 56 72 26

13. Museumsfest im Hofgut Maxau

Das große Fest am Rhein am 4. und 5. September war wieder das Ziel vieler Besucher aus Nah und Fern. Sie kamen mit der Bahn, dem Auto, dem Fahrrad oder zu Fuß zum Hofgut, um bei strahlendem Sonnenschein die Aktivitäten des Museumsvereins zu erleben. Das Fest, das alle zwei Jahre stattfindet, hat nichts von seiner Faszination eingebüßt.



Die Besucher sind im Kommen

Unter den großen Kastanienbäumen vom Hofgut konnte man sich ebenso wie im Innenhof, flankiert von zahlreichen Handwerkerständen, gemütlich niederlassen.



Unter dem Schatten der Kastanien

Die kulinarischen Angebote luden ein zum Probieren von leckeren Maultaschen, Erbsensuppe, Abgekochtes, Schmalz- oder Bibbeleskäsrot. Außerdem wurde das Angebot erstmals ergänzt durch frisch geerntete Kartoffeln, die im Kartoffeldämpfer gegart, mit Bibbeleskäs angeboten wurden. Selbst gepresster Apfelsaft wurde ausgetrennt und frisch gebackenes Holzofenbrot

aus dem Backhaus war zu haben.

Hinter der Obstbaumanlage konnten die Besu-



Das Getreide wird gedroschen



Mit dem Mähbinder im Einsatz

cher hautnahe Einblicke in die ehemalige bäuerliche Arbeitsweise der 50er Jahre erleben. Mit dem vom Traktor gezogenen Mähbinder wurde das Getreide gemäht, zu Garben gebunden und auf den Leiterwagen geladen. Das monotone Summen der Dreschmaschine war zu hören und wurde laut, wenn die oben eingeführten Garben gedroschen wurden. Unten fielen die Körner in die eingespannten Säcke, während sich auf der andern Seite der Maschine das ausgedroschene Stroh stapelte.

Zahlreiche Helfer waren bei dieser Arbeit im Einsatz, geleitet und dirigiert von Etienne Gentil, geboren in Frankreich in der Champagne, wohnhaft in Karlsruhe und langjähriges Mitglied des Museumsvereins. Er kennt sich mit landwirtschaftlichen Geräten bestens aus und hat viele schon repariert und instandgesetzt.

wasser

Badgestaltungen
Wasserleitungen
Regenwassernutzung
Kalkschutzgeräte

wärme

Gasheizungen
Brennwerttechnik
Pelletheizungen
Solarenergie

schutz

Blechnereiarbeiten
Regenrinnen
Fallleitungen
Blecheinfassungen

come on! Werbeagentur

Lebensqualität sichern Tag für Tag



Maurer Kundendienst GmbH · Schoemperlenstraße 2
76185 Karlsruhe · Tel. (0721) 9 56 37 73 · Fax 9 56 37 78
maurer-sanitaer@arcor.de · www.maurer-sanitaer.de

Maurer Notdienst-Telefon (0721) 9 56 37 73



Der restaurierte Kartoffelroder war im Einsatz, um die Knollen aus der Erde zu schleudern. Da-



Der Kartoffelroder ist im Einsatz



Nun werden die Kartoffeln eingesammelt

bei muss ein Mann mit vollem Körpereinsatz den von einem Traktor gezogenen Roder führen, d. h. niederdrücken. Die Kartoffeln wurden danach eingesammelt, unterstützt von mehreren der anwesenden Kinder, die diese mit viel Spaß auf einem Haufen zusammen trugen.

Auf Initiative von Etienne Gentil kam auch die Strohpresse zum Einsatz, welche das Stroh nach dem Dreschen zu rechteckigen Ballen verdichtete. Diese wurden aufeinander gestapelt und dienten den Besuchern als Sitzplätze. Von dort konnte man bequem das Mähen, Dreschen, Kartoffelroden und anschließend das Pflügen des Ackers verfolgen. Für technisch Interessierte gab es eine große Traktoren-Schau, die sich auf dem Stoppfeld präsentierte. Abwechslung für Kinder gab es auch: unter anderem das beliebte



Das gedroschene Korn wird aufgeladen



Die gepressten Strohballen

Ponyreiten, spannendes Traktorfahren und Kinderkarussell.

Im Hof des Museums war ein Hufschmied bei der Arbeit und passte einem Pferd neue Eisen an, wobei er über das Mikrofon die Arbeitsschritte erklärte. An einer anderen Ecke des Hofes arbei-



Das Kinderkarussell

teten Zimmerleute an einem Nachen, dessen Boden mit einem neuen Brett ausgebessert wurde. Es herrschte ein reges Kommen und Gehen,

WOLFGANG GRIMM

FENSTER + TÜREN

Daxlander Str. 17 · 76185 Karlsruhe · Tel./Fax 07 21/75 54 00

**Wir bieten Ihnen
für Neubau oder Renovierung:**

- => *Kunststoff - Fenster*
- => *Naturholz - Fenster*
- => *Alu - Holz - Fenster*
- => *Haustüren aus Holz,
Kunststoff und Alu-
minium*
- => *Innentüren*
- => *Rolläden*
- => *Wintergärten*
- => *Balkonverglasungen*

**Beratung, Lieferung und Montage -
alles zu einem äußerst günstigen Preis**

**Rufen Sie uns an oder faxen Sie uns!
Auch für eine Beratung vor Ort stehen wir Ihnen
gerne jederzeit zur Verfügung.**

überall waren fröhliche Stimmen zu hören und alle schienen zufrieden. Das große Fest endete bei Einbruch der Dunkelheit.

Dank sei all den unzähligen Helfern, ohne die es nicht möglich wäre, ein so großes Fest zu gestalten, allen voran den Organisatoren Ute und Thomas Müllerschön.

ef



Beliebtes Ponyreiten



Erzeugnisse des Korbmachers



Das Pferd bekommt neue Hufeisen



Beim Pflügen



Nachen-Reparatur



Traktoren-Schau

Achtung! Polstermöbel · Stilmöbel-Eckbänke

Aufarbeiten und Neubeziehen aus Meisterhand. Für beste und einwandfreie Arbeit wird garantiert.

Große Auswahl in Stil- und Möbelstoffen – Gardinen – Raumgestaltung – Polsterei



Herbert Hock, Karlsruhe
Karlsruhe-Knielingen,
Trifelsstraße 12

Degenfeldstraße 8, Telefon 69 38 17
 Tel.-Privat 0 72 72 - 8492



Gesangverein „Eintracht 1889“ e.V. Karlsruhe-Knielingen

Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Knielinger Mitbürger,
Wir blicken diesmal zurück bis zum Jahresanfang. Zu Beginn unserer Jahreshauptversammlung am 20. Januar in der Begegnungsstätte des Bürgervereins gedachten wir unserer Toten. Danach berichteten die Vorstandsmitglieder über die Arbeit des Vereins im vergangenen Jahr. Unsere Mitglieder waren 2009 bei über 72 Terminen im Einsatz. Dazu zählen 38 Singstunden, fünf Auftritte des Chores bei eigenen Veranstaltungen und beim Weinfest des GV Liederkranz in Hagenbach. Darüber hinaus haben Mitglieder unseres Vereins an 13 Veranstaltungen anderer Vereine teilgenommen. Nach den Berichten der Vorstandsmitglieder und der Kassenrevisoren entlasteten die anwesenden Mitglieder den Vorstand einstimmig.

Folgende fünf Sänger, die nicht mehr als fünfmal bei den Einsätzen des Vereins gefehlt hatten, wurden durch den Sängervorstand mit einem Sängerglas geehrt: Heinrich Brandmeier, Egbert Knobloch, Werner Ehret, Erwin Knobloch und Alois Boes.

Die Neuwahlen brachten eine Änderung im Vorstand. Erster Vorsitzender ist jetzt Gerold Kiefer. Heinrich Brandmeier ist zweiter Vorsitzender. Alle anderen Verwaltungsmitglieder hatten erneut kandidiert und wurden auch wieder gewählt.

Die Termine unseres Vereinslebens waren:

- ein Osterspaziergang am 11. April in Schilf- tuch mit anschließendem Mittagessen in der Gastwirtschaft „Sonne“.
- Am 18. September besuchten wir den Gesangverein Liederkranz in Hagenbach. Bei einem fröhlichen Herbstfest mit Wein und Gesang trugen wir einige Lieder vor. Der Gastverein unterstützte uns freundlicher- weise mit seinen Sängern.

Termine:

- Am 6. November findet wieder unser Herbst- ball ab 19:30 Uhr im Saal des katholischen Gemeindezentrums in der Herweghstraße statt.
- Am 14. November ist unsere Totenehrung ab 9:30 Uhr während des Gottesdienstes in der evangelischen Kirche.
- Am 12. Dezember haben wir ein Advent- konzert. Zusammen mit dem Klinikchor singen wir ab 14:30 Uhr im Städtischen Klinikum.

Wir würden uns freuen, wenn zu den Veranstaltungen unseres Vereins, einschließlich der Jahreshauptversamm- lung, neben unseren Mitgliedern und ihren Verwandten und Freunden auch andere Knielinger Bürgerinnen und Bür- ger kommen. Sie sind dazu herzlich ein- geladen.

Zudem laden wir die Männer von Knielingen, insbesondere diejenigen, welche in den letzten Jahren zugezogen sind, ganz herzlich zu einer Schnupper- singstunde jeden Dienstag um 20:00 Uhr in der Begegnungsstätte des Bür- gervereins, Eggensteiner Straße 1 ein. Peter Reinstein, Schriftführer

Kräuterlädle

in der Nordweststadt
Madenburgweg 16
76187 Karlsruhe



Geschenke aus dem Kräuterlädle

Teepräsente, Gewürzkörbchen,
Weledaprodukte, Bio Honig aus
Bayern und Zotter Schokolade.

Für jeden Anlass und für jeden Geldbeutel
verpacken wir Ihren Einkauf kostenlos und
individuell als Geschenk.

Bitte bestellen Sie Geschenkkörbe vor.

Öffnungszeiten:	Mo.-Fr.	9:00-12:00 / 15:00-18:30
	Sa.	9:00-12:00
	Mi.	Nachmittag geschlossen

Inh.: G.Seeger-Westermann • Tel: 07 21 - 75 69 485
email: kraeuterlaedle@gmx.de • Fax: 07 21 - 75 69 484
www.kraeuterlaedle.de



Gesangverein Frohsinn

„Leinen los“

hieß es beim diesjährigen Hafenfest für die neue „MS Karlsruhe“ und der Frohsinn Knielingen war dabei. Mit unseren hausgemachten „Knielinger Maultaschen“ wurden wieder zahlreiche Gäste aufs Beste bewirtet und verwöhnt, was natürlich nur möglich war durch die Unterstützung der fleißigen Helfer, die an den vier Tagen von Donnerstag bis Montag beim Auf- und Abbau sowie bei der Verköstigung dabei waren.

Sie waren auch wieder gefordert beim Jubilä-



umsfest des „Fördervereins zur Unterstützung der onkologischen Kinderklinik“, das auf dem Gelände des Städtischen Klinikums stattfand. Auch dort kamen unsere Maultaschen gut an, so daß wir dem Veranstalter eine schöne Spende zukommen lassen konnten.

Allen, die aktiv und fördernd bei diesen und anderen Ereignissen mitgeholfen haben, sagen wir Dank, und wir freuen uns, wenn diese Unterstützung auch zukünftig dem Verein zuteil werden sollte.

Ein besonderes Dankeschön soll einmal an dieser Stelle stehen für Elke und Wolfgang Marschall, die als „Manager“ sehr, sehr viel Zeit und Mühe aufwenden, um diese Veranstaltungen zu planen und zu organisieren. Wie zum Beispiel auch das diesjährige Jahreskonzert, das zwischen dem Redaktionsschluss und dem Erscheinen dieses Knielinger am 2. Oktober 2010 im Evangelischen Gemeindezentrum in der Struvestraße über die Bühne ging. Es stand unter dem Motto „Nur die Liebe zählt“. Unter der Mitwirkung der Sopranistin



Colette Sternberg und der musikalischen Leitung unserer Dirigentin Daniela Brem wurden Lieder um und über die Liebe vorgetragen. Am Totensonntag werden wir im Rahmen des Gottesdienstes im Evangelischen Gemeindezentrum die Verstorbenen des „Frohsinn Knielingen“ ehren.

Die Weihnachtsfeier findet voraussichtlich am 10. Dezember 2010 statt.

Am Fastnachtsdienstag heißt es dann wieder „Kehraus beim Frohsinn“.

Und wie gewohnt noch einmal die Einladung, bei uns mitzumachen. Denn der Satz „Singen im Frohsinn-Chor macht Spaß!“ hat immer noch nichts von seiner Bedeutung verloren. Neue Sängerinnen und Sänger können sich persönlich davon überzeugen und sie sind herzlich willkommen. Die Chorprobe findet statt jeden Dienstag um 17:30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Knielingen in der Struvestraße. Wir sind sicher, dass sie sich bei uns während der Probe und auch danach

AWO Angebote für ältere Menschen und Menschen mit Hilfe- und Pflegebedarf



Mobile Pflege und Betreuung

- Alten- und Krankenpflege zu Hause
- Mobiler Sozialer Dienst – Hilfe im Haushalt
- Ambulante Familienpflege
- AWO Menü – Essen auf Rädern
- Sicher zu Hause wohnen
- Mehr vom Leben – Betreuung von Demenzkranken



Betreutes Wohnen

- Unabhängig und sicher leben
- Angebote in der Innenstadt, in Grünwinkel und in Oberreut

Tagespflege

- Zwischen Heim und Daheim
- Angebote in der Innenstadt, in Oberreut und in Grötzingen



Seniorenzentren / Altenpflegeheime

- Hanne-Landgraf-Haus, Grötzingen
- Karl-Siebert-Haus, Innenstadt
- Stephaniensift, Innenstadt
- Seniorenzentrum Grünwinkel



Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne!

Tel.: 07 21 / 35 007 - 0

www.awo-karlsruhe.de

beim vergnügten Ausklang und gemütlichem Beisammensein wohl fühlen werden.

Und wir gehen ja auch neue Wege neben dem traditionellen Chorgesang. Unser „Kleiner Chor“ und die von Colette Sternberg ins Leben gerufene und geleitete Projektgruppe hat von der anspruchsvollen Klassik über Musical- und Filmmelodien auch Schlager und Pop-Musik im Repertoire. Darüberhinaus sind wir dabei, ein „Jugend-Ensemble“ zu grün-

den, wobei nicht nur der Gesang gefördert werden soll, sondern auch instrumentale Fähigkeiten zur Geltung kommen sollen. Sie sehen, es ist für jeden und jede Altersgruppe etwas geboten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn auch Sie dabei wären.

Der „Frohsinn“ Knielingen wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2011.

Individuelle Lösungen nach Plan.



Einrichtungsberatung · Planung · Ausbau · Reparaturen
Möbelrenovierungen – solide handwerkliche Ausführung

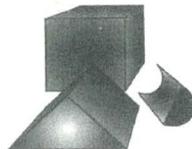


Die Meisterwerkstatt für Innenausbau und Raumgestaltung.

Roland Kuppinger
Schreinermeister,
Dipl.-Ing. Innenarchitektur

Wattstraße 3
76185 Karlsruhe
Fon 0721 / 7 41 79
Roland-Kuppinger@t-online.de

**Innenausbau
KUPPINGER** GMBH



**THOMAS SCHMIDT
BAUBLECHEREI**

Ihr Spezialist für jegliche Blecharbeiten am Dach

- Blechfassade
- Dachgauben
- Dachrinnen
- Metalldächer
- Verwahrungen

Kußmaulstraße 13 • 76187 Karlsruhe (Knielingen)
Tel. 0721 563627 • Fax 0721 563360
Homepage: www.baublecherei-schmidt.de
E-Mail: info@baublecherei-schmidt.de

Kaninchen- u. Geflügelzuchtverein C 107 e.V. Karlsruhe-Knielingen



Seit meinem letzten Bericht im „Knielinger“ sind die Aktivitäten im Verein weiter gegangen. Nun sitze ich wieder einmal an meinem PC und schreibe einen neuen Bericht, um Sie liebe Leserinnen und Leser über das Vereinsgeschehen zu informieren.

Am 20. März 2010 hielten wir unsere diesjährige Jahreshauptversammlung ab.

Wie immer mussten auch dieses mal Neuwahlen durchgeführt werden. Es wurden folgende Verwaltungsmitglieder neu/wieder gewählt: 2. Vorsitzender: Rudi Heim, Schriftführer: Siegfried Hurst, Zuchtwart für Kaninchen: Uwe Konstantin, Tätomeister: Dieter Meister, Beisitzer: Rolf Eisele.

Am 7. und 8. August 2010 veranstaltete unser Verein sein traditionelles Hähnchenfest. Der Wettergott hat es gutgemeint und nur wenig Regen geschickt und so war es wieder ein gelungenes Fest. Die Vorstandschaft bedankt sich auf diesem Wege bei den vielen ehrenamtlichen Helfern für ihre geleisteten Arbeiten. Der Dank geht auch an die zahlreichen Besucher unseres Festes für ihr Kommen. Herzliche Grüße zum Geburtstag!

Folgende Vereinsmitglieder feierten in diesem Jahr einen runden Geburtstag:

15. Juni 2010 Emil Dennig 80 Jahre

06. April 2010 Rudi Heim 70 Jahre

19. September 2010 Rolf Eisele 70 Jahre

23. September 2010 Rita Dieterle 60 Jahre

Einen Glückwunsch an alle nicht genannten

Geburtstagskinder des Vereins und die besten Wünsche für das neue Lebensjahr.

Der C107 wünscht seinen Vereinsmitgliedern und den Leserinnen und Leser des „Knielingers“ jetzt schon ein geruhsames Weihnachten und für das Jahr 2011 alles Gute.

Noch ein Termin, den Sie nicht vergessen sollten: Unsere Geflügel- und Kaninchenschau findet am 6. und 7. November 2010 in unserem Vereinsheim am Kurzheckweg statt. Für das leibliche Wohl werden unsere Wirtsleute Inge und Horst Heck sorgen.

S.Hurst

Nachruf

Am 6. Juli 2010 verstarb unser langjähriges Verwaltungs- und Ehrenmitglied

Dieter Meister.

Der Verein wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



Kleingartenverein Husarenlager e.V.

Altmodisch, unattraktiv?

Neulich beim Stammtisch habe ich meinen Freunden die Frage gestellt, warum unser Vereinsleben nicht so richtig bei den Leuten ankommt. Bin ich zu alt? Meine Art zu denken? Wird der Verein zu altmodisch geführt? Was machen wir falsch?

Einen Boule Platz haben wir beim „Sonnen-
eck“ angelegt. Einen Spielplatz. Unser Begegnungszentrum wird nicht genutzt.

Eine tolle Vereinsgaststätte mit einem beliebten Wirt, der Sie verwöhnt.

Da geht doch was nicht mit rechten Dingen zu und stimmt mich nachdenklich.

Ein geplantes Fest musste wegen Mangel an Helfern abgesagt werden.

Kann doch nur an der Vereinsführung liegen. Komisch, zum Flohmarkt und zu den bisherigen Festen kamen viele Besucher und waren zufrieden.

Wie kann man diese Leute für einen Verein begeistern?

In einem Verein auch mal Verantwortung übernehmen lassen.

Der Trost aus verschiedenen Ecken, dass dies bei vielen Vereinen genau so ist, macht mich traurig.

Genau zu diesem Zeitpunkt kam von unserem Stammtischkollegen Thomas der Einwand: „Wer macht denn heute noch auf Schrebergarten? Das alles ist der jüngeren Generation doch viel zu altmodisch und vor allem, was könnt ihr denn mit eurem Schrebergartentum bieten? Der Jugend und den modern denkenden Menschen bestimmt nichts!“

Ist das wirklich so?

Merkwürdig, laut Presse und in den Regalen der Discounter und Supermärkte erkennbar, setzen immer mehr Verbraucher auf BIO Kost. Nicht gerade billig, aber modern, in und gesund.

Bio-Selbstanbau in einem Schrebergarten macht Spaß, ist billiger und hält außerdem noch fit.

Unser Begegnungszentrum ebenfalls.

Sind wir da wirklich noch altmodisch?

Mag sein, dass der Eine oder Andere zusammenhocken und Vereinsmeierei nicht mag. Aber Ideen kann jeder einbringen, zusammenhocken und Vereinsmeierei ist eh nicht angesagt.

Holen wir uns einfach Rat bei den Jungen.

Doch dafür müssen die sich melden.

Eventuell auch als Helfer für unsere Feste.

Dann wird unser „Schrebergartentum“ so attraktiv werden, dass wir Alten fast schon nicht mehr mitkommen.

Macht aber gar nichts.

Das macht uns vielleicht jünger, oder hält einige von uns sogar jung.

Hoffen wir, jung zu werden, weil ganz viele neue Ideen kommen und ich keine Sorge mehr haben muss, den Verein altmodisch zu führen.

Herzliche Grüße

Claus Merz

Vorsitzender KGV Husarenlager

WEINPARADIES

Gerlinde und Horst Meiner

feine Weine, exclusive Präsente, Jahrgangsraritäten. Seminare



Kaiserallee 63

76133 Karlsruhe - West

direkt an der Haltestelle Yorckstrasse

0721-592499

www.weinparadies-ka.de

Möbelträume

von Meisterhand geschaffen

- ◆ Möbel-Restaurierung
- ◆ Möbel-Design
- ◆ Einzelstück-Anfertigungen
- ◆ Ergänzung bestehender Möbelgruppen
- ◆ Drechselarbeiten
- ◆ Intarsien und Schnitzereien
- ◆ Schellackpolituren
- ◆ Vergoldungen

Volker Lueck

KUNSTTISCHLEREI

Dreikönigstraße 15
76187 Karlsruhe
Telefon (07 21) 56 11 05
Telefax (07 21) 56 12 05
info@kunsttischlerei-lueck.de
www.kunsttischlerei-lueck.de

1) Voraussetzung: Gehaltskonto (ohne Mindestentgelt)

0 800/46 22 22 6
www.bbbank.de



0, Euro¹⁾ Girokonto und Depot

Die BBBank überzeugt immer mehr Kunden mit ihren Leistungen. Führen Sie Ihr Bankdepot und Ihr Gehaltskonto kostenfrei – ohne monatlichen Mindestentgelt auf Ihrem Girokonto. Und genießen Sie den Service einer kompetenten Beraterbank. Gerne überzeugen wir auch Sie von unseren Vorteilen. Informieren Sie sich!

BBBank-Filiale Knielingen, Östliche Rheinbrückenstraße 27, 76187 Karlsruhe

BB Bank

So muss meine Bank sein.



Musikverein Knielingen

Liebe Knielingerinnen und Knielinger, farbenfroh zeigt sich uns der Herbst in diesen Tagen. Bunt und fröhlich im musikalischen Sinne war auch für unseren Verein das vergangene Jahr. Bei zahlreichen Veranstaltungen und Auftritten konnten wir zeigen, dass Blasmusik alle Altersgruppen begeistern kann. Tradition hat das „Eiersammlen“ am Faschingsdienstag, die Generalversammlung und auch unser Probenwochenende in Baden-Baden als Vorbereitung für das Frühjahrskonzert. Förderung der Jugend ist uns als Verein wichtig und wir sind sehr stolz, dass im Frühjahr vier Jungmusiker die Prüfung für das Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber bestanden haben.

„**Knielinger Jugend musiziert**“ war in diesem Jahr mit dem Musical „Rumpelwolf und Dornenstülzchen“ bei drei Auftritten überaus erfolgreich. Unter Leitung von Ulrich Herbst waren neben unserem Jugendorchester noch vier weitere Jugendensembles aktiv.

Unser **20. Frühjahrskonzert** unter der Leitung unseres neuen Dirigenten, Jonathan Binder, bot unseren zahlreichen Zuhörern ein abwechslungsreiches Programm auf hohem Niveau. Ein besonderes Dankeschön an unsere Gäste, die uns mit ihrem Kommen unterstützen. Bereits einen Tag später, am 9. Mai 2010 stellte sich unser Orchester der Wertung bei den 7. Karlsruher Blasmusiktagen. Wenige Tage später, am 13. Mai 2010 waren wir mit unserem **3. Musik-Vatertagsfest** Gast auf der Knielinger Pferderennbahn. Leider meinte es der Wettergott diesmal nicht gut mit den Ausflüglern und damit auch mit uns, Wolken, Regen und Kälte wollten uns die gute Laune verderben. Aber mit Unterstützung von befreundeten Orchestern aus Daxlanden und Maximiliansau sorgte die Musik für Stimmung. Bei Flammkuchen, Steaks, Bratwurst und Kaffee und Kuchen ignorierten wir das schlechte Wetter. Wir möchten uns ganz besonders beim ZRV für die gute Zusammenarbeit bedanken und freuen uns auf das nächste Jahr. Weitere Auftritte beim Daxlander Straßenfest,

in Maximiliansau, beim Frühschoppen des VfB Knielingen und die Teilnahme am Priesterjubiläum von Herrn Pfarrer Wiebelt wurden mit vereinter Kraft gemeistert. In Zusammenarbeit mit dem Musikverein Grötzingen präsentierten wir an drei Sonntagnachmittagen unterhaltsame Konzerte auf der Seebühne im Stadtgarten. Leider hat die Stadtverwaltung auch bei den kulturellen Veranstaltungen den Rotstift angesetzt, so dass hier die Kürzungen für die Vereine ganz massiv spürbar sind.

Nach langer Zeit mal wieder haben wir einen kleinen Vereinsausflug mit dem Fahrgastschiff Karlsruhe nach Speyer organisiert. Gemütliches Beisammensein, ein Sektempfang am Pier und die Sehenswürdigkeiten der Stadt Speyer sorgten für einen gelungenen Tag. Wir wollen im nächsten Jahr gerne wieder einen Ausflug, auch mit unseren passiven Mitgliedern und Gönnern planen und freuen uns darauf. Zwei Termine zur **Altpapiersammlung am 25. September** und **30. Oktober 2010** wurden bewältigt. Am **14. November 2010** folgt noch der **Volkstrauertag** mit Vereinstotenehrung. Unsere **Weihnachtsfeier** findet in diesem Jahr am **18. Dezember 2010** statt. Wir freuen uns auf ein **Konzert** in der **kath. Kirche um 19 Uhr** und anschließendes Beisammensein mit Tombola und Bewirtung im **kath. Gemeindehaus**. Gerne möchten wir Sie und Ihre Familie, Freunde und Bekannte dazu einladen. Genießen Sie einen stimmungsvollen Abend und lassen Sie sich bei Glühwein und musikalischen Darbietungen unserer Orchester verwöhnen.

Zum Jahresabschluss musizieren wir, wie jedes Jahr, am **Heiligen Abend ab 17:15 Uhr** auf dem **Knielinger Friedhof**.

Der Musikverein Knielingen bedankt sich an dieser Stelle bei allen Mitgliedern, Helfern und Gönnern und wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Frieden im Neuen Jahr.

Monika Wurster

1. Vorsitzende

Anita Zink-Missy

AZM office



- flexibel
- kompetent
- zuverlässig



- ✓ Schreibarbeiten
 - ✓ Büro/Sekretariat
 - ✓ Ablage/Datenerfassung
 - ✓ Telefonzentrale/Empfang
- in Ihren Räumen oder
in meinem Heimbüro

als Urlaubs-/Krankheitsvertretung
als freie Mitarbeiterin
für Firmen, Handwerker, Privat

Rheinbergstr. 23
76187 Karlsruhe

T: 0721-1802907
F: 0721-1802987

azm-office@gmx.info
www.azm-office.de

*- Freude an der Arbeit lässt das Werk trefflich geraten -
Aristoteles*



*Floristik
& Kunstgewerbe*

Gabriele Siebler

Mo. & Di.: 9.00 - 13.00 ☎ 15.00 - 18.00

Mittwoch: 9.00 - 13.00

Do. & Fr.: 9.00 - 13.00 ☎ 15.00 - 18.00

Samstag: 9.00 - 13.00

76187 Karlsruhe

Knielingen

Saarlandstr. 67

07 21/56 24 55

RAUMGESTALTUNG THEO SCHOLZ

Hermann-Köhl Str. 3, 76187 Karlsruhe, Tel. 0721-563659 Fax. 0721-566336
Fu 0172 7205636 theo-scholz@versanet.de

- Bodenverlegearbeiten und Renovierungen aller Art
- Laminat – PVC – Kautschuk – Linoleum – Kork – Fertigparkett
- Gardinen – Jalousien – Vertikaljalousien – Markisen - Gardinenstangen
- Beratung, Lieferung und Montage
- Verleih von Teppichreinigungsgerät



Unser diesjähriges Sommerkonzert fand im Rahmen eines kleinen Sommerfestes am 24. Juli im Albhäusle statt. Das Jugend-Gitarrenensemble unter der Leitung von Almut Schneider begann den Reigen der musikalischen Darbietungen. Die Kinder und Jugendlichen zeigten ihr ganzes Können und waren richtig stolz darauf.

Das Zupforchester unter der Leitung von Reiner Huber glänzte mit unterhaltsamen Weisen und das Publikum forderte zwei Zugaben.

Der Kuchen wurde von unseren Mitglieder-Frauen gespendet und der Erlös ist für die Kinder- und Frauengruppe bestimmt.

Bereits am 15. Mai veranstaltete der Folklorechor unter der Leitung von Wolfgang König vor ausverkauftem Haus erstmals im Albhäusle einen Liederabend, der bei den Zuhörern - wie immer - sehr gut ankam. Erfreulich, dass der Chor auch bei zurückgehender Sängerzahl sein Programm meistern konnte.

Wer Lust hat mitzusingen oder mitzuspielen kann zu folgenden Probezeiten gern im Albhäusle vorbeischaun:

Montags 20:00 Uhr: Folklorechor
Mittwochs 20:00 Uhr Zupforchester.

Unsere **Weihnachtsfeier** findet am **Samstag, den 11. Dezember 2010** um 18:00 Uhr im Albhäusle statt. Unsere Mitglieder und Freunde bitten wir wieder um eine Gabe oder Spende für unsere Tombola. Unser Programm wird bereichert durch die Mitwirkung - wie 2009 - der Theatergruppe „La Facette“ aus Ettlingen.

Die nächste **Jahreshauptversammlung** findet am **Samstag, den 5. Februar 2011** um 18:00 Uhr im Albhäusle statt. Dabei findet turnusgemäß auch die Neuwahl der Vorstandschaft statt.

Zu unseren Veranstaltungen sind Mitglieder und Gäste herzlich eingeladen.



„ZUPFER-JUGEND MUSI-ZIERT“

Mit Ende der Sommerferien haben auch unsere drei Lehrkräfte – Almut Schneider und Pavel Khlopovski, Gitarre und Carla M. Huber, Mandoline – den Unterricht wieder aufgenommen.

Der Unterricht bei Frau Schneider und Frau Huber findet derzeit immer freitags im evang. Gemeindehaus in der Dreikönigstraße und bei Herrn Khlopovski immer montags im Albhäusle statt. Wer sich unverbindlich informieren oder auch einfach mal „schnuppern“ kommen möchte, ist herzlich willkommen!!

Weitere Informationen bei:
Günther Kiefer, Tel.: (0 72 75) 91 86 40
Carla M. Huber, Tel.: (07 21) 53 15 105



NATURFREUNDE Ortsgruppe Knielingen e.V.

ALBHÄUSLE

Öffnungszeiten:

Mittwoch ab 15.00 Uhr
Sonn- und Feiertage ab 10.00 Uhr
Sonst nach Vereinbarung
Tel. 0721/ 562123

FÜR IHRE GESUNDHEIT SIND WIR DA ...

... das Team der Merkur Apotheke in Knielingen



Montag bis Freitag 8.30 – 13.00 und 14.30 – 18.30 Uhr,
Samstag 8.30 – 13.00 Uhr

Reinmuthstraße 50 · 76187 Karlsruhe-Knielingen
Telefon 56 73 36 · Telefax 9 56 33 10
www.merkur-apotheke-karlsruhe.de

gebührenfreie
Bestell-Hotline
0800 000 2094

So funktioniert's: Coupon ausschneiden und in der hier genannten LINDA Apotheke vorlegen!

Jetzt **PAYBACK**
Punkte sammeln -
in Ihrer **LINDA** Apotheke.



Official Partner



Liebe Knielingerinnen und Knielinger,
liebe Vereinsfreunde,

der OGV-Knielingen existiert nicht nur zum Selbstzweck, sondern er unterstützt ökologische, soziale und weiterbildende Maßnahmen. Der Jahresablauf ist gefüllt mit Terminen und Hilfsmaßnahmen. Das fängt an im Februar/März mit der Einladung zur Obstbaumschnittvorführung. Hier werden alle Interessierten angeleitet, selbständig einen Obstbaum zu schneiden, so dass er im Herbst eine optimale Ernte bringt. An den folgenden Tagen müssen die Vereinsmitglieder den Bestand von 64 Obstbäumen verschiedenster Art in ihrem Lehrgarten „Bipples“ schneiden. Danach folgt die Austriebsspritzung und alle weiteren notwendigen, aber ökologisch vertretbaren Spritzungen, um einen schädlingsfreien Baumbestand zu gewährleisten. Schädlinge werden bekämpft, Nützlinge jedoch verschont. Im Laufe des Jahres unterstützt der OGV die Pflege und gibt Anleitung zur Selbsthilfe bei der Erhaltung der Streuobstwiesen rund um Knielingen, aber auch private Anliegen werden unterstützt. Aus diesen Gründen erhielt der OGV-Knielingen im Jahr 2005 von der Stadt Karlsruhe eine Auszeichnung und eine Urkunde für das „Ehrenamtliche Engagement“ für die Öffentlichkeit. Wenn dann die Obstbäume ihre Früchte tragen, wird im September eine „Herbstbegehung“ durchgeführt. Bei einem guten Essen und gepflegten Getränken werden die Knielinger Bürger und



deren Freunde durch das Bipples-Gelände geführt und über den Obstanbau im Speziellen informiert. Da die Früchte zur Genüge zur Verfügung stehen, kann auch ein frisch in unserer Hausmosterei gepresster Apfelsaft genossen werden.

Haben Sie einen kleinen Garten? ...

Haben Sie einen Obstbaum? ...

Oder haben Sie gar mehrere Obstbäume? ...

... Dann werden Sie Mitglied im Obst- und Gartenbauverein Knielingen e.V.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 6 Euro im Jahr. Dafür erhalten Sie alle Informationen rund um den Obst- und Gartenbau, Hilfe zur Selbsthilfe sowie jede Menge Geselligkeit. Ihre Kinder werden an die Natur geführt und erleben, dass der Apfelsaft nicht aus dem Tetra-Pack kommt.

Ansprechpartner sind der 1. Vorsitzende Josef Wenzel, Tel. 56 68 34 und der Schriftführer Wolfgang Bilzer, Tel. 56 12 34.

Ein arbeitsreiches Jahr geht dem Ende entgegen. Der OGV-Knielingen wünscht allen Knielingerinnen und Knieliegern sowie den Mitgliedern und deren Freunden eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2011.

Josef Wenzel, 1. Vorsitzender





Sängervereinigung Karlsruhe-Knielingen e.V.

Wir sind nicht nur ein Karnevalsverein, denn auch außerhalb der närrischen Wochen sind wir immer aktiv.

Am 1. Mai fand die schon traditionelle Fahrradtour statt. Unser Jugendvorstand hatte auch dieses mal wieder einen guten Draht zu



Petrus und so konnten wir bei strahlendem Sonnenschein nach Neuburgweier zum Baggersee radeln. Nach einer ausgiebigen Stärkung ging es wieder zurück zur Sängerküche, wo die Radler bei Bratwurst und Pommes ihre Akkus wieder aufladen konnten und den Tag gemütlich ausklingen ließen.

Da unsere aktiven Tänzerinnen und Tänzer auch in der vergangenen Kampagne sehr erfolgreich waren, veranstaltete der Verein eine Aktivenfeier als kleines Dankeschön für die erreichten Erfolge.



Burgis

Wie bereits in den vergangenen Jahren nahm die Burggarde auch in diesem Jahr wieder für die Alb-Schule Karlsruhe, Schule für geistig Behinderte, an dem 24-Stunden-Lauf für Kinderrechte teil. Traditionell übernehmen die Burgis dabei die sog. Nachtschicht von 0:00 - 4:00 Uhr, während der sie eine Runde nach der anderen auf der Aschbahn des SG Siemens laufen. Trotz einer 1 1/2-stündigen

Unterbrechung wegen eines Unwetters hatten die Burgis, unterstützt von den Alt-Burgis, und ihr Team wieder einmal mächtig Spaß bei der Sache!

Im Oktober war es dann wieder soweit, wir veranstalteten unser Federweisenfest. Der Samstag stand unter bayrischem Einfluss, im Festzelt liefern sich befreundete Vereine einen unterhaltsamen Wettkampf mit bayrischen Spielen.

Bereits im Herbst begann für unsere Gardisten und Solisten wieder die heiße Phase der Tur-

Schön durch Yoga

Selbstbewusst, entspannt und schön

Yoga in der Natur

Meditation

Yoga für Frauen · Hormon-Yoga

Yogazentrum KA (Knielingen)

Information, Anmeldung und Beratung:

Tel.: 0721 / 4991797, Mo-Fr 10-18 Uhr

Internet: www.pure-happiness.de



Minis



niere, bei denen die Aktiven wieder ganz vorne mittanzen.

Am 12. Dezember veranstalten wir voraussichtlich unsere Weihnachtsfeier, zu der alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen sind.

Die nächsten Termine in der neuen Kampagne stehen auch schon fest: Am 09.01.2011 laden wir zur alljährlichen Ordensmatinee in die Sängerkirche. Im Februar genauer am 20.02.2011 organisiert der Jugendvorstand den immer beliebter werdenden Kinderfasching mit vielen Aktionen für unsere jüngsten und Junggebliebenen, weiter geht es am 05.03.2011 mit unserer Prunksitzung und zum Abschluss der Saison gibt es am Aschermittwoch das traditionelle Heringessen.

Jedem bei dem dieser Bericht Interesse ge-

weckt hat, ob klein oder groß, ob jemand aktiv in der Garde oder in einer anderen Gruppe mitwirken will sei gesagt:

Er oder Sie ist herzlich Willkommen. Nähere Informationen findet man auch unter: www.holzbiere.de



FAHRSCHULE Hegele

Ihr Partner auf dem Weg zum Führerschein

www.fahrschule-hegele.de

Tel.: 0170-1405477 Saarlandstraße 101 - 76187 KA-Knielingen
Unverbindliche Beratung DI+DO 19:00-19:30 Unterricht DI+DO 19:30-21:00

Nummer

1

für Ihre Immobilie

immo
Center 

Häuser und Wohnungen

gesucht

für vorgemerkte Kunden



Sparkasse
Karlsruhe

LBS
IMMOBILIEN



ImmoCenter GmbH · Kaiserstraße 223 · 76133 Karlsruhe
Tel. 07 21.1 20 82-0 · Fax 07 21.1 20 82-22 · info@immocenter-ka.de

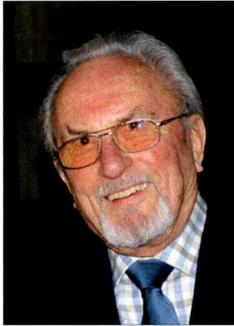
www.immocenter-ka.de

Schützenvereinigung Knielingen 1925 e.V.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und wir möchten Ihnen berichten, dass sich auch Positives in unserem Verein ereignete.

Sportlich, sowie gesellschaftlich gab es etliches zu feiern.

Die Schützenvereinigung Knielingen gratulierte Ehrenerschützenmeister Georg Ruf zum 85. Geburtstag.



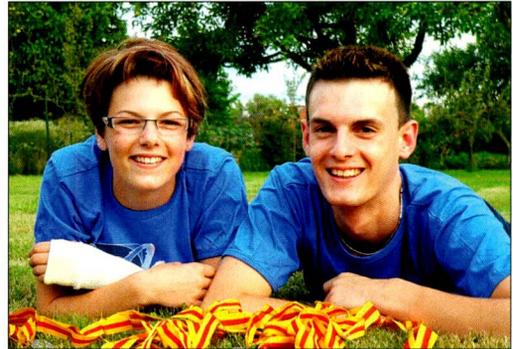
Mit 14 Jahren zog es unseren „Schorsch“ zum Schießsport. Jedoch reichte ihm das Schießen nicht aus

und er übernahm die mannigfache Verantwortung im organisatorischen Bereich und in der Verwaltung. Zu seinen größten Aufgaben zählte das Erbauen von gleich zwei Schützenhäusern. Das erste stand der Südtangente im Wege und somit musste Schorsch mit vielen freiwilligen Helfern erneut unser jetziges Schützenhaus am Willichgraben bauen. Ganz klar, dass auf diesen rührigen Ehrenamtlichen schon früh auch der Sportschützenkreis Karlsruhe und der Badische Sportschützenverband aufmerksam wurden.

Er führte den Sportschützenkreis in den Jahren 1970 bis 1977 als dessen Kreisschützenmeister und gehörte damit zugleich dem Gesamtvorstand des Badischen Sportschützenverbands an. Sein Rat war und ist heute noch, sowohl im Verein, als auch im Sportschützenkreis Karlsruhe und im Badischen Sportschützenverband gefragt. Dass all dieses über viele Jahrzehnte hinweg während Engagement auch sichtbare Anerkennung und Würdigung fand, zeigt sich in manch hohen Ehrungen, die im Laufe der Zeit hinzukamen. 1982 wurde er zum Ehrenerschützenmeister der Schützenvereinigung Knielingen ernannt. Kurz darauf verlieh ihm der Sportschützenkreis Karlsruhe die Ehrennadel in Gold und begrüßte unseren „Opa Schorsch“ als Ehrenmitglied. Vom

Badischen Sportschützenverband wurde der Jubilar – um nur die höchsten Ehrungen zu nennen – mit dem „Greif.-Verdienstwappen“ in Gold und dem Ehrenkreuz „Sonderstufe rot“ ausgezeichnet, wobei sich die Ernennung zum Ehrenmitglied anschloss. Der Deutsche Schützenbund würdigte das Wirken von Georg Ruf mit der goldenen Verdienstnadel sowie der Präsidentenmedaille und den Ehrenkreuzen in Silber und Gold. All dies wurde mit der Landes-Ehrennadel für Verdienste im Ehrenamt von Baden-Württembergs Ministerpräsidenten anerkannt. Die Schützenvereinigung wünscht ihrem Ehrenerschützenmeister alles Gute, viel Gesundheit und dass er uns in seinem Verein noch lange erhalten bleibt.

Landesmeisterschaften des Badischen Sportschützenverbands



Dreimal Gold und viermal Silber konnten bei der Landesmeisterschaft in diesem Jahr auf dem Gewinnerkonto von Jacqueline Hückel und Dominic Merz verbucht werden. Beide hatten wieder die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft erreicht. Neben den Einzel-, Mannschaftsstarts in den Disziplinen KK 3X20 und KK 100 Meter startete Dominic Merz auch in seiner Paradedisziplin dem Luftgewehr in der Schützenklasse. Mit einem zufriedenen Ergebnis erkämpfte er sich das Deutsche Meisterschaftsabzeichen. Jacqueline konnte auch in diesem Jahr krankheitsbedingt leider nicht an den Start gehen.

Beim **51. Preis- und Pokalschießen** kämpften am 11. und 12. September wieder zahlreiche Mannschaften um die begehrten Wanderpokale. Über 100 Knielinger Bürgerinnen und Bürger beteiligten sich mit dem Ziel, einen der wertvollen Preise zu gewinnen. Allen Teilnehmern, die den Weg zu uns ins Schützenhaus gefunden haben, gilt unser herzlichster Dank. Bürgerschützenkönig im Jahr 2010 ist Sebastian Dohm. Ihm folgten Jutta Engel und Gert Schiele als 1. und 2. Ritter. Die Wanderpokale holten sich die Damenmannschaft des Boxrings und die Kellerasseln 2 bei den Herren. In der Jugendwertung siegte die Kellerasseln-Jugend.

Beim 50 m-Kleinkaliber-Pokalschießen gewann Rüdiger Kiefer. Klaus Meinzer durfte sich als Erster am reichlich gedeckten Preisetisch bedienen. Ihm folgten noch weitere 50 Preise.

Allen Mitgliedern, Freunden, Gönnern und Sponsoren der Schützenvereinigung Knielingen wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles 2011.

Ihre Gabriele Merz

Teppichboden

Faszination



Foto: Tretford

Teppichboden - Sicherheit auf Schritt und Tritt

Die meisten Unfälle passieren im Haushalt. Teppichböden sind trittsicher und vermeiden somit ungewollte Ausrutscher.

Das mindert die Unfall- und Verletzungsgefahr, vor allem bei Kindern und älteren Menschen.

HOME Wir machen's!

TRENDERBERATER



Fassade - Raum - Boden

Im Husarenlager 10
Fon 0721 564756
info@maler-alshut.de

76187 Karlsruhe
Fax 0721 564187
www.maler-alshut.de

Burgau

Hotel & Restaurant

Briotstube - Besoldstube - Biergarten

elegante Weine - Bier frisch gezapft
gehobene badische Küche

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 12.00-23.00 Uhr

Samstag:

Sonntag und Feiertag: Ruhetag

Für Ihre besonderen Anlässe öffnen wir selbstverständlich

Warme Küche:

12.00-14.00 Uhr

17.00-21.30 Uhr

17.00-22.00 Uhr

Burgau*** Hotel-Restaurant GmbH

24 gemütlich eingerichtete Komfortzimmer mit Dusche/WC,
Telefon, Farb-TV, Minibar, reichhaltiges Frühstücksbuffet
Parkplätze im Innenhof

Geschäftsführer:

Nadin Essig Willi Lehmann

Neufeldstraße 10, 76187 Karlsruhe

Tel: (0721) 56 510-0 Fax: (0721) 56 510-35

www.hotel-burgau - info@hotel-burgau.de

Liebe Knielingerinnen, liebe Knielinger!
Die Landtagswahl 2011 wirft ihre Schatten voraus, deshalb will ich die Gelegenheit nutzen, um mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Ich darf mich kurz vorstellen: Regina Schmidt-Kühner, 55 Jahre, von Beruf Softwareentwicklerin, derzeit freigestellte Betriebsrätin, von 2001 bis 2006 bereits einmal Landtagsabgeordnete.

Knielingen steht nicht allein;

- wenn es um eine gute Schule geht;
- wenn es um die gute Versorgung für alle Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils geht;
- wenn es um die Fragen von Lärm geht;
- wenn es um den Ausbau der erneuerbaren Energien und dem Ausstieg aus der Atomenergie geht.

Viele dieser Themen müssen vor Ort im Zusammenspiel von Bürgerinnen und Bürgern, ihren Vereinen, dem Gemeinderat und der Stadtverwaltung gelöst werden. Dafür ist auch Stadträtin Ute Müllerschön Ihre kompetente Ansprechpartnerin.

Für andere muss Landes- und Bundespolitik gute Voraussetzungen für die Lösung schaffen.

z.B. die gute Schule im Stadtteil,

Mit Ende des Schuljahrs 2013/14 wird es in Knielingen keine Hauptschule mehr geben, so dass alle Knielinger Kinder ihre weiterführende Schule außerhalb des Stadtteils haben werden. Dies ist eine Folge der weiter abnehmenden Schülerzahlen insbesondere in den Hauptschulen und der Einführung der Werkrealschule, die aber aus Sicht der SPD die Gefährdung der kleinen Schulstandorte nicht löst. Wir sind überzeugt, wer bei rückläufigen Schülerzahlen die Schule in Wohnortnähe halten will, der darf die wenigen Schüler nicht länger auf drei weiterführende Schularten verteilen, sondern muss sie länger gemeinsam lernen lassen.

Aber die Eltern brauchen auch die Verlässlichkeit des Schulsystems, indem die Kinder individuell gefördert werden, weniger Unterricht ausfällt und die Betreuung außerhalb

der Unterrichtszeiten z.B. durch Schülerhorte gesichert ist.

z.B. Lärm:

Knielingen hat ein besonderes Lärmproblem. Die Südtangente und insbesondere die Güterzüge belasten die Anwohner. Die Lärmschutzmaßnahmen reichen nicht aus oder fehlen ganz. Die SPD

Landtagsfraktion hat wiederholt die fehlenden Taten der Landesregierung in Sachen Lärmschutz kritisiert.

z.B. das Thema 2. Rheinbrücke und ihre Folgen:

Der Dauerbrenner für Knielingen, denn wenn die 2. Brücke zwischen StoraEnso und der MiRO nördlich der bestehenden Rheinbrücke Karlsruher Gemarkung erreicht, hat Knielingen ein weiteres Lärmproblem. Andererseits wissen wir alle, dass die bestehende Brücke saniert werden muss und eine Vollsperrung nicht ausgeschlossen werden kann. Ich unterstütze den Vorschlag der Initiative „Pro Ersatzbrücke Maxau“, der vorsieht am Ort der bestehenden Rheinbrücke zwei Halbbrücken zu bauen. Der große Charme dieser Lösung ist, dass die Brücke auch während des Baus nie gesperrt werden muss.

Auf meiner Homepage www.regina-schmidt-kuehner.de können Sie mehr über mich und die Ziele der SPD zur Landtagswahl 2011 erfahren.

Ihre Regina Schmidt-Kühner



Regina Schmidt-Kühner

Liebe Leser,
dieser Knielinger ist mit größter Sorgfalt erstellt worden - falls Sie trotzdem Fehler finden - dürfen Sie sie gerne behalten.



ZWEIRAD ZIMMERMANN

Fahrräder - Reparaturen - Ersatzteile - Zubehör

Jürgen Zimmermann
Zweiradmechanikermeister

Rheinstr. 16 - 76767 Hagenbach
Tel.: 07273 / 36 47 Fax: 07273 / 51 09
zweirad-zimmermann@t-online.de

www.zweirad-zimmermann.de

Fahrradrepaturen: Kostenloser Abhol- und Bringservice

76187 Karlsruhe
Itzsteinstr. 38

Seit 1975 Dachdecker-geschäft in Karlsruhe
Mitglied der Dächdeckerinnung
Tel.Fax-0721/562155



Fels GmbH Dachdecker-geschäft

Ausführung von :

- Steildach- Neueindeckung
- Steildach- Umdeckung
- Steildach- Reparaturen
- Einbau von Dachflächenfenster
- Flachdachabdichtungen
- Garagendachabdichtungen
- Flachdachreparaturen
- Baublecharbeiten am Dach
- Asbestentsorgung

Geschäftsführer: M. Kerkhove



Partner-Filiale DPAG Karlsruhe-Knielingen

Reinmuthstr. 28 76187 Karlsruhe
Telefon: 0721/ 56 71 97 Fax: 0721/161 39 33

Annahme von:

- Reinigungsaufträgen
- Wäscheaufträgen
- Schuhreparaturen
- Schneidereiänderungs-aufträge

- Postalische Leistungen
- Ein- und Auszahlungen
- Überweisungen
- Lotto Baden-Württemberg
- Schreibwaren
- Bestellservice



Mo. – Fr.: 8.30 – 12 Uhr +
14 – 18 Uhr
Sa.: 8.30 – 13 Uhr





TV Knielingen



Adventsportgala Beim TV Knielingen

Am **Samstag, den 04.12.2010** findet in der Reinhold-Crocoll-Halle wieder unsere alljährliche Adventsportgala der Turnabteilung des TV Knielingen statt.

Ab **14:00 Uhr** wird im Foyer für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Es wird eine Tombola veranstaltet und etwas vorweihnachtliche Stimmung verbreitet.

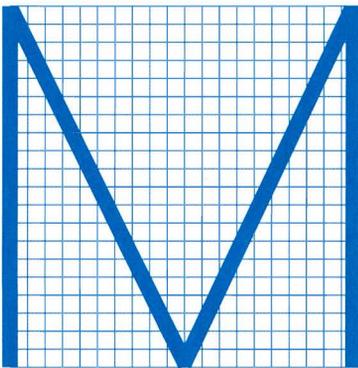
Um **16:00 Uhr** geht's dann in der Sporthalle los. Das Motto wird natürlich noch nicht verraten, aber alle Kinder- und Jugendgruppen sind wieder dabei und wollen das Publikum für ein paar Stunden aus dem Alltag entführen – lasst euch überraschen!

Die Aktiven freuen sich auf zahlreiche Gäste!
DM

Wir sind umgezogen!!!

**jetzt: Koellestraße 28
Karlsruhe Rheinhafen**

MAKOWSKI



SCHLOSSEREI

+ METALLBAU

Koellestraße 28

76189 Karlsruhe

Tel. 07 21/56 33 40

Fax 07 21/56 37 76

makowski.f@t-online.de

Sämtliche Schlosserei- und Metallbauarbeiten
sowie Arbeiten mit Edelstahl und Aluminium.

Automatische Tore und Beschattungen
für Wintergärten und Balkone.

Raffinierte Produkte, die das Leben angenehmer machen.



Denn durchschnittlich jeder 5. Liter Kraftstoff, der an Deutschlands Zapfsäulen getankt wird, wurde bei MiRO hergestellt. Mit unseren hochwertigen Mineralölprodukten sorgen wir für Mobilität und Wärme, beispielsweise in Form von schwefelfreien Kraftstoffen oder Heizöl. Darüber hinaus liefern wir die Grundstoffe für eine Vielzahl von Produkten, die das Leben angenehmer machen – von Kunststoffen bis zu Medikamenten.

In einer der modernsten und leistungsfähigsten Raffinerien Europas arbeiten wir rund um die Uhr dafür, die kontinuierliche Versorgung mit Mineralölprodukten sicherzustellen. Und daran, Ihr Leben ein gutes Stück einfacher und bequemer zu machen.

Weitere Informationen zu MiRO erhalten Sie unter folgender Adresse oder auf unserer Website www.miro-ka.de

Mineraloelraffinerie
Oberrhein GmbH & Co. KG

Nördliche Raffineriestraße 1
76187 Karlsruhe
Telefon: (0721) 958-3465
Internet: www.miro-ka.de



Infos zum Behindertentestament

Der Bundesverband für körper- und mehrfach-behinderte Menschen hat seinen Ratgeber „Vererben zugunsten behinderter Menschen“ aktualisiert. Die Broschüre beschreibt, welche erb- und sozialhilferechtlichen Aspekte bei der Gestaltung eines sogenannten Behindertentestaments zu berücksichtigen sind. Ein solches Testament ermöglicht Eltern, ihr Kind wirksam und zu seinem Nutzen erben zu lassen. Das Kind kann so finanzielle Mittel aus der Erbschaft erhalten, mit denen es zum Beispiel medizinische Leistungen begleichen oder sich spezielle Wünsche erfüllen kann. Die Neuauflage berücksichtigt die Erbrechtsreform vom Januar 2010. Auch mögliche Probleme im Zusammenhang mit der Abfassung des Behindertentestaments werden erläutert. Unter www.bvkm.de (Rubrik „Recht und Poli-

tik“) steht der Ratgeber zum Download bereit. Reiche wollen mehr bezahlen

Das umstrittene Sparpaket der Koalition hat manche Reiche dazu veranlasst, sich öffentlich für mehr Belastungen für ihren privilegierten Personenkreis auszusprechen. So ergab kürzlich eine Forsa-Umfrage, dass 42 Prozent der Deutschen mit einem Haushaltseinkommen von monatlich 4000 Euro und mehr bereit seien, zur Überwindung der Krise mehr Steuern zu zahlen.

Nach dem „Manager-Magazin“ seien Führungskräfte im Falle von Steuererhöhungen dafür, vor allem reiche Menschen zu belasten. Der VdK hält das Sparpaket der Regierung für sozial unausgewogen. Unter anderem spricht sich der größte Sozialverband Baden-Württembergs für eine Anhebung des Spitzensteuersatzes um rund fünf Prozent aus.



DR. MED.
MATTHIAS FRANK

Sie wollen Nichtraucher werden? Wir helfen Ihnen!

Schluss mit der Qualmerei – das wünschen sich viele Raucher. Wir führen Sie und zeigen Ihnen Methoden, mit deren Hilfe Sie gute Chancen haben sich von der Kippe zu verabschieden.

- Wir helfen Ihnen, Entzugserscheinungen zu lindern
- Wir helfen Ihnen, Gewichtszunahme zu verhindern
- Wir helfen Ihnen, durchzuhalten

Unsere Hotline-Nr. zur Raucherentwöhnung **0721/5315748** oder www.gesund-ohne.de
Praxis Dr. Frank | Am Brurain 12 | 76187 Karlsruhe



Raucherentwöhnung - Gewichtsreduktion - Akupunktur - Schmerztherapie - Naturheilverfahren



Zucht- und Rennverein Karlsruhe-Knielingen 1924 e.V.



Liebe Freunde des Pferdesports, auch in diesem Jahr hat der Zucht- und Rennverein wieder zwei Renntage veranstaltet. Hat uns das Wetter an der Muttertagsveranstaltung einen Strich durch die Rechnung gemacht, konnten wir uns am Septemberrenntag keinesfalls beklagen. Die traditionellen Renntage sind nach wie vor sehr beliebt, und so glaubt man kaum, dass es Zuschauer gibt, die sogar von Heilbronn oder Offenburg anreisen. Der ZRV könnte rundum zufrieden sein, gäbe es nicht das Problem mit der stetig sinkenden Anzahl der Startpferde. Ganz deutlich wird dies beim Nachwuchs. In dieser Saison haben wir leider nur einmal ein Ponyrennen anbieten können, und das auch nur mit 4 Teilnehmern. Auch beim Junior-Cup – einem weiteren Nachwuchsrennen – war das Teilnehmerfeld nur mit vier bzw. fünf Pferden bestückt.



Nichts desto Trotz konnten die Zuschauer wieder einmal spannende Nachmittage auf der Knielinger Rennbahn verbringen. Am Muttertagsrenntag gelangen der Amateurfahrerin Andrea Friebel mit ihren Trabern „Ready to win“ und „Lutteur du Lys“ gleich zwei Siege. Jochen Holzschuh, Trainer aus Mönchengladbach, toppte dies jedoch am Septemberrenntag mit vier Siegen.

Auch bei den Galopprennen gab es einige Highlights. Darunter der Sieg des amtierenden Amateurweltmeisters und zweimaligen deutschen Meisters Marian Falk Weißmeier mit der vierjährigen Fuchsstute Fluster. Oder aber die Verabschiedung des Jockeys Frank Maurers aus seiner Aktivenlaufbahn - einer der erfahrensten Jockeys. Wer auf die von ihm gerittenen Pferde wettete, konnte sich meist über einen Gewinn an den Totokassen freuen.

„Lucky Loser“ hieß es beim Herbstmeeting zu werden. Alle nicht getroffenen Wetten nahmen am Ende der Veranstaltung an einer Verlosung teil. Zu gewinnen gab es eine Reise nach Berlin. Diese beinhaltete einen Flug für zwei Personen mit zwei Übernachtungen in einem 4-Sterne-Hotel. Zusätzlich gab es zwei VIP-Karten für eine der folgenden Veranstaltungen: Helene-Fischer-Konzert, Katie-Melua-Konzert, Eishockey-Spiel Eisbären Berlin – EHC München oder die Schlagernacht des Jahres. Diese Reise

marco wiedemann
[architektur & holzbau]

- [zimmerei - holzbau
- [bautischlerei
- [dachtechnik
- [rekonstruktion
- [altbausanierung
- [dachsanierung
- [innenausbau
- [planungsbüro

Wir sind Ihr Ansprechpartner vom Anbau bis zur Zimmertür!
Interesse? Gerne machen wir Ihnen ein unverbindliches Angebot.

hardtweg 33
76707 hambrücken
wiedemannmarco@web.de

tel 072 55 - 6612
fax 072 55 - 76 26 848
www.holzbau-wiedemann.de

wurde von einem unserer Sponsoren gestiftet.

Um bei den Wetten zu bleiben – auch hier gab es in diesem Jahr eine Neuheit auf der Knielinger Rennbahn. Erstmals wurden Außenwetten angeboten. Gab es am Muttertagsrenntag die Option von auswärtigen Wettbüros aus auf Rennen der Knielinger Veranstaltung zu wetten, war bereits am September-Renntag auch der Umkehrfall möglich. Hier konnte von unserer Rennbahn aus auf Rennen anderer Pferderennveranstaltungen gewettet werden. Dazu standen zusätzlich zwei Bildschirme zur Verfügung, auf denen die auswärtigen Rennen übertragen wurden. Dieser Service war nur unter größtem Einsatz unserer fleißigen Rentner-Truppe und unseres 2. Vorstands möglich. In aufwendiger Eigenarbeit haben sie alle dazu benötigten Arbeiten in nur zwei Wochen durchgeführt und dabei tagelang von

morgens bis spät abends auf der Rennbahn geschuftet. Ein herzliches Dankeschön an diese Truppe! An dieser Stelle möchten wir uns ebenfalls bei weiteren Personen bedanken:

- bei allen Helfern, die unterm Jahr das Rennbahngelände in Schuss halten
- bei allen Helfern, die uns an den Renntagen tatkräftig unterstützen
- bei allen Sponsoren für ihre finanzielle Unterstützung
- bei unseren treuen Zuschauern
- und bei allen anderen, die zum Gelingen unserer Renntage in irgendeiner anderen Form beitragen.

Ohne Sie wäre die Durchführung dieser traditionellen Veranstaltungen nicht möglich.

Wir wünschen allen einen guten Start in das neue Jahr und freuen uns, Sie in der kommenden Saison wieder zahlreich auf der Knielinger Rennbahn begrüßen zu dürfen.

Ihr ZRV-Team



**maßschneiderei und
änderungsservice
meisterbetrieb**

termine unter
telefon + fax

0 7 2 1 / 5 6 4 2 2 3

donnerstag und freitag
10.30 - 13.00 / 14.30 - 17.00 uhr

Ein starkes Team



Unsere Leistungen

- ◆ Bau- und Möbelschreinerei
- ◆ Innenausbau
- ◆ Einbaumöbel
- ◆ Möbel nach Maß
- ◆ Wand- und Deckenverkleidung
- ◆ Haustüren und Zimmertüren
- ◆ Wohnungsabschlüsse
- ◆ Nachrüsten von Türen mit aktueller Sicherheitstechnik
- ◆ Verlegen von Fertigparkett- und Laminatböden
- ◆ Reparaturverglasungen aller Art
- ◆ Stilgerechte Altbausanierung

**Bau- und Möbelschreinerei
Innenausbau**

DIMMLER Inh.: Andreas Weiß
Schreinermeister

Schoemperlenstr. 10 · 76185 Karlsruhe
Tel. 0721/56 6717 · Fax 0721/56 33 73



Verdienstvolle Knielinger

Bundesverdienstkreuz für Thomas Müllerschön

Altstadtrat Thomas Müllerschön ist am 09.09.2010 für sein umweltpolitisches Engagement im Energiesektor sowie seine vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt worden. Regierungspräsident Dr. Kühner überreichte ihm den Orden im Namen von Bundespräsident a.D. Horst Köhler im Sonnenpavillon auf dem Windmühlenberg.

Dr. Kühner würdigte Müllerschöns Einsatz für regenerative Energien und eine saubere Umwelt sowie dessen kommunalpolitisches Wirken: „All dies veranschaulicht in vortrefflicher Weise Ihr hohes Maß an Gemeinsinn, Ihre außerordentliche Tatkraft und Ihren ungebändigten Fleiß.“ Thomas Müllerschön brachte 1997 die erste Windkraftanlage in Karlsruhe ans Netz. Bereits ein Jahr später errichtete er das erste Windrad auf der Deponie West, dem heutigen Energieberg. Dort informiert der studierte Landwirt regelmäßig Schulklassen und andere Besucher.

Von 1994 bis 2008 hat Thomas Müllerschön die Geschicke der Stadt Karlsruhe als Stadtrat mit gestaltet; von 1999 bis 2008 als stellvertretender Vorsitzender der SPD-Fraktion. Auch OB Heinz Fenrich lobte in seiner Ansprache den Windkraft-Pionier: „Der Verdienstorden hat mit Ihnen einen würdigen Träger gefunden. Stets waren Sie davon beflügelt, künftigen Generationen eine lebenswerte Umwelt zu hinterlassen.“

Aber auch Müllerschöns Aktivitäten in unserem Stadtteil Knielingen fanden Berücksichtigung in der Bewertung und Würdigung. Neben seinem Beruf, seinen Aktivitäten als Stadtrat und seinem unterschiedlichsten Einsatz für Energie und Umwelt hat Thomas Müllerschön



auch Verantwortung vor Ort im Bürgerverein Knielingen e. V. übernommen. „...Dort war er von 1991 bis 2003 Mitglied des Vorstands, die ersten vier Jahre als Beisitzer und dann weitere acht Jahre als 2. Vorsitzender. Sein Engagement für die Bürger von Knielingen war selbstlos und überdurchschnittlich, wobei ihm seine Tätigkeit als Stadtrat zugute kam. Den Arbeitskreis Natur und Umwelt (KANU) unterstützt er durch seinen persönlichen Einsatz bei der Streuobstwieseninitiative und ist auch nach seinem gesundheitsbedingten Rücktritt aus dem Karlsruher Stadtrat im Arbeitskreis Stadtentwicklung und Verkehr (AKSE) noch sehr aktiv engagiert. Dem 1992 von ihm mit gegründeten Knielinger Museumsverein stellt er auf seinem Hofgut Räumlichkeiten zur Verfügung...“

Lieber Thomas, der Bürgerverein und alle Knielinger gratulieren Dir zu dieser Auszeichnung, Du hast das Bundesverdienstkreuz verdient. Knielingen ist stolz auf Dich!

Matthias Fischer
BV Knielingen

**Die Artikel des Knielingers finden Sie in Kürze online unter:
www.knielingen.de**



Verdienstvolle Knielinger

Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg, für Frau Ursula Honrath, Mitarbeiterin des Weißen Ring Karlsruhe

Am 14.09.2010, wurde Ursula Honrath in einer „kleinen Feierstunde“ im „Haus Solms“ für Ihre 25-jährige Opferschutzarbeit die „Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg“ durch den Ministerpräsidenten von BW verliehen.

Die Erste Bürgermeisterin der Stadt Karlsruhe, Frau Margret Mergen die diese Ehrung im Auftrage des Ministerpräsidenten durchgeführt hat, erwähnte unter anderem in der Laudatio:

„In den 25 Jahren ist Ursula Honrath vielen Kriminalitätsoffern helfend zur Seite gestanden. Ob es sich um Opfer von Stalking, Raub, Diebstahl, Betrug, Körperverletzung, Sexualdelikte, oder Angehörige von getöteten Opfern handelt, Frau Honrath ist mit ihrer reichen Lebenserfahrung und gemachten – eigenen bitteren Erfahrungen als Angehörige eines Kriminalitätsoffers – Ansprechpartner und Helfer.“

Am 08.02.1985 entschloss sich Frau Honrath Mitarbeiterin im „WR“, Außenstelle Karlsruhe, zu werden. Eduard Zimmermann „Aktenzeichen XY ungelöst“ – und Gründer „Weißer Ring“ nahmen den Antrag der neuen „Opferhelferin“ entgegen.

Trotz ihres fortgeschrittenen Alters ist sie auch heute noch dem Weißen Ring Karlsruhe



eine wertvolle Stütze, wie der Außenstellenleiter des Weißen Ring Karlsruhe – Stadt und Landkreis – Karl Furrer, betont.

Jedes Kriminalitätsoffer kann sich an den Weißen Ring wenden. Eine Mitgliedschaft ist nicht erforderlich. Sie erreichen den Weißen Ring unter der Tel. Nr.: 0721/38489866 oder per E-Mail: weisser-ring-ka@versanet.de und info@weisser-ring.de, sowie dem bundesweiten Opfertelefon: 116006.

Jürgen Baumann, Pressesprecher
Weißer Ring Außenstelle Karlsruhe

Liebe Frau Honrath,
der Bürgerverein und alle Knielinger gratulieren Ihnen zu dieser Auszeichnung, Sie haben die Landesehrennadel verdient. Knielingen ist stolz auf Sie!

Matthias Fischer
BV Knielingen

Wir benötigen Ihre Hilfe!

Unsere Mitgliederdatei muss aktualisiert werden. Sollte sich in letzter Zeit bei Ihnen die Anschrift, der Name oder die Bankverbindung geändert haben, teilen Sie uns dies bitte mit. Sie können uns auch Ihre E-Mail Adresse mitteilen.

Unsere Mitgliedsverwaltung dankt Ihnen.

AGENTUR &
DRUCKEREI



MURR GMBH

WWW.DRUCKEREI-MURR.DE

... die mit dem Kater!



Verdienstvolle Knielinger

Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg für Ingrid Mai

Die Vorsitzende der AWO Knielingen, Frau Ingrid Mai, ist Anfang September mit der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement im Sozialbereich geehrt worden. Erste Bürgermeisterin Margret Mergen überreichte ihr Urkunde und Ehrennadel.

Frau Mai ist seit 1968 bis heute in vielfältigen Bereichen als ehrenamtliche Mitarbeiterin für die AWO tätig. So hat sie zwischen 1968 und 1973 Kinderbekleidung für Bedürftige genäht, Großveranstaltungen für Senioren wie auch Weihnachtsfeiern und Faschingsveranstaltungen entscheidend mitorganisiert. Von 1968 bis 1995 hat sie es übernommen, die AWO Kinder in die Erholungsheime z.B. an die Nord- und Ostsee zu begleiten. Darüber hinaus hat sie in den Ferienfreizeiten für Kinder aus Karlsruhe gekocht. Seit 2002 betreut sie auch als erste Vorsitzende der AWO Knielingen einmal wöchentlich einen Seniorennachmittag in unserem Stadtteil, an dem sie sich für das leibliche Wohl der Senioren sorgt. Viele Jahre war sie bei der AWO Knielingen verantwortlich für die Organisation und Reiseleitung von Urlaubsreisen für Senioren, die einmal jährlich stattfinden sowie den einmal monatlich stattfindenden Ausflügen für Senioren. Seit 2007 unterstützt sie den Fahrtenkreis des AWO Kreisverbandes in der Organisation und als Betreuerin bei Busfahrten, die einmal monatlich stattfinden. Für Ihren jahrzehntelangen Einsatz in Ihrer Freizeit bei der AWO in Knielingen erhielt Frau Mai nun die Landesehrennnadel.

Liebe Frau Mai,
der Bürgerverein und alle Knielinger gratulieren Ihnen zu dieser Auszeichnung, Sie haben die Landesehrennnadel verdient. Knielingen ist stolz auf Sie!

Matthias Fischer
BV Knielingen



Ich bin's!
Mitglied des
Bürgerverein
Knielingen e.V.

Sie auch?
falls nicht,
sollten Sie es
sofort
nachholen.



Verdienstvolle Knielinger

Verabschiedung von Pfarrer Lundbeck am Erntedankfest

Am Erntedanksonntag wurde Herr Pfarrer Lundbeck nach seiner über 12-jährigen Dienstzeit in Knielingen verabschiedet. Im sehr gut besuchten Gottesdienst wurde Pfarrer Lundbeck vom stellvertretenden Dekan, Herrn Pfarrer Schaber, verabschiedet. Nicht nur zum Gottesdienst auch zur anschließenden Feier im Gemeindehaus kamen sehr viele Knielinger, schließlich wollten sich alle noch von ihm und seiner Frau persönlich verabschieden.

Neben dem persönlichen Abschied wurde sich aber auch aus offizieller Knielinger Sicht verabschiedet. Dankes- und Abschiedsreden gab es von Herrn Harald Kraus für den Ältesterrat, von Herrn Diakon Pollmann in Stellvertretung für Pfarrer Nesselhauf für die kath. Gemeinde, Frau Stadträtin Müllerschön, sowie von der Kantorei mit ihrer Obfrau Frau Dr. Berger. Der Bürgerverein hat sich bei Herrn Pfarrer Lundbeck für sein Wirken in unserem Stadtteil bedankt, insbesondere auch dafür, „...dass auch in Zukunft die Gotteshäuser zentrale Orientierungspunkte unseres Stadtteils bleiben und bleiben werden...“ Als Dank für die eingefahrene Ernte überreichte der 1. Vorsitzende Matthias Fischer einen Knielinger Ern-



tekorb mit Holzbiereschnaps und Zinnbecher sowie für Frau Lundbeck einen Blumenstrauß. Für die Bewältigung der neuen, auch noch unbekannteren Herausforderungen bei der zukünftigen Aufgabe haben wir ihm und seiner Familie alles erdenklich Gute, viel Gesundheit, Ausdauer und Geduld sowie Gottes reichen Segen, Schutz und Geleit gewünscht.

Sehr geehrter Herr Pfarrer Lundbeck: machen Sie´s gut!

Matthias Fischer
BV Knielingen



Daimlerstr. 1 a an der Straßenbahnhaltestelle
Neureuter Straße Tel. 75 31 73
www.auto-sluka.de

Sluka

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Service rund ums Auto
- PWK + Transporter
- Ersatzteile u. Zubehör
- Wohnmobile
- Unfallinstandsetzung
- *HU nach §29 STVO und AU
- Mietwagenvermittlung

*Durchgeführt durch eine amtll. anerkannte Überwachungsorganisation

Stellvertretend für alle Redner nun die Ansprache vom Kirchenältesten, Herrn Kraus:

Liebe Gemeinde, geehrter Herr Pfarrer Schaber, wir nehmen heute Abschied von unserem Pfarrer Johannes Lundbeck.

Lieber Herr Lundbeck.

In jedem Abschied ist immer auch etwas Unbehagen oder gar Trauer enthalten, aber wir wollen jetzt lieber den Dank über die Stunde des Abschiedes stellen.

So darf ich Ihnen lieber Herr Lundbeck, als einer der dienstältesten des Kirchengemeinderates im Namen der Ältestenkreise und im Namen der Gemeinde danken, für die 12 Jahre treuen Einsatz und seelsorgerischen Dienst als Pfarrer in unserer Mitte.

Als einer der Synodalen habe ich in den letzten Jahren miterlebt, wie Sie für die Beibehaltung der Eigenständigkeit unserer Kirchengemeinde mit uns oder besser gesagt vor uns gekämpft haben wie ein Löwe! Dafür haben Sie von uns Kirchenältesten unsere besondere Anerkennung.

Ihre 12-jährige Schaffensperiode hat aber auch viele weitere Spuren hinterlassen. Durch die Vielzahl an Trauungen, die Taufen, mehrere hundert Konfirmationen und letzten Endes durch die vielen Beerdigungen haben Sie wahrscheinlich nahezu eine gesamte Generation hier mitgeprägt.



Harald Kraus

Das Bild der Gemeinde haben Sie aber auch nach außen hin maßgeblich verändert.

Ohne Ihren Willen und ohne Ihre Kraft hätten wir die hohe Summe nie zusammen bekommen die erforderlich war, um unsere Kirche zu renovieren. Wir kommen gerade aus der Kirche, von der wir meinen, dass sie eine der anspruchsvollsten Kirchen in Karlsruhe ist..... und auf die wir hier stolz sind.

Durch Ihre Initiative haben wir gemeinsam die Kirche zu dem Kleinod gemacht, dass sie jetzt ist.

Aber für ein beschauliches Pfarrersleben ist Knielingen gewiss völlig ungeeignet. Und das war Ihnen von Anfang an klar. Für Sie begannen die schwierigen Jahre der Zusammenführung der Einzel-Pfarrgemeinden zu einer Seelsorgeeinheit. Sie haben praktisch 2 Pfarrstellen betreut und täglich die Herausforderung aufs Neue angenommen und zugkräftig angepackt.

Ihnen ist es zu verdanken, dass Knielingen langsam zusammenwächst.

Wenn ich einen besseren Ausdruck für "Arbeitsstier" finden würde, dann hätte ich den jetzt ausgesprochen.

Wir waren nicht immer einer Meinung. Jedoch meine ich; mit Ihnen kann man gut streiten weil Sie ein aufrichtiger und kein nachtragender Mensch sind.

Ich möchte auch ein paar Worte zu den Gottesdiensten sagen: Ihre Predigten haben uns gezeigt, worin Ihre Begabung liegt. In Ihren Predigten haben sie uns das Evangelium immer



Blumen und Pflanzen zu allen Anlässen
Täglich frische Schnittblumen
Dekorationen, Trauerkränze
Grabanlagen und Grabpflege

76187 Karlsruhe - Knielingen
Eggensteiner Straße 32, beim Friedhof
Telefon 0721 56 69 69,
Fax 0721 531 5679

Mo—Fr 8.00—18.30 Uhr
Sa 8.00—14.00 Uhr
So 10.00—12.00 Uhr

sehr zeit- und lebensnah ausgelegt und uns so oft mit klaren Worten einen Spiegel vorgehalten. Bei Ihrem Dienst am Altar und der Hinführung zu den Sakramenten haben wir Sie als einen überzeugenden Vermittler des Glaubens erlebt. Aber auch im Bereich der Kindertagesstätten und in zahlreichen weiteren Dingen blicken wir auf gute Zusammenarbeit. Sie haben sich nicht nur für die Kindergärten in unserer Gemeinde vehement eingesetzt, sondern auch als Mitglied der Stadtsynode war es Ihnen ein besonderes Anliegen im Kindergartenausschuss mitzuwirken.

Als Pfarrer steht man nicht alleine da. Ich habe das als Pfarrerssohn selbst miterlebt und durfte das am eigenen Leib spüren. Es ist immer die gesamte Familie, die mitwirken darf oder manchmal muss.

Frau Lundbeck hat den Frauentreff gegründet und über all die Jahre geleitet.

Auch bei Festen und Veranstaltungen hat Sie immer tatkräftig mitgeholfen.

Das ist keine Selbstverständlichkeit und wir möchten uns dafür bei ihr von Herzen bedanken.

Symbolisch für diesen Dank möchte ich Ihnen diesen Blumenstrauß überreichen mit der Bitte, ihn an Ihre Frau weiterzureichen.

Von Ihren Kindern habe ich ins besondere Ihren Sohn Tobias miterlebt. Ich habe gehofft, dass er heute auch hier sein kann. Bitte nehmen Sie

folgende Worte für Tobias mit: Ich hätte ihn gerne angesprochen ... so von Pfarrerssohn zu Pfarrerssohn.

Denn ich weiß, man wird schon von klein auf mit diversen Aufgaben und Arbeiten versehen, weil man sich gerade im Dunstkreis des Vaters und Pfarrers befindet. Ob es bei der Papiersammlung oder bei einer der vielen Arbeitsschichten bei den verschiedenen Gemeindefesten war, ich habe ihn oft gesehen und gedacht .."ei guck an... der ist ja auch wieder dabei..."

Und ich habe mich darüber immer sehr gefreut. Mit dieser kleinen Aufmerksamkeit möchten wir ihn von innen wärmen und ihm herzlich danken. Lieber Herr Lundbeck:

Wenn wir heute Gott für die Früchte der Felder und für die reiche Ernte danken, wollen wir dies auch tun im Blick auf die Früchte Ihrer Arbeit in und für unsere Kirchengemeinde.

Für Ihre neue Aufgabe wünschen wir Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Damit die Verbindungen nach Knielingen nicht abreißen, möchten wir Ihre Sinne scharf halten und überreichen Ihnen ein Geschenk für die 5 Sinne hören, sehen, riechen fühlen und schmecken.

Hören – Eine CD vom Gospelkirchentag

Sehen – Ein Buch über den deutschen Jakobsweg

Riechen – Ein Säckchen Lavendel als mentaler Kurzurlaub in die Provence

Fühlen – Noppenball

Schmecken – Eine Flasche Sekt mit unserer Kirche darauf.

Und für alle Sinne zusammen – Ein Wellnesbuch mit Guttscheinfunktion.

Karl-Heinz **Fleischerfachgeschäft**
1. EU-zugelassenes Fleischerfachgeschäft im Stadtgebiet KA
LOS
Saarlandstr. 76 • 76189 KA-Knielingen
Telefon 0721-596 46 10

25 Jahre 25 Jahre 25 Jahre



Öffentliche Toiletten

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Karlsruhe, immer wieder werden wir auf die Situation der öffentlichen Toiletten in Karlsruhe angesprochen. Wie wir nun vom zuständigen Baudezernat erfahren haben, ist man dort dabei, eine grundlegende Untersuchung vorzubereiten und dem Gemeinderat am 22. Oktober vorzustellen. Auch bei der Stadtverwaltung hat man die unbefriedigende Situation erkannt und sinnt auf Abhilfe. Das Problem liegt darin, dass einerseits viele Toiletten in keinem guten Zustand sind, andererseits diese nicht ausreichend zur Verfügung stehen und



Herrenklo bei der Pyramide auf dem Marktplatz

auch für Behinderte die Situation sehr unbefriedigend ist. Die „Litfass-Toiletten“ der Werbefirma Deceaux werden zudem von vielen Menschen nicht angenommen, da sie Hemmungen haben, diese zu betreten.

Wie wir wissen, wird die Toilette am Marktplatz im Zuge der Bauarbeiten zur Kombilösung beseitigt. Hierfür wird es allerdings in der Haltestelle großzügigen Ersatz geben, denn es ist eine moderne Anlage vorgesehen, welche auch personell betreut werden soll.

Toilettenmann oder Toilettenfrau als Schutz gegen Vandalismus

Unserer Meinung nach sollten öffentliche Toilettenanlagen überhaupt, wo immer dies möglich und sinnvoll ist, personell betreut werden: die gute alte „Toilettenfrau“ oder der „Toilettenmann“ sind immer noch die beste Abwehr gegen Verschmutzungen und Vandalismus, aber auch Drogenhandel und -konsum. Außerdem kann man hier Menschen, die nicht so viele Verdienstmöglichkeiten haben, ein Auskommen sichern. Nach Mitteilung des Baudezernenten, Michael Obert, werde auch darüber in der Verwaltung intensiv nachgedacht. In manchen Toilettenanlagen

hat die Verwaltung zwischenzeitlich die Reinigungsintervalle erhöht, so wird allein der Marktplatz nun dreimal täglich gereinigt.

Darüber hinaus gebe es von der Firma Wall größere Toilettenanlagen als die Litfasssäulen, die zudem noch barrierefrei seien. Die Verwaltung sei hierzu in engem Kontakt zum Behindertenbeirat.

Aktion „Nette Toilette“

Wie vom Dezernat 6 weiter zu erfahren war, prüfe man auch die Einführung der Aktion „Nette Toilette“, welche zwischenzeitlich in zahlreichen Städten erfolgreich sei. Hierbei stellen Lokale und Geschäfte gegen eine Aufwandsentschädigung seitens der Stadt ihre Toiletten jedermann zur Verfügung. Handel und Gastronomie müssen hierzu allerdings bereit sein.

Wir meinen, dies wäre auch eine gute Gelegenheit, Kunden zu gewinnen, denn wer schon einmal im Lokal oder Laden ist, wird vielleicht auch animiert, etwas zu verzehren oder zu kaufen, zumindest wird das Geschäft bekannt und kann so auch für sich werben.

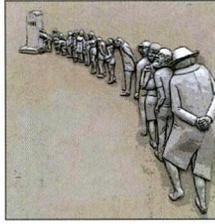
Eher mehr öffentliche Toiletten

Im Stadtgebiet werden zur Zeit 26 öffentliche Toilettenanlagen betrieben, vor allem im Stadtzentrum, aber auch zum Beispiel an den Standorten Durlach Endhaltestelle, Albtalbahnhof, Knielingen, Hauptbahnhof-Süd, Werderplatz, Gutenbergplatz und in Stupferich. Die Kosten für den Unterhalt liegen bei über 400.000 Euro jährlich, das ist kein Pappenstil. Dazu kommen noch 15 Litfasssäulen-Toiletten, die sich durch Werbung finanzieren.



Vielleicht bald auch in Karlsruhe, wenn Geschäfte und Lokale mit-machen.

Nach Ansicht der AKB braucht man in Karlsruhe eher mehr als weniger öffentliche Toiletten. Für eine Stadt, die für immer mehr Fremde zum Besuchermagnet wird, wie uns die steigenden Übernachtungszahlen zeigen, sollte dies eine Selbstverständlichkeit sein, und auch die Karlsruher werden es zu schätzen wissen. Sicher wird man auf Kosten achten und nach intelligenten Lösungen Ausschau halten müssen. Aber zum Nulltarif wird man eine ausreichende Versorgung mit öffentlichen - auch behindertengerechten - Toiletten nicht bekommen. Wir sind jedenfalls gespannt auf die Lösungsvorschläge der Verwaltung und hoffen, dass die Gemeinderatsfraktionen dem Thema gegenüber aufgeschlossen sind und gute Lösungen nicht der Haushaltskonsolidierung zum Opfer fallen.



Manchmal wird es eng... (Skulptur Peter Lenk, Bodman-Ludwigshafen am Bodensee; Foto: wf)

Es grüßt Sie herzlich
Ihr Prof. Dr. Wolfgang Fritz
AKB-Vorsitzender

Papierlädle

Heim

- **Verkehrs-Wertzeichen**
- **Zeitschriften – Papierwaren**
- **Tabakwaren – Spielwaren**

76187 KA-Knielingen
Saarlandstr. 72 · Tel. 56 76 62

Herweghstr. 27, 76187 Karlsruhe

KEPPEL & ANDERER
HAUSTECHNIK GMBH

HEIZUNG • LÜFTUNG • KLIMA • SANITÄR • ÖL- UND GASFEUERUNG

Tel. 0721 / 1518900 Fax 1518901

Traumhafte Bäder
Modernste Heizungsanlagen
Sanitär-Installationen
Solaranlagen
Regenwasser-Nutzung

Lüftungsanlagen
Klimatisierung
Leck-Ortung für Rohrleitungen
Rohrreinigung

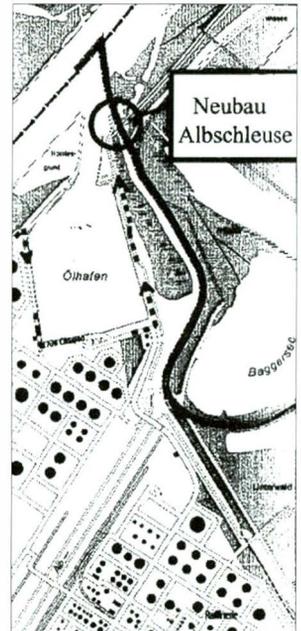
24h-Notdienst

Aktuelles

Neubau der Schleuse an der Albmündung

Noch zu Beginn des 20. Jahrhunderts zogen jährlich mehrere hunderttausend Lachse den Rhein hinauf und viele davon auch in die Alb ein. Mitte des vergangenen Jahrhunderts starb der Rheinlachs aus. Mit fortschreitender Gewässerreinigung kehrten sensible Fischarten in den Rhein und seine Zuflüsse zurück. Das Programm zur Wiederansiedlung des Lachses in der Alb steht im Rahmen des internationalen Übereinkommens zum Schutz des Rheins. Die strukturell hochwertigen Strecken mit hohem Potenzial für Laichplätze und Jungfischlebensräume der Wanderfische liegen im Programmgebiet zwischen Bulach und Marxzell. Weiter flussabwärts von Bulach ist die Alb insbesondere als Wanderweg für den Atlantischen Lachs von Bedeutung. Die Anrainergemeinden, allen voran die Stadt Karlsruhe, haben in den vergangenen 20 Jahren maßgeblich die ökologische Verbesserung der Alb, teilweise mit Unterstützung des Regierungspräsidiums, vorangetrieben. So konnten viele Kilometer Alb renaturiert werden. Damit die Bemühungen für die Natur auch Wirkung zeigen, müssen diese Abschnitte für Fische erreichbar sein. Bislang stellt die Albschleuse ein wesentliches Wanderhindernis für Fische dar, welche in die Alb einwandern wollten. Das Kreuzungsbauwerk der Alb mit dem Rheindamm nördlich des Karlsruher Ölhafens wird daher durch eine leistungsfähigere und

für Lachse und andere Fische durchwanderbare Schleuse ersetzt. Karlsruhes Bürgermeister Michael Obert und der Leiter der Abteilung Umwelt beim Regierungspräsidium Karlsruhe, Hansjörg Wahl, starteten am 9. Juni 2010 gemeinsam mit dem BVK-Vorstand Willi Rink mit dem ersten Spatenstich offiziell die Bauarbeiten. Die Bauarbeiten sollen bis in etwa einem Jahr abgeschlossen sein. Während dieser Zeit ist der Schutz vor Rheinhochwasser durch geeignete Maßnahmen jederzeit gewährleistet. Die Baukosten belaufen sich auf 1,6 Millionen Euro. Die EU und die Stadt Karlsruhe tragen von den Gesamtkosten jeweils 650 000 Euro. 300 000 Euro stammen vom Land Baden-Württemberg. Die bei normalem Rheinwasserstand offene



Winterschlaf machen wir zwar nicht, aber Winterpause!

Danke an alle unsere Gäste, die uns bestärkt und unterstützt haben, in unserem Eis weitestgehend natürliche Rohstoffe einzusetzen.

Wir freuen uns auf die kommende Saison – und auf ein Wiedersehen!

Karlsruhe-Knielingen · Neufeldstr. 37



Schleuse wird bei Rheinhochwasser geschlossen und verhindert damit eine Überflutung des Tiefgestades. Der Bau der Schleuse war unter anderem notwendig, um ihre hydraulische Leistung zu erhöhen. Konnte die alte Schleuse gerade einmal für den Abfluss von maximal 18 Kubikmetern Wasser pro Sekunde sorgen, wird die neue Schleuse nach ihrer Fertigstellung jede Sekunde bis zu 60 Kubikmeter Albwasser dem Rhein zuführen können. Erst bei sehr seltenen noch größeren Albhochwassern muss ein Teil über den Albkanal in Richtung



auch im „Kleinen Bodensee“ weiter verbessern. Gleichzeitig verringert sich dank des größeren Querschnitts der Schleuse auch die Fließgeschwindigkeit. Dies ermöglicht dem Lachs und anderen Fischen sowie Kleinlebewesen, das Hindernis gegen den Strom zu überwinden. Schließlich ist die höhere Leistungsfähigkeit der Albschleuse darüber hinaus die Voraussetzung für die Sanierung des Knielinger Sees. Zurzeit wird von den Fachleuten ein Konzept zur Verbesserung der dortigen Wasserqualität erarbeitet. Dieses Konzept soll demnächst dem Gemeinderat vorgestellt werden. Die Stadt Karlsruhe hat bei der Baumaßnahme die Federführung und betreibt später die neue Albschleuse als Eigentümerin. Die im Eigentum des Landes stehende alte Albschleuse wird nach der Inbetriebnahme der neuen komplett rückgebaut.



Eggenstein abgeführt werden. Derzeit wird noch sehr viel häufiger Albwasser in den Albkanal abgeleitet, was für die Gewässer in der Rheinaue eine unerwünschte Nährstoffzufuhr bedeutet. Damit wird sich die gewässerökologische Situation in der Rheinaue insbesondere

Getränke-Heimdienst EISENTRÄGER

Ihr Lieferant für jeden Durst

Tel. 0721/751418 - Fax 0721/7509493 - Binger Straße 109

**Warum sich selbst abplagen,
wo unser Heimdienst so günstig ist!**

Black Forest still, Peterstaler Mineralwasser classic und medium,
Peterstaler Limonade Zitrone und Orange, Peterstaler Puracell

Verleih von Partyzelten, Festmöbeln, Durchlaufkühler & Kühlschränken



Die Kundenberatung der Stadtwerke Karlsruhe

Kommen, sehen, informieren:

Fast 20 Jahre nach ihrer Gründung präsentiert sich die Kundenberatung der Stadtwerke Karlsruhe in der Kaiserstraße 182 in einem neuen Look.

Im Zuge der Umgestaltung wurden alle Infotafeln erneuert und zum Teil durch Monitore ergänzt, auf denen aktuelle Präsentationen über Umweltschutz- und Energiesparthemen informieren. Auch der Beratungsbereich für den Kundenservice, wo unter anderem Fragen zur Rechnung, An-, Um- oder Abmeldung bei Umzug beantwortet werden, wurde neu gestaltet. Alle Ausstellungsgeräte ersetzten das bewährte Energiespar-Team der Kundenberatung durch aktuelle, noch energiesparendere



Neue Infotafeln und Monitore ergänzen die persönliche Beratung.

Versionen. Das gilt sowohl für die Heizkessel als auch für die Elektro-Haushaltsgeräte und die Energiesparlampen. „Gerade bei der Lampentechnik hat sich in letzter Zeit einiges getan. Es gibt inzwischen bei Energiesparlampen eine große Auswahl an Formen und Farben, so dass die Verbraucher oft die Qual der Wahl haben. Wir stellen hier verschiedene Lampen vor und zeigen unseren Kunden, welche Lampe für welchen Zweck geeignet ist“, sagt Andreas Barth, der Leiter der Kundenberatung.

Energiespar-Weltmeister

Bei den Elektro-Haushaltsgeräten ist der neue



Das Energiespar-Team der Kundenberatung heißt Sie herzlich willkommen. V. l.: Katrin Haaf, Thomas Kraus, Ina Dimpfel, Thomas Benz, Gerold Fürniß, Andreas Barth und Jens Frank.

Wärmepumpen-Wäschetrockner der Star. „Er verbraucht 40 Prozent weniger Strom als die sparsamsten Kondensationstrockner und ist daher der erste elektrische Wäschetrockner überhaupt, den wir hier ausstellen. Denn generell ist das Trocknen auf der Leine natürlich die energiesparendste Lösung. Aber in vielen Mehrfamilienhäusern ist das heute nicht mehr möglich“, erläutert Barth. Ein weiterer Energiespar-Weltmeister ist der Bosch-Geschirrspüler mit Zeolith-Trocknungssystem. Das Mineral Zeolith kann Wärmeenergie und Feuchtigkeit speichern und bei Bedarf wieder abgeben. Beim Trockengang entzieht es dem Spülraum die Feuchtigkeit, sodass keine elektrische Aufheizung nötig ist. Dadurch ist die-

INFO

Die Kundenberatung in der Kaiserstraße 182 erreichen Sie mit der Straßenbahn (Haltestelle Europaplatz oder Mühlburger Tor).

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 8:30 – 17:00 Uhr, Do 8:30 – 18:00 Uhr, Sa 9:00 – 13:00 Uhr

Telefon: 0721 599-2222

E-Mail:

kundenberatung@stadtwerkekarlsruhe.de

www.stadtwerke-karlsruhe.de

Rubrik Service

ser Spüler das energieeffizienteste Gerät, das zurzeit im Handel erhältlich ist.

Schauen Sie doch einfach mal in der neuen Kundenberatung vorbei, informieren Sie sich über die neuesten Energiespartrends und die vielfältigen Förderprogramme. Lassen Sie sich von den kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum sparsamen Umgang mit Energie und Trinkwasser, umweltschonendem Heizen mit Erdgas und Fernwärme, dem Einsatz erneuerbarer Energien oder dem energiesparenden, umweltschonenden Bauen beraten. Erfrischen Sie sich an der Wasserbar mit gutem Karlsruher Trinkwasser.

Herzlich willkommen!



Fragen zur Rechnung, An-, Um- oder Abmeldungen bei Umzug: Silke Bergdolt, Anita Münzinger und Andreas Gallazzini (v. r.) vom Kundenservice sind für Sie da.

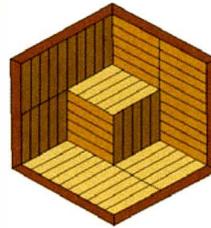
Genesungswunsch

Allen unseren Mitgliedern, die sich zur Zeit im Krankenhaus befinden oder sonst eine Krankheit auskurieren müssen, gilt unser Mitgefühl.

Wir wünschen baldige Genesung.

Ihre Vorstandschaft des Bürgervereins Knielingen e.V.

Hämer Parkett **Handwerk mit Tradition**



Kompetenz in Sachen Holz-, Kork- und Laminatböden

- Beratung
- Instandsetzung
- Verlegen
- Schleifen
- Versiegeln
- Pflegen

Sebastian Hämer
Litzelaustraße 45
76187 Karlsruhe

Mobil: 0177 8336178
Tel.: 0721 - 5315567
Fax: 0721 - 5315568

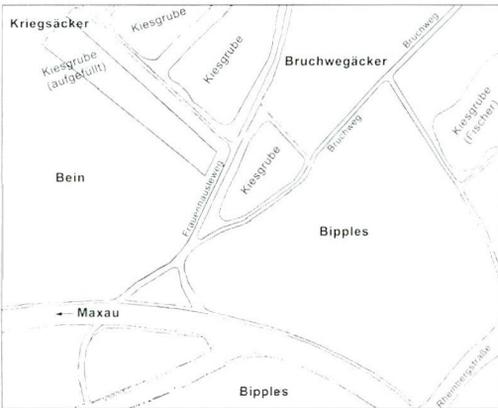
info@haemer-parkett.de
www.haemer-parkett.de



Frühgeschichtliche Siedlungen auf Knielinger Gemarkung

Schon die erste Chronik von Pfarrer Reichwein über Knielingen teilte verschiedene frühgeschichtliche Funde mit, die auf der Gemarkung gemacht wurden. Sie gehören überwiegend den Kulturepochen an, die man als „frühgeschichtlich“ bezeichnet.

- Keltenzeit (Latènezeit) 5. bis 1. Jahrhundert vor Chr.
- Zeit der römischen Besetzung von 70 bis ca. 260 nach Chr.



Fundstellen in den Gewannen „Bein“ und Kriegsacker“

Häufige Funde stehen zusammenhangslos neben Serienfunden, die differenzierte Schlüsse erlauben. Die wichtigsten Funde kamen nach Entstehung der Reichwein-Chronik zu Tage und wurden in den letzten Jahrzehnten auch ausgewertet.

Wichtige Fragen dabei sind: Welche Schlüsse sind aus den Funden zu ziehen? Welche gemeinschaftlichen Aspekte sind zu erkennen? Gab es eine Kontinuität in der Besiedlung?

In den Jahren 1911/12 und 1927 wurden in den Gewannen „Bein“ und „Kriegsacker“ umfangreiche Ausgrabungen vorgenommen. Die Fundstellen befinden sich nordwestlich des Frauenhäusleweges und des Bruchweges, wo sich heute stillgelegte bzw. aufgefüllte Kiesgruben befinden. Hier wurde der Friedhof einer römischerzeitlichen Siedlung (ca. 70 nach Chr. bis 210 nach Chr.) freigelegt.

Leider konnte nur ein Rest von 44 Gräbern geborgen werden. Das übrige Grabfeld wurde beim Ausbaggern der Kiesgruben zerstört, weil man seine Bedeutung nicht erkennen konnte. Wie viel von dem ursprünglichen Friedhof der Forschung erhalten blieb und wie viel zerstört wurde, ist schwer zu sagen. Vermutlich wurde eben nur ein kleinerer Teil geborgen. Doch dieser Teil reicht aus, um vorsichtige Schlüsse zu ziehen:

Ein Friedhof beweist ein gemeinschaftliches Bestattungswesen und dies wiederum eine gemeinschaftliche Siedlung. Man nimmt also an, das zu dem Friedhof eine ansehnliche Siedlung, vielleicht ein sogenannter „römischer Straßenvicus“, gehörte.

Lange Zeit hatte man angenommen, dass in Knielingen ein kleineres römisches Straßenkastell (Militärstation) vorhanden gewesen sein müsse. Doch hat man diese Hypothese inzwischen aufgegeben, weil es keinerlei Nachweise dafür gibt und die Struktur des Friedhofs klar dagegen spricht: Es gibt keinerlei Waffenbeigaben in den Gräbern und es wurden Personen beiderlei Geschlechts und jeder Altersstufe beerdigt.

Als Platz der Siedlung kommt nach einhelliger Ansicht der Fachleute nur das Randplateau auf dem Hochgestade in Frage, entweder im Gebiet des alten Ortskernes um die Kirche oder im Bereich des ehemaligen Kasernengeländes. Für den letztgenannten Platz sprechen mündliche Berichte über Funde in der Vergangenheit, jedoch sind keine gesicherten Funde vorhanden. Gegen den alten Ortskern spricht, dass nicht der geringste Fund aus der Römerzeit gemacht wurde und es auch keine Berichte über frühere Funde gibt.

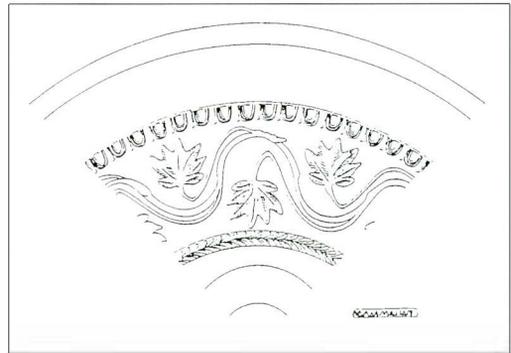
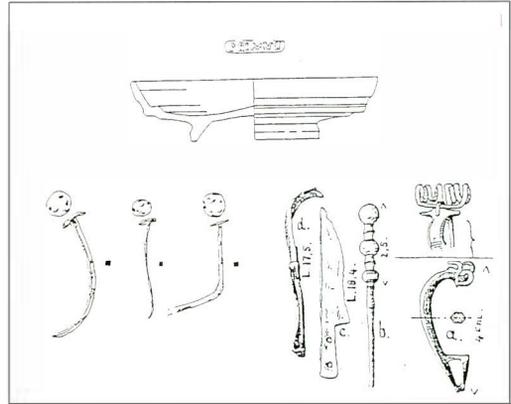
Am nordwestlichen Rand des Gewann „Bein“ stellte man zehn Gräber fest. Die schon sehr lange vor der Römerzeit, nämlich im 4. und 3. Jahrhundert vor Chr., entstanden sind. Vermutlich war in der Römerzeit ein alter keltischer Friedhof neu belegt worden und dadurch ein Belegungsrand aus noch älterer Zeit erhalten geblieben. Das Vorhandensein dieses äl-

teren Friedhofs bzw. Grabfeldrestes lässt den Schluss zu, dass es auch schon in frühkeltischer Zeit im Knielinger Raum eine Vorgängersiedlung gegeben hat.

Bemerkenswert ist außerdem, dass dort auch Reste einer Belegung aus nachrömischer, vermutlich sogar christlicher Zeit (Ganzkörpergräber ohne Beilagen), festgestellt wurden. Und in einer schriftlichen Quelle aus dem 17. Jahrhundert wird ebenfalls von einem Friedhof gesprochen, zu dem ein Weg von der Kirche geradewegs hinführte.

Es ist durchaus denkbar, dass dieses uralte Grabfeld über einen sehr langen Zeitraum immer wieder belegt wurde. Die Belegdauer auf dem römischen Teil reichte bis in die Zeit um 210 nach Chr.

Die genauere fachliche Untersuchung der römischen Grabfunde aus Knielingen durch den Archäologen Manfred Kotterba hat uns nähere Erkenntnisse über Leben und Sterben der Bewohner vermittelt: Die Zusammensetzung der Bevölkerung war heterogen, d.h. es lebten Gruppen verschiedener ethnologischer Herkunft und kultureller Zugehörigkeit in dieser Siedlung.



Einmal wird auf Grund der Beigaben in den älteren Gräbern aus der Zeit 70 – 90 nach Chr. eine Gruppe erkennbar, die keltischen Traditionen verpflichtet und wohl auch keltischer Abstammung war.

Die Hauptgruppe besteht aus Bewohnern, die durch die römische Kultur bestimmt sind. Ihre Keramik kommt aus Südfrankreich und z.T. aus der römischen Manufaktur in Rheinzabern.

Als dritte, aber nicht unbedingt kleinste Gruppe konnte auf Grund des Keramikdekors und auffälligen Grabbeigaben ohne römische Einflüsse eine Bewohnergruppe germanischer Herkunft ausgemacht werden. – Bei neueren Ausgrabungen in Baden-Württemberg und bei Neubewertung schon vor

LUDWIG Airport-Transfer Service GmbH

IHR FLUGHAFENZUBRINGER seit 1988
 Shuttle-/Einzel- und Limousinen-Service
 Tel. 0721-562849 email: las@ludwig-las.de

längerer Zeit geborgenen Fundgutes konnte man Funde mit diesen Merkmalen im römischen Fundgut an folgenden Orten feststellen: Ladenburg, Mannheim-Wallstadt, Altlußheim, Knielingen, Ettlingen (St. Johann), Baden-Baden, Diersheim (gegenüber von Straßburg). – Die historische Forschung bezeichnet diese Germanen nach einer römischen Inschrift als „Neckar-Sueben“. Sie lebten innerhalb der römischen Reichsgrenzen und galten als Verbündete der Römer. Die Merkmale stimmen überein mit Grabfunden und Grabsitten, die bei dem germanischen Volk der Markomannen festgestellt wurden, das als Vorgängervolk der Alemannen angesehen wird.

Die Entdeckung dieser germanischen Elemente hat begrifflicher Weise eine Reihe von historischen Fragestellungen und Überlegungen ausgelöst: Wann und wie kamen diese Germanen an den Rhein? Warum und unter welchen Umständen geschah dies? Was sagen die römischen Quellen hierüber?

Die ältesten Berichte über Germanen am Oberrhein finden sich in Julius Caesars „Gallischem Krieg“. – Bei der Verfolgung aufständischer Galliers traf das römische Heer im Jahre 58 vor Chr. auf der linken Rheinseite auf Verbände der germanischen Sueben, die ihren Verwandten im Kampf gegen die Römer zu Hilfe geeilt waren. Er, Caesar, habe auf dem Rhein Schiffe

konfiszieren und die Sueben über den Rhein verfolgen lassen. Man nimmt an, dass seit der Unterwerfung des linken Rheinufer durch die Römer das römische Heer immer wieder Vorstöße auf die rechte Rheinseite unternommen und nachdrängende Germanen weiter nach Osten vertrieben hat.

Nach Aufständen germanischer Völker im Jahr 69 nach Chr. in den römischen Provinzen am Niederrhein (Civilis, Bataver, Treverer) entschlossen sich die Römer auch das rechte Rheinufer zu sichern, dort eine Nord-Süd-Verbindungsstraße zu bauen und die Neckarlinie zu erreichen. Im Jahr 73 nach Chr. wurde schließlich auch die erste Verbindungsstraße vom Rhein zum Neckar hergestellt.

Nach Sicherung durch den Grenzwall „Limes“ im Osten herrschte unter der Hoheit der Römer eine friedliche Zeit am Oberrhein. Das Land wurde durch ein System von Haupt- und Nebenstraßen und durch zahlreiche Siedlungen und Gehöfte erschlossen. Diese Infrastruktur wurde für die Siedler der verschiedensten Herkunft attraktiv.

Ab 213 nach Chr. begannen wieder unruhige Zeiten. Die römische Herrschaft schwächelte und die Alemannen griffen in diesem Jahr die römischen Grenzbefestigungen an. – Vielleicht war diese Bedrohung auch der Zeitpunkt, zu dem die römische Siedlung in Knielingen auf-

gegeben wurde. Im Jahr 260 n. Chr. durchbrachen die Alemannen endgültig den „Limes“ und die Römer zogen sich auf das linke Rheinufer zurück.

Aus Knielinger Sicht stellt sich die Frage: Hat diese Siedlung aus der Römerzeit etwas mit dem Dorf Knielingen („Cnutlinga“) zu tun? Hat sie oder Teile davon den Alemannensturm von 260 nach Chr. überstanden? War das, was davon übrig geblieben war, eventuell die Grundlage für die spätere Neugründung des Dorfes im Mittel-



Hausnotruf

Jetzt kostenlos testen!

im Stadt- und Landkreis
Karlsruhe



0721 955 95-0

E-Mail: hausnotruf@drk-karlsruhe.de
www.drk-karlsruhe.de

Nennen Sie hierzu bei der Beantragung das Kennwort „Knielinger“.

alter? Wir können diese Fragen bislang nicht beantworten.

Das Thema „Fortdauer von Siedlungen der Römerzeit“ ist auch ein wichtiger landesgeschichtlicher Forschungsschwerpunkt bei der Ausgrabung römischer Fundstellen. Für einige Orte haben neuere Ausgrabungen belegt, dass die römischen Siedlungen z.T. noch lange Zeit nach dem Rückzug der Römer in verkleinerter Form weiterbestanden haben oder neu besiedelt wurden. Beispiele dafür sind Ladenburg, Ettlingen, Pforzheim, Baden-Baden und Wilferdingen. Auch für Knielingen lässt sich dies nicht ausschließen.

Wenden wir uns nun noch den übrigen Ergebnissen der Grabuntersuchungen zu.

Am deutlichsten erkennbar bei der Untersuchung des römischen Grabfeldes sind die Beerdigungsbräuche: Die Verstorbenen wurden in der Knielinger Siedlung in sog. „Brandgräbern“ bestattet, d.h. die Körper wurden auf Holzgestellen hergerichtet, an eine zentrale Stelle

oder unmittelbar an die Grabstelle getragen und dann mitsamt den Gestellen verbrannt, die unverbrannten Reste mit der Asche in Urnen gesammelt oder auch ohne Urne in die Grabgrube gelegt.

Die Beigaben: Je nach Stellung und Wohlstand enthalten die Gräber mehr oder weniger Beigaben. Man darf annehmen, dass einzelne Beigaben sich auf die Tätigkeit des Verstorbenen beziehen. Einmal wurde eine Kupfermünze mitgegeben, die wohl als sog. „Charonspfenning“ (Zehrgeld für das Jenseits) zu deuten ist. Verhältnismäßig häufig sind Funde von Fibeln, was den Schluss nahelegt, dass die Toten in ihrer Tracht verbrannt wurden.

Die Gruppe mit neckar-suebischer Tradition unterscheidet sich durch Gegenstände, die für die römische Tradition unüblich sind: Grobe Urnen mit Kammstrichverzierung, eiserne Schabgeräte (wohl für Pferde), Scheren (bei Männern und Frauen!), Messer (nur 1 Beispiel). Die archäologische Forschung hat auch Über-



Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 8.30 - 19.00 Uhr

Sa: 8.00 - 14.00 Uhr

Diana's Haarwelt

Saarlandstr. 88, 76187 Karlsruhe

Tel. 07 21 56 96 96 4

SP
System
Professional

legungen angestellt, wovon die Bewohner der Siedlung gelebt haben.

Wir wissen, dass es bereits in vorrömischer Zeit Schiffverkehr auf dem Rhein gab, der in römischer Zeit stark zunahm. Die Mündung der Alb war in diesem Zusammenhang für die Flößerei von Bedeutung. In Ettlingen ist in der Inschrift des sog. „Neptunsteins“ eine römische Flößereivereinigung belegt, die Güter aus der Alb-Pfinz-Gebiet zum Rhein gebracht hat. Der Knielinger Bereich hat wahrscheinlich als Anlande oder Übergabestation gedient. Neben der Fischerei und der Landwirtschaft haben die Bewohner handwerkliche Dienste und Fuhrleistungen für das römische Heer und den Straßenbau erbracht. Die Siedlung war nicht weit von der großen Militärstraße entfernt. Wahrscheinlich gab es auch eine Abzweigung von dieser Straße bei Grünwinkel oder Mühlburg, die als Nebenstraße (alte Maxauer Straße?) zur Knielinger Siedlung, zum Albübergang oder zur Albmündung führte.

Horst Sommer

Wir machen das schönste Zuhause für Sie.

**Gardinen, Sonnenschutz
Polsterarbeiten, Bodenbeläge
Matratzen, Roste, Bettware**

Kompetente Beratung – Fachgerechte Montage



Westergom

Raum & Bett

Kirchhofstr. 92, 76149 Karlsruhe-Neureut
Tel. 0721 - 70 51 88, www.westergom.com



Fernsehservice

Crocoll OHG

TV • Video • Hifi • Sat • Multimedia

Alles aus einer Hand

**Fachwerkstatt
Antennenbau**



**Beratung
Verkauf**

LOEWE.

Der perfekte Ton zum optimalen Bild.

Überzeugen Sie sich in unserem LOEWE Studio.

Durmersheimer Str. 192 - 76189 Karlsruhe - Tel.: 0721/5705560

Kostenlose Parkplätze vor dem Haus

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30-18.00h Sa 8.30-14.00h



Serie: Knielinger Heimatrezept

Gänsebraten

Es ist wieder Gänsebraten-Saison in Deutschlands Küchen. Klassisch mit Klößen und Rotkohl oder fruchtig mit Apfelfüllung – kross gebratene Gänse gehören zu den beliebtesten Festtagsessen im Winter. Beim Kauf des Geflügels achten immer mehr auf Qualität und tiergerechte Haltung.

Gans ist nicht billig und recht fetthaltig, kann aber auf sehr vielfältige Weise zubereitet werden. Typisch ist der Gänsebraten mit Klößen oder Kroketten, Rotkraut und einer Sauce, die aus dem ausgetretenen Gänsefett hergestellt wird. Aber auch mit einer Füllung aus Äpfeln, Hackfleisch, Maronen oder Datteln passt der Gänsebraten hervorragend auf die Festtafel.

Zutaten für 6 Personen:

Eine Küchengans 4 -5 kg

Salz, 2 Bund Suppengemüse

Für die Füllung

250 g Weizenbrot vom Vortag, 2 EL Öl, 1 Zwiebel, 2 säuerliche Äpfel, 4 Stangen Staudensellerie, 200 g Haselnüsse, 2 EL Zitronensaft, 2 TL Beifuß, 2 Prisen Nelkenpulver, 3 Eier, Salz, Pfeffer

Für die Beilagen

1 Schalotte, 650 g Rotkohl (auch aus dem Glas), 1 l Gemüsebrühe, 3 EL Johannisbeergelee, Salz, Pfeffer

Zubereitung

1. Die Gans innen und außen kalt abbrausen und trocken tupfen. Die Gans eine Stunde vor dem Braten mit Salz einreiben: Das entzieht der Haut Feuchtigkeit und bewirkt, dass die Haut beim Braten knusprig wird.



2. Für die Füllung das Brot klein würfeln und in heißem Öl goldbraun rösten. Kurz abkühlen lassen. Zwiebel abziehen, fein würfeln. Die Äpfel putzen, waschen, Kerngehäuse entfernen. Äpfel klein würfeln. Selleriestangen putzen, waschen und ebenfalls klein würfeln. Mit gehackten Haselnusskernen, Zitronenschale und -saft, Beifuß, Nelkenpulver und Eiern vermengen. Die Füllung mit Salz und Pfeffer abschmecken.

3. Elektroofen auf 175 Grad vorheizen. Die Füllung in den Bauch der Gans geben, die Öffnung mit Holzstäbchen zustecken. Gans mit Küchenpapier abtupfen und die Haut mehrmals mit einem Spieß einstecken, damit das Fett beim Braten austreten kann.

4. Kaltes Wasser 2 cm hoch in die Fettpfanne gießen. Suppengemüse grob gewürfelt zugeben. Gans mit der Brust nach unten hineinlegen. Im Ofen bei 175 Grad (Gas: Stufe 2) 90 Minuten braten, wenden und weitere 90 Minuten bei 200 Grad (Gas: Stufe 3) braten.

5. Für die Beilagen die Schalotte abziehen, fein würfeln in Butter anschwitzen. Rotkohl zugeben, Brühe angießen und etwa 20 Minuten schmoren. Johannisbeergelee zufügen, mit Salz und Pfeffer würzen. 2-3 EL ausgebratenes Gänsefett unterrühren.

Dazu serviert man am besten Kartoffelknödel
Einen guten Appetit wünscht Ilona Wenzel
Tel. 561574

Berichtigung zum Knielinger 88, S. 101:

Hier sollte es heißen: „In der Keßlerschen Maschinenfabrik in Beiertheim ...“

Bestattungsinstitut Stadt Karlsruhe

Das Institut Ihres Vertrauens

www.bestattungen-karlsruhe.de



Karlsruhe

Haid- u. Neu-Straße 39
AM HAUPTFRIEDHOF

 **964 133**

TAG + NACHT

- Bestattungen aller Art
- Überführungen, In- und Ausland
- Bestattungs-Vorsorge
- Erledigung aller Formalitäten

Kiefer

Bestattungsinstitut

seit über 50 Jahren

Erd-, Feuer und Seebestattungen,
Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Formalitäten,
Trauerdrucksachen in wenigen Stunden, Bestattung
auf allen Friedhöfen, eigener Abschiedsraum.

Kiefer GmbH
Tiengener Straße 4 · 76227 Karlsruhe (Durlach)
Telefon (0721) 41837
www.bestattungsinstitut-kiefer.de



Dem
Leben
einen
würdigen
Abschluss
geben.



Grabmale • Zweitschriften • Reparaturen • Küchenplatten
Fensterbänke • Treppen • Böden • Skulpturen • Brunnen



seit über 35 Jahren –
Bildhauer- u. Steinmetzmeister-Betrieb –
Mitglied der Innung

www.steinmetz-oberle.de
info@steinmetz-oberle.de

Filiale:
76187 Karlsruhe (Knielingen)
Heckerstraße 38
Termin nach Vereinbarung
Telefon (0721) 56 70 92



76351 Linkenheim-Hochstetten
Gewerbering 6
Telefon (07247) 41 32
Telefax (07247) 8 52 48
Mobil 0172/6 21 45 04



Gedenken an verstorbene Mitglieder des BVK

Im letzten halben Jahr verstarben von unseren Mitgliedern

Gertraude Bayerl
Martin Schäfer
Heinz Vollmer
Kurt Nees
Lore Wurm
Rolf Zoberst
Theodor Meinzer

Ihnen und allen anderen in Knielingen verstorbenen Mitbürgern wollen wir ein ehrendes Gedenken bewahren und den Angehörigen unser Mitgefühl aussprechen. Den verstorbenen Mitgliedern des Knielinger Bürgervereins sprechen wir auf diesem Wege unseren aufrichtigen Dank aus für die Liebe zu ihrer Heimat und für die Treue zu unserem Verein.

Der Vorstand des BVK

Friedhofspfleger für Knielingen

Frau Ute Müllerschön, Hofgut Maxau, Tel. 56 22 69
Herr Rolf Hauer, Lauterburger Str. 7, Tel. 56 73 27



BLUMENSTÜBCHEN CÖLLN

Ihr Fachgeschäft für Blumen und Pflanzen

Hochzeits- und Trauerfloristik, Grabneuanlage und Grabpflege
Dekorationen zu jedem Anlass

Saarlandstr. 82
76187 Karlsruhe
Tel.: 0721 - 56 61 45
Fax: 0721 - 5 97 98 64

Öffnungszeiten
Mo, Di, Do, Fr 8,00 - 12,30 & 14,30 - 18,00
Mi 8,00 - 12,30
Sa 8,00 - 13,00



Geburtstage der BVK Mitglieder im 1. Halbjahr 2010

Hedwig Barenthien	01. Juni 26	85	Roswitha Jacobsen	03. April 46	65
Doris Barth	18. Mai 51	60	Helma Jordan	16. Febr. 26	85
Ernst Bechtold	23. Febr. 19	92	Gabriele Kammerer	28. April 51	60
Jürgen Bertram	31. März 46	65	Roland Keller	18. Febr. 51	60
Andreas Borschnek	20. Mai 41	70	Brigitte Kerner	16. Mai 51	60
Margot Clemens	22. März 36	75	Liesel Kiefer	24. März 26	85
Gisela Dennig	08. Jan. 41	70	Melitta Kiefer	14. Mai 31	80
Kurt Dieterle	04. März 51	60	Heinz Kiefer	27. Juni 36	75
Renate Dietzsch-Blanke	28. Juni 36	75	Hannelore Knopf	04. März 36	75
Peter Ehnes	21. März 41	70	Dieter Kohler	04. März 46	65
Helga Engel	06. April 36	75	Marianne Kohler	07. Mai 51	60
Ingrid Engel	30. April 41	70	Werner König	08. Jan. 46	65
Anneliese Esser	11. Juni 36	75	Roland König	15. Jan. 36	75
Joachim Frey	20. April 51	60	Günter König	06. März 36	75
Jakob Fröhlich	13. Mai 31	80	Roland Kuppinger	15. März 51	60
Marie-Luise Geisler	04. Mai 31	80	Heinz Linder	02. März 20	91
Dorothea Gerber	14. Jan. 20	91	Jutta Ludwig	01. März 51	60
Rudolf Glastetter	07. Juni 41	70	Ingrid Mai	03. April 36	75
Jakob Goettel	29. April 36	75	Dino Manini	19. April 46	65
Henriette Göhringer	22. Febr. 21	90	Horst Meinzer	13. Jan. 51	60
Ute Gold	02. April 51	60	Manfred Möhring	22. Febr. 36	75
Helga Göttle	01. Jan. 51	60	Magdalena Müller	09. April 41	70
Erna Grützke	10. Juni 20	91	Ruth Nowak	23. Jan. 20	91
Hildegard Hartmann	16. März 36	75	Brunhilde Nowak	29. Jan. 41	70
Gerhard Hauck	13. März 31	80	Ursula Pfitzner	20. Juni 31	80
Hildegard Henninger	08. April 21	90	Rosemarie Rieger	07. Juni 36	75
Rudi Heuser	23. März 21	90	German Rosenfelder	29. Jan. 41	70
Georg Husli	10. Jan. 31	80	Günter Scheu	12. Febr. 21	90
			Manfred Schmidt	20. März 36	75
			Helmut Schön	10. April 41	70
			Hartmut Siebler	24. Mai 46	65
			Christel Theune	26. März 41	70
			Hedwig Ullrich	04. Jan. 26	85
			Dieter Velz	25. April 36	75
			Wolfgang Vollmer	22. Febr. 51	60
			Helga Vollmer	07. Mai 51	60
			Anna Waidmann	01. März 21	90
			Anita Wycisk	12. März 31	80



Lesevergnügen in Ihrer Buchhandlung

hosser+mende

Literatur und Dienstleistungen

Filiale im Siemens Industriepark

Östliche Rheinbrückenstraße 50 · 76187 Karlsruhe

Telefon 0721 5 95 91 70 · Fax 0721 2 01 05 58

Mail m.veith@schweitzer-online.de · www.mende.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10.00 - 14.00 Uhr

Parken
Sie direkt
vor der
Ladentür!



Der BVK gratuliert den Knielinger Jubilaren

Gnadenhochzeit feierten die Eheleute

Lorenz und Magdalena Diepold, Schulstr. 12 30.07.2010

Diamantene Hochzeit feierten die Eheleute

Johann und Marianne Seemayer, Schulstr. 7 05.06.2010

Heinz und Hilde Nicolaus, Itzsteinstr. 87 19.08.2010

Heinrich und Maria Benninghof, Heckerstr. 46 27.08.2010

Jakob und Katharina Braun, Blindstr. 33 24.10.2010

Goldene Hochzeit feierten die Eheleute

Günther und Christa Ochs, Annweilerstr. 4 06.05.2010

Josef und Liselotte Reiser, Eggensteiner Str. 16a 07.05.2010

Rolf und Ingeburg Glück, Am Sandberg 33 20.05.2010

Harald und Ursula Tropf, Kirchbühlstr. 6 20.05.2010

Stefan und Rosalia Sax, Itzsteinstr. 46 04.06.2010

Klaus und Brigitte Thomas, Carl-Schurz-Str. 56 10.06.2010

Gerhart und Elisabeth Borrmann, Blenkerstr. 24 10.06.2010

Nazif und Özden Günder, Sudetenstr. 56 12.06.2010

Karl-Heinz und Margit Buckreus, Saarlandstr. 158 23.09.2010

Paul und Maria Pawletta, Blindstr. 29 18.10.2010

Horst und Anna Werner, Neufeldstr. 6a 21.10.2010

90. Geburtstag

Anita Haertel-Sinz, Saarlandstr. 73 03.05.2010

Else Bohn, Herweghstr. 14 07.05.2010

Erna Grützke, Eggensteiner Straße 44 10.06.2010

Ernst Pohl, Carl-Schurz-Str. 2a 20.06.2010

Anna Gebert, Jakob-Dörr-Str. 54 19.07.2010

Hildegard Baumgartl, Carl-Schurz-Str. 65 29.07.2010

Irma Quicker, Saarlandstr. 18 29.07.2010

Ruth Kiefer, Hermann-Köhl-Str. 19 08.08.2010

Klara Friebele, Bruchweg 14 12.08.2010

Brunhilde Prskawetz, Itzsteinstr. 12 26.08.2010

Karl Hüchel, Eggensteiner Str. 43 24.09.2010

Luise Rastedter, Maxauer Str. 17 27.09.2010

Gertrud Zülsdorf, Schulstr. 6 07.10.2010

Lydia Weiß, Elsternweg 2 14.10.2010

Waschmaschinen Eildienst

Seit über 34 Jahren für Sie da



- ♦ Waschmaschinen
- ♦ Wäschetrockner
- ♦ Geschirrspüler
- ♦ Elektro- Herde
- ♦ Kühlschränke
- ♦ Gefrierschränke

Tel. 07 21 / 55 73 89

MANES elektro

BERATUNG • VERKAUF • KUNDENDIENST

Durmersheimer Straße 79
76185 Karlsruhe

Meisterbetrieb
KFZ Pauschale € 3,-



www.manes-elektro.de



Der BVK begrüßt seine neuen Mitglieder

Julia Herold	20. März 10	Moritz Müller	20. März 10
Vanessa Bergmann	20. März 10	Timo Lipp	20. März 10
Ellen Kern	20. März 10	Nico König	20. März 10
Melissa Hodzic	20. März 10	Jana Kotrlag	20. März 10
Sally Gawenat	20. März 10	Tobias Huber	20. März 10
Raffaella Gamp	20. März 10	Jakob Hecht	20. März 10
Celine Eschenlohr	20. März 10	Thomas Hartmann	20. März 10
Clara Daubenspeck	20. März 10	Nina Zimmermann	20. März 10
Mercedes Manuel-Hebo	20. März 10	Seva Yaman	20. März 10
Eunice Manuel-Hebo	20. März 10	Lina Vosseler	20. März 10
Helene Daubenspeck	20. März 10	Anne Vollweiler	20. März 10
Dennis Hofer	20. März 10	Nadine Timmermann-Levanos	20. März 10
Timo Speck	20. März 10	Lena Speck	20. März 10
Christoph Seemann	20. März 10	Katharina Petri	20. März 10
Felix Schmidt	20. März 10	Ina Mattern	20. März 10
Robin Scherrer	20. März 10	Alexander Kern	20. März 10
Pascal Rosenfelder	20. März 10	Tosca Timmer	30. März 10
Adrian Renner	20. März 10	Karin Niederle	02. Juli 10
Mustafa Aksu	20. März 10		



Einladung zur Jahreshauptversammlung des BVK

Einladung zur Jahreshauptversammlung des BVK

Alle Mitglieder des Bürgervereins Knielingen sind eingeladen zur

Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 11. März 2011 um 19:30 Uhr

in die Gaststätte TV Knielingen, Litzelastraße 27

Tagesordnungspunkte:

Begrüßung

Totenehrung

Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden

Berichte der Arbeitskreise

Kassenbericht

Revisionsbericht der Kassenprüfer

Aussprache über die Berichte

Entlastung des gesamten Vorstandes

Wahl der Wahlkommission

Neuwahlen des gesamten geschäftsführenden Vorstandes

Neuwahlen der Einzelmitgliedsvertreter

Behandlung der eingegangenen schriftlichen Anträge

Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen spätestens 14 Tage

(25. Feb. 2011) schriftlich beim 1. oder 2. Vorsitzenden eingegangen sein.

Matthias Fischer, 1. Vorsitzender



Einzelmitgliedsvertreter

Bienefeld Manfred Wiesenäckerweg 46		Magerl-Feigl Karola Heckerstr. 3	Tel. 567789
Bless Bernd Litzelastr. 20	Tel. 567721	Maier Hans-Ulrich Struvestraße 22	Tel. 562731
Borrmann Gerhard Blenkerstr. 24	Tel. 562339	Makowiak Johannes Rheinbergstr. 62	Tel. 5315766
Daubenspeck Dieter Eggensteiner Str. 69	Tel. 563306	May Renate Am Sandberg 37	Tel. 567421
Ehinger Renate Saarlandstr. 13	Tel. 561528	Merz Ralf Östliche Rheinbrückenstr. 23	Tel. 565010
Eichsteller Charlotte Neufeldstr. 43 a	Tel. 562655	Müller Gudrun Heckerstr. 22	Tel. 567231
Ermel Reinhard Heckerstr. 22	Tel. 566642	Müller Margit Rheinbergstr. 2	Tel. 561558
Eschenauer Volker Itzsteinstr. 105	Tel. 561213	Müllerschön Thomas Hofgut Maxau	Tel. 562269
Görrissen Karl-Heinz Untere Str. 29 a	Tel. 564133	Ringlage Dr. Steffen Saarlandstr. 73	Tel. 567542
Grobs Oliver Saarlandstr. 66	Tel. 566162	Sartoris-Semmler Peter Am Sandberg 45	Tel. 563464
Hauer Rolf Lauterburger Str. 7	Tel. 567327	Weber Hartmut Blindstr. 14	Tel. 97 096 55
Heyer Klaus Eggensteiner Str. 14	Tel. 562553	Wenzel Hubert Bruchweg 63	Tel. 561574
Litzenberger Willi Jakob-Dörr-Str. 17	Tel. 561591		



Der BVK bedankt sich für die treue Mitgliedschaft

Martha Hofmann	30	Josef Wenzel	25
Wolfgang Weigel	25	Horst Sommer	25
		Rolf Speck	25

DIPL. ING. FH ARCHITEKT

JUSTUS HOHBERG – HOLZBAU

TURNERSTR. 12 76189 KARLSRUHE
FON: 0721 / 574152 FAX: 0721 / 572307 MOBIL: 0172 7238815

ZIMMERARBEITEN • DACH- UND INNENAUSBAU
PERGOLEN • ALTBAUSANIERUNG • BALKONE
CARPORTS • WINTERGÄRTEN • DACHGAUBEN
GARTENHÄUSER • VELUXFENSTER • TREPPEN

PLANUNG, BAUGESUCH + BAULEITUNG



Wann		Was	Wer	Wo
November 2010				
14. Nov.	So.	Volkstrauertag	MV Knielinger	Gottesdienst Ev. Kirche, anschl. Friedhof
20. Nov.	Sa.	19:00 Orgelkonzert zum Jahresende Prof. Andreas Schröder	Ev. Kantorei	Ev. Kirche
21. Nov.	So.	Totenehrung	Frohsinn	Ev. Gemeindezentrum
26. Nov.	Sa.	9:00 Altpapiersammlung	Kath. Kirche	Knielingen
28. Nov.	Mo.	15:00 Adventscafe	Evang. Kirche	Gemeindezentrum
Dezember 2010				
4. Dez.	Sa.	14:00 Adventssportgala	TVK	Reinhold-Crocoll-Halle
6. Dez.	Mo.	19:30 Bürgertreff	BV Knielingen	Begegnungsstätte
11. Dez.	Sa.	18:00 Weihnachtsfeier	NaturFreunde	Albhäusle
12. Dez.	So.	15:00 Weihnachtsfeier	SV Knielingen	Sängerhalle
17. Dez.	Fr.	Weihnachtsfeier	Frohsinn	Ev. Gemeindezentrum
18. Dez.	Sa.	Weihnachtskonzert	MV Knielingen	
Bitte beachten: Im Dezember keine Papiersammlung				
Januar 2011				
6. Jan.	Do.	Neujahrsempfang Bürgerverein	BV Knielingen	
9. Jan.	Sa.	Ordensmatinee	SV Knielingen	
29. Jan.	Sa.	9:00 Altpapiersammlung		Knielingen
Februar 2011				
20. Feb.	So.	Kinderfasching	SV Knielingen	
26. Feb.	Sa.	9:00 Altpapiersammlung		Knielingen
März 2011				
5. Mrz.	Sa.	Prunksitzung	SV Knielingen	
11. Mrz.	Fr.	19:30 Jahreshauptversammlung BVK	BV Knielingen	TVK Gaststätte Litzelastr.
26. Mrz.	Sa.	9:00 Altpapiersammlung		Knielingen
April 2011				
30. Apr.	Sa.	9:00 Altpapiersammlung		Knielingen
Mai 2011				
28. Mai.	Sa.	9:00 Altpapiersammlung		Knielingen





Die Vorstandschaft

Herausgeber

Bürgerverein Knielingen e.V.
Egensteiner Str. 1
76187 Karlsruhe

Verantwortlicher Redakteur

Ralf Pawlowitsch

Anzeigen u. Werbung

Ursel Hellmann, Martin Ehinger,
Matthias Fischer, Helmut Schön,
Willi Rink, Ralf Pawlowitsch

Ausgabe und Verteilung

Wolfgang Weigel,
Einzelmitgliedsvertreter u. Mitglieder

Finanzen

Helmut Schön

Satz und Druck

Agentur & Druckerei Murr GmbH,
Im Husarenlager 8, 76187 Karlsruhe
Tel. 0721/568300-0
Fax 0721/568300-9
E-Mail: info@druckerei-murr.de

Idee, Aufbau und Gestaltung sind urheberrechtlich und geschmacksmusterrechtlich geschützt. Der Nachdruck - auch auszugsweise - bedarf der Zustimmung der Redaktion.

Namentlich gekennzeichnete Artikel entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion.

Auflage: 5400

Wird kostenlos verteilt an alle Knielinger Haushalte, Vorstände anderer Bürgervereine.

1. Vorsitzender: Matthias Fischer
Jakob-Dörr-Str. 53

Tel. 579776

E-Mail: matthias.fischer@knielingen.de

2. Vorsitzender: Ursula Hellmann

Blenkerstr. 41

Tel. 562573

E-Mail: ursula.hellmann@knielingen.de

Finanzverwalter: Helmut Schön
Ernst-Würtenberger-Str. 33

Tel. 561622

E-Mail: helmut.schoen@knielingen.de

Schriftführer: Renate Fuß

Bruchweg 30

Tel. 563456

E-Mail: renate.fuss@knielingen.de

Beisitzer: Prof. Dr. Martin Ehinger

Saarlandstr. 13

Tel. 9563428 Fax 563429

E-Mail: martin.ehinger@knielingen.de

Beisitzer: Pawlowitsch Ralf

Trifelsstr. 2

Tel. 563665

E-Mail: ralf.pawlowitsch@knielingen.de

Beisitzer: Dieter Seitz

Saarlandstr. 111

Tel. 568135

Beisitzer: Wolfgang Weigel

Untere Str. 56

Tel. 563498

E-Mail: wolfgang.weigel@knielingen.de

Beisitzer: Willi Rink

Gustav-Schönleber-Str. 8

Tel. 566835

E-Mail: willi.rink@knielingen.de

Bankverbindungen:

KtoNr. 15045172 Sparkasse Ka BLZ 660 501 01
KtoNr. 10071380 Volksbank Ka BLZ 661 900 00

Sprecherrat des Knielinger Jugendrates

Aksu	Mustafa	ma2012@hotmail.de	0176/66176843
Daubenspeck	Helene	helene@daubenspeck.de	563306
Huber	Tobias	tobiasdarius@web.de	5315105
Kern	Alexander	doc.alex1@freenet.de	0176/41323262
Mattern	Ina	ina@mattern-ka.de	564250
Seemann	Sophia	sophia.s1@web.de	370716



Aufnahmeantrag

Unterstützen Sie den Bürgerverein Knielingen e.V. Werden Sie Mitglied! - Nur gemeinsam sind wir stark!

Ich beantrage die Aufnahme in den Bürgerverein Knielingen e.V.

Vor- u. Zuname (Firma o. Verein) _____

Geburtstag _____ Beruf _____

Straße _____

Ort _____

Knielingen, den _____ Tel. _____

E-Mail: _____

(Jahresbeitrag 6,- €/Vereine, Firmen 15,- €)

**Aufnahmeantrag einwerfen in den Briefkasten von:
Bürgerverein Knielingen,
Geschäftsstelle Eggensteiner Straße 1, 76187 Karlsruhe**

Unterschrift

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den **Bürgerverein Knielingen e.V., den jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 6,- €, bzw. 15,- €** bis auf Widerruf von meinem Konto durch Bankeinzug abzubuchen.

Mitglied _____

Straße _____

Ort _____

Kontoinhaber _____

Konto _____ Bankleitzahl _____

Geldinstitut _____

Datum _____ Unterschrift _____

Bitte unterstützen Sie uns beim Einzug der Mitgliedsbeiträge.



Änderungsmitteilung

Liebe Mitglieder,
 bei Änderungen von Bankverbindungen entstehen dem Bürgerverein durch Fehlbuchungen zusätzliche Kosten und Arbeit. Im Interesse aller Mitglieder werden wir diese in Zukunft mit einem Pauschalbetrag von 10 € an den Verursacher weiterreichen.
 Denken Sie bitte bei Änderungen daran, auch den Kassierer Helmut Schön zu informieren.

Mitglied: _____

Adresse alt: _____

Adresse neu: _____

Neue Bankverbindung:

Kontoinhaber: _____

Konto: _____ Bankleitzahl: _____

Geldinstitut: _____

Hiermit ermächtige ich den Bürgerverein Knielingen e.V. den jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 6 €, bzw. 15,- € bis auf Widerruf von meinem Konto durch Bankeinzug abzurufen.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Um den Versand an auswärtige Mitglieder optimieren zu können, bitten wir alle auswärts wohnenden Mitglieder, die weiterhin den Knielinger per Post zugeschickt bekommen möchten, sich bei Ralf Pawlowitsch oder Helmut Schön zu melden. Ansonsten liegt der Knielinger 4 Wochen nach Erscheinen in folgenden Geschäften aus und kann dort kostenlos abgeholt werden.

- Postagentur Reinmuthstr. 28
- Papierlädle Heim Saarlandstr. 72
- Bäckerei NEFF Reinmuthstr.

Namentlich gekennzeichnete Artikel entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion.

Anzeigenpreisliste **Stand 1.6.2010**

Seite	Netto	Brutto	Größe (mm)
DeckBl.Innen	316,00 €	376,04 €	
Rückseite	450,00 €	535,50 €	
1/1	228,00 €	271,32 €	140x200
3/4	171,00 €	203,49 €	140x132
1/2	114,00 €	135,66 €	140x100
1/3	76,00 €	90,44 €	140x66
1/4	57,00 €	67,83 €	140x50

Platzierungsangaben können nur als Wunsch, nicht als Bedingung angenommen werden.



Wichtige Rufnummern

ÄRZTE:

Dres. med. J. Blunk und R. Blunk
Gemeinschaft Praxis Saarlandstr. 35 a
Dres. med. J.u. S. Eilinghoff,
Gemeinschaft Praxis Östl. Rheinbrückenstr. 28
Dr. med. M. Frank Am Brurain 12
Dr. med. Stefan Willimsky, Kinderarzt
Saarlandstr. 88
Dr. med. Anette Ruprecht
Saarlandstr. 85

Fax

ZAHNÄRZTE:

A. Hamm, Saarlandstr. 85
Dr. M. Herrmann, Sudetenstr. 52
Dipl.-Stom. Katrin Radzuweit, Reinmuthstr. 53

TIERARZT:

S. Petri, Reinmuthstr. 47

APOTHEKEN:

Kreuz-Apotheke, Saarlandstr. 73
Merkur-Apotheke, Reinmuthstr. 50
easyApotheke, Grünhutstr. 1

HEBAMME:

Birgit Volke, Bruchweg 29, Mobil 0177 8345471
Elke Ruf, Ludwig-Dill-Str. 3a

HEILPRAKTIKER:

Gerd Schorpp, Saarlandstr. 85
Rudolf Jung, Herweghstr. 11
Marcello Marongiu, Östl.Rheinbrückenstr. 20

PFLEGEDIENST:

Pflege team Dolphin, Neufeldstr. 28
Sanitätshaus Senio, Neufeldstr. 1

Evangelische Kirchengemeinde Knielingen

Pfarrer: J. Lundbeck, Mail: joh.lundbeck@gmx.de
Kirchbühlstr. 2

Westpfarrei: Kirchbühlstr. 2

Büro/Sprechstd.: Mo,Di, Fr 10-12 Uhr, Mi 14-16 Uhr Fax

Ostparrei: Herweghstr. 42, 76187 Karlsruhe

Büro/Sprechstd.: Mi 10-12 Uhr Di+Do 14-16 Uhr Fax
Ev. Sozialstation Nordwest Karlsruhe GmbH
Friedrich-Naumann-Str. 33 d

Evangelische methodistische Kirche Knielingen

Pauluskirche, Neufeldstr. 47

Pastor: Volker Göhler, Mail: volker.goehler@emk.de
Neufeldstr. 47

Herz-Jesu-Kirche

Sudetenstr. 93

Kirche in röm.-kath. Tradition der Priesterbruderschaft St.PiusX

Seelsorger: Pater Thomas Jentzsch 06321/ 32260

Verwaltung: Paul Johannes Leo, Bärenweg 35, 707911

Katholische Pfarrgemeinde Heilig Kreuz

Pfarramt Heilig Kreuz, Heckerstr. 39
Büro/Sprechstd.: Di+Do 09-11 Uhr und Di. 16-18Uhr

Kindergarten

Pfarrer: Dieter Nesselhauf St. Konrad Kirche 790020

Diakon: E. Pollmann, Heckerstr. 54 93135910

Katholische Sozialstation Karlsruhe GmbH 93119-0

Neuapostolische Kirche Knielingen

Evangelist: Karl Furrer 891579

Lange Str. 54c

Gottesdienste: Mi 20.00 Uhr + So 09.30 Uhr

Telefonseelsorge

0800 - 111 0 111 oder 0800 - 111 0 222

Psychologische Beratungsstelle für

Eltern, Kinder u. Jugendliche

133-5360

E-mail: pbs@karlsruhe.de

Otto-Sachs-Str. 6, 76133 Karlsruhe

Anonyme Alkoholiker

0721/19295

Beratung bei häuslicher Gewalt

8308033

Polizeinotruf 110

Polizeiposten Mühlburg 9599-0

Polizeiposten KA-West 939-4611

Polizeipräsidium mit allen Dienststellen 939-3

Anonyme Hinweise für die Polizei 9713366

Städtische Berufsfeuerwehr Karlsruhe 112

Knielinger Feuerwehrgerätehaus 567515

Rettungsdienst Unfall- Krankentransporte 19222

Stadtwerke Karlsruhe 599-12

Gas/Wasser/Strom 599-13 und 599-14

Handwerker - Service - Notdienste 9664145

57040950 Notdienst Elektrohandwerk 375213

ADAC - Pannenhilfe 01802 222222

ACE - Pannendienst 01802 2343536

Stadtverwaltung Karlsruhe Zentrale 133-0

Stadtrat: Ute Müllerschön (Fax: 9563758) 562269

Schulen

Grundschule Knielingen, Eggensteiner Str. 3 563187

Viktor-von-Scheffel-Schule, Schulstr. 3 566669

Schülerhort, Lassallestr. 2 567070 und 566386

Störfall - Telefon

StoraEnso Maxau GmbH & Co. KG

Umweltschutzbeauftragte: Ingrid Ebert 9566-306

MIRO: Öffentlichkeitsarbeit

Frau Schönenemann 958-3465

Störfallbeauftragter: Marco Blech 958-3245

ENBW Kraftwerke AG

Störfallbeauftr. Dr. Karl-Eugen Gaißer 63-16371

Stadtwerke KA: Stabsstelle Umweltschutz

9373000-0 Umweltamt der Stadt KA 133-1002

Mo. - Fr. 8.30 - 15.30 Uhr

(Abfall + Kompostfragen) der Stadt KA 133-1003

Telefonzentrale

133-0

Vermittlung zu städtische Dienststellen

Rathauspforte u. grundsätzliche Auskünfte 133-1545

zu städtischen Dienststellen

Bürgertelefon: Zentrales Tel. für Fragen an 133-1000

die Stadtverwaltung Karlsruhe u.

Callcenter Bürgerservice u. Sicherheit 133-3333

Fragen zu Lohnsteuerkarte, Kfz

Angelegenheiten Pässe etc.

Abfall-Hotline:

133-7082

Beim Auffinden von widerrechtlich

entsorgtem Abfall im Stadtgebiet

Graffiti-Hotline

133-3296

Hier können Graffitischmierereien im

Stadtgebiet gemeldet werden

Babyklappe Karlsruhe

08006272134

Findelbabyprojekt Karlsruhe

Schönenbergstr. 3 (Neureut)

Notruftelefon



Inserentenverzeichnis

Auto/Mobilität/Verkehr	
Auto Pfirmann Erich	19
Autoglas Zentrale Knielingen	55
Autohaus SLUKA	93
Dekra Automobile GmbH	4
Fahrradhaus KRAMER	49
Fahrschule Hegele	79
Ingenieurbüro Wickersheim & Partner	D. h. i.
Zweirad Zimmermann	84

Bestattungen/Grabmale	
Bestattungsinstitut Karlsruhe	108
Bestattungs-Institut Kiefer	108
Grabmale Oberle GmbH	108

Dienstleistungen	
Kopietz & Reszl GmbH IT-Dienstleistung	51
LAS Ludwig - Airport GmbH	103
PC - Service Menges	52
Photodesign König	31
Schreib- und Büroarbeiten AZM office	74

Einkaufen	
Bioland - Hof Fam. Litzenberger	43
Buchhandlung MENDE	110
Edeka - Markt Rees	58
Fleischerfachgeschäft LOS	95
Getränke Heimdienst Eisenträger	99
Kräuterlädle	66
Papierlädle HEIM	97
Postagentur	84
Weinparadies Meinzer	71

Einkehrmöglichkeiten	
Clubhaus Gaststätte VfB 05 Knielingen	25
Eis - Kaiser	98
Hotel - Restaurant Burgau	82
Albhäusle - NaturFreunde	75

Geld/Versicherung	
LBS	59
BBBank	72
S-ImmoCenter GmbH	80
Sparkasse Karlsruhe	50
Volksbank Karlsruhe	24

Gesundheit/Wellness/Beauty	
Ärztin Frau Dr. Ruprecht	40
Arzt Herr Dr. Matthias Frank	87
AWO	68
Dianas Haarwelt	105
DRK Hausnotruf	104
easyApotheke Knielingen	6
Friseur & Nageldesign Jasmin	44
Goldschmiede Müller Gawenat	40
Heilpraktiker Rudolf Jung	57
Kosmetik Ursula Hellmann	17
Kosmetik Ursula Schorpp	35
Krankengymnastik und Physiotherapie	54
Kreuz Apotheke	24
Maßschneiderei u. Änderungsservice	89

Merkur Apotheke	76
Mobile Fußpflege Waidmann	37
Optik Keller	20
Siemens Betriebskrankenkasse	18
yogazentrum	78
Zahnarztpraxis Alexander Hamm	27

Haus/Wohnung/Garten	
Alshut Malermeister	82
architektur&holzbau wiedemann	88
Baublecherei Thomas Schmidt	69
Bau-und Möbelschreinerei DIMMLER	89
Blumen Munz	94
Cölln Blumen	109
Dachdeckergeschäft Fels GmbH	84
EFEU Floristik & Kunstgewerbe	74
Elektro Ralf Merz	48
Fenster + Türen W. Grimm	64
Fernsehservice Crocoll OHG	106
Fliesenverlegung Andre Borrmann	16
Glaseri Sand & Co. GmbH	7
Hämer Parkett	101
Heizungsbau M. Distler	8
Heizungs-u. Sanitärmeisterbetrieb Timo Borrmann	42
Holzbau Justus Hohberg	113
Holzbauunternehmungen Kasimir	10
Innenausbau Kuppinger GmbH	69
Keppler & Anderer Haustechnik	97
Kunstschlerei Volker Lück	72
Malergemeinschaft Knielingen	60
Maurer Kundendienst GmbH	62
Möbel Kiefer	D. v. i.
Polster-Sitzmöbel Herbert Hock	65
Raumausstattung Westergom	106
Raumgestaltung Theo Scholz	74
Sachverständigenbüro Werling	21
Sanität-Heizung-Lüftung Schlehtendahl	D. h. a.
Schlosserei MAKOWSKI	85
Türen und Fenster Simon GmbH	11
Stadtwerke K'he	26
Stahlbau SCHENK GmbH	41
Waschmaschinen Eildienst Manes	111
ZIMMEREI - HOLZBAU Mario Müller	56

Industrieunternehmen	
Hydraulik Erwin Eichert GmbH	32
MiRO	86
SIEMENS A.G	14
Siemensindustriepark	36

Musik	
Moderner Musikunterricht (Musik&More)	56
Musikpädagogischer Kreis K'he	40
Pianohaus Schäfer GmbH	22

Knielinger Vereine

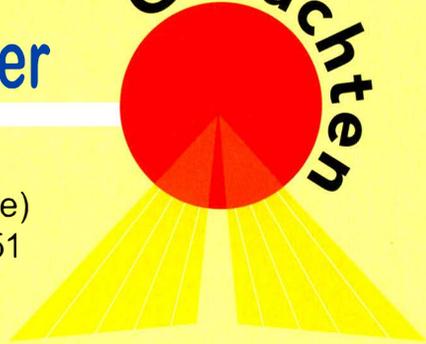
Arbeiterwohlfahrt			
Ingrid Mai, Sudetenstr. 41	567069		
Bürgerverein Knielingen e.V			
Matthias Fischer, Jakob-Dörr-Str. 53	579776		
Begegnungsstätte:			
Eggensteiner Str.1 BVK	563372		
Brieftaubenverein			
Reiner Weis, Reinmuthstr. 12	561010		
Boxing 46 Knielingen			
Jürgen Müller	571682		
76189 Karlsruhe, Wattkopfstr. 31			
C D U Knielingen			
Andreas Welter, Bruchweg 46	564494		
DRK Bereitschaft Knielingen			
Melanie Siegel	5696776		
Bereitschtlg. Nico Stumpf	0173-2129470		
Freiwillige Feuerwehr Knielingen			
Willi Litzberger, Jakob-Dörr-Str. 17	561591		
Feuerwehrgerätehaus, Saarlandstr.	567515		
Fördergemeinschaft			
Viktor-von-Scheffel-Schule e.V			
Nasibe Öner		NasibeOener@t-online.de	
Förderverein Grundschule Knielingen e.V			
Markus Weiss	0151/12255565		
Förderverein Knielinger Museum e.V			
Ute Müllerschön, Hofgut Maxau	562269		
	Fax 9563758		
Förderverein THW Karlsruhe e.V.			
Jürgen Morlock, Sudetenstr. 91	964320		
Gasterosteus: Verein für Aquarien- u. Terrarienkunde KA e.V			
c/o Carsten Speck	07044/		
71292 Frielzheim, Lindenstr. 31	903141		
Geschäftsstelle: Kurzheckweg 25	562562		
Gesangverein Eintracht 1889 e.V			
Gerold Kiefer, Landeckstraße 10	568049		
Gesangverein Frohsinn e.V			
Wolfgang Marschall, Annweilerstr. 6	568182		
Gesangsverein Sängervereinigung e.V			
Jens Kahlert	5316738		
76162 Karlsruhe, Postfach: 211208			
GS: Untere Str. 44a; Mi. + Fr. 17 - 20 Uhr			
Hohner- Harmonika -Club Knielingen e.V			
Alexander Nolt, Kropsburgweg 34	594872		
JUKUZ Knielingen e.V.			
Dennis Gawenat			
Kaninchen- und Geflügelzuchtverein e.V			
Kurt Dieterle, Elsässer Str. 9	561515		
Karmann-Ghia-Club Karlsruhe e.V			
Michael Borrmann, Itzsteinstr. 73 Tel.+ Fax	566222		
Karnevalsgesellschaft Badenia Karlsruhe			
Friedhelm Wiess, Am Sandberg 21	670090		
Kleingartenverein Burgau e.V			
Harald Hofmann, Untere Str. 24	561370		
Kleingartenverein „Hinter der Hansa“			
Bernhard Müller, Ludwig-Dill-Str. 22	567071		
Kleingartenverein Husarenlager e.V			
Claus Merz	709643		
76187 Karlsruhe, Hertz-Str. 136			
Kleingartenverein „Am Kastanienbaum“			
Lothar Schaub, Dornröschenweg 21, 76189 Ka	575969		
Kleingartenverein „Am Knielinger Bahnhof			
Walter Heck, Saarlandstr. 48	567510		
Kleingartenverein Litzelau e.V			
Horst Heck,	07271/		
-76751 Jockgrim, Bahnhofstr. 39b	51278		
Motor- Sport- Club KA- Knielingen e.V.			
Bernhard Klipfel, Carl-Schurz-Str. 66	5316166		
Fahrzeughaus, Untere Str. 42b	Tel/Fax	561636	
Musikverein KA- Knielingen e.V			
Monika Wurster, Am Sandberg 19	567114		
NaturFreunde Ortsgruppe Knielingen e.V.			
Günther Kiefer,	07275/		
76870 Kandel, Hans-Thoma-Str. 4	918640		
Obst - und Gartenbauverein e.V.			
Josef Wenzel, Eggensteiner Str. 45	566834		
Polizeihundeclub KA- Knielingen e.V			
Alexandra Fluck, Kurzheckweg 19	885438		
Rock 'n Roll Club „Golden Fifties“ KA e.V			
Jürgen Lagler,	Tel/Fax:	07202/	
76307 Karlsbad, Schwarzwaldstr. 11	2388		
Schützenvereinigung Knielingen 1925 e.V			
Jürgen Ruf, Saarlandstr. 79	563170		
S P D Knielingen:			
U. Müllerschön, Hofgut Maxau	562269		
	Fax 9563758		
Sportfischerverein Knielingen 1923 e.V			
Karl-Heinz Wiesiolek, Schulstr. 26	567971		
Geschäftsstelle: Jakob-Dörr-Str. 6	561029		
Bundesanstalt THW Ortsverband Karlsruhe			
David Domjahn, Sudetenstr. 91	9712834		
Turnverein Knielingen 1891 e.V			
Günter Goldschmidt, Heckerstr. 7a	567132		
	Fax 37148162		
Geschäftsstelle: TVK - Litzelaustr. 27	562639		
	Fax 5979641		
VdK			
Olga Haak	4700892		
76131 Karlsruhe, Schückstr. 22			
Verein zur Förderung des Handballsports e.V			
Michael Kunz, Rheinbergstr. 21a	561840		
Geschäftsstelle: TVK Litzelaustr. 27	562639		
Verein der Vogelfreunde			
Knielingen 23/55 e.V			
Heinz Kolb, Stresemannstr. 37	9151096		
Verkehrswacht im Stadt- und Landkreis Karlsruhe e.V.			
Verkehrsübungsplatz			
Willich (Gewann) 76187 Karlsruhe			
Geschäftsst: Verkehrsübungsplatz Maxau	562622		
VfB 05 Knielingen e.V.			
Hans Hückel	567409		
76187 Karlsruhe, Eggensteiner Str. 43			
Zucht - und Rennverein Karlsruhe- Knielinge			
Dirk Brückner	356497		
76187 Karlsruhe Schultheißenstr. 7			
Geschäftsstelle: Gustav-Schönleber-Str. 23	567483		

Ingenieurbüro

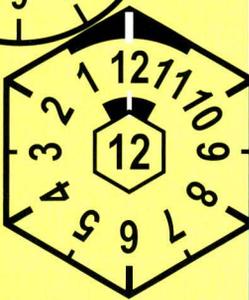
Wickersheim & Partner

76187 Karlsruhe-Knielingen
Sudetenstraße 1 (bei AVIA-Tankstelle)
Tel. (07 21) 911 29 50 · Fax 911 29 51
Mobil 0175-240 68 96
E-Mail: wickersheim@gmx.de

Gutachten



Schon bemerkt?



Haupt- und Abgasuntersuchung sind bald fällig!

Öffnungszeiten für Prüfungen:

Montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr
und von 14 bis 17 Uhr

sowie jeden ersten und letzten
Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr

Termine außerhalb dieser Zeiten nach Absprache
möglich.

Selbstverständlich erstellen wir auch neutrale Gutachten, Bewertungen, Kurzgutachten (Kostenvoranschläge) sowohl für **Oldtimer** als auch für **jedes andere Fahrzeug**.

Horst Moratz Kfz-Meister · **Gerhard Wickersheim** Dipl.-Ing.

Zietenstraße 12, 76185 Karlsruhe, Telefon (0721) 55 23 27, Fax 955 43 21
Blenkerstr. 19, 76187 Karlsruhe, Telefon (07 21) 911 29 50, Fax 911 29 51

www.unfall-karlsruhe.de

**Der Sanitär und
Heizungsfachmann:**

Modernes Bad

damit das Wohnen
schöner wird

Die Heizung

gut geplant =
sparsamer Verbrauch

Solar

damit die Sonne
in ihr Haus kommt



Die beste Wahl

Schlechtendahl

Sanitär • Heizung • Lüftung • Solar

Rheinbergstraße 12
Karlsruhe-Knielingen

Tel. 5 31 54 54

Fax 5 31 54 55

info@schlechtendahl.com

www.schlechtendahl.com